DIGITALKAMERA

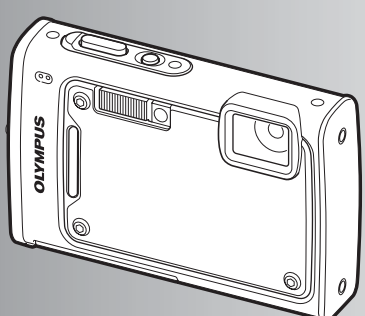
OLYMPUS

Stylus 1030 SW / μ 1030 SW

Erweiterte Anleitung

Kurzanleitung zur Inbetriebnahme

Erste Schritte zum sofortigen Gebrauch der Kamera.



Tastenbedienung

Menüfunktionen

Bilder ausdrucken

Verwenden der OLYMPUS Master-Software

Lernen Sie Ihre Kamera besser kennen

Anhang

- Wir bedanken uns für den Kauf einer Olympus Digitalkamera. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Gebrauch Ihrer neuen Kamera sorgfältig durch, um eine einwandfreie Handhabung und lange Nutzungsdauer zu gewährleisten. Bewahren Sie diese Anleitung bitte an einem sicheren Ort auf.
- Wir empfehlen Ihnen, vor wichtigen Aufnahmen Probeaufnahmen zu erstellen, damit Sie sich mit der Bedienung und den Funktionen der Kamera vertraut machen können.
- Olympus behält sich im Sinne einer ständigen Produktverbesserung das Recht vor, die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen jederzeit zu aktualisieren oder zu verändern.
- Die Bildschirm- und Kameraabbildungen in diesem Handbuch wurden während des Herstellungsprozesses erstellt, und können vom aktuellen Produkt abweichen.

Inhaltsverzeichnis

Kurzanleitung zur Inbetriebnahme S. 3

Tastenbedienung S. 11
Lernen Sie die Funktionen der Kameratasten mithilfe der Abbildungen kennen.

Menüfunktionen S. 21
So sind die Menüs aufgebaut, welche die Funktionen und Einstellungen für die grundlegende Bedienung steuern.

Bilder ausdrucken S. 41
So werden von Ihnen aufgenommene Bilder ausgedruckt.

Verwenden der OLYMPUS Master-Software S. 46
So werden Bilder auf einen Computer übertragen und gespeichert.

Lernen Sie Ihre Kamera besser kennen S. 51
So lernen Sie mehr über die Möglichkeiten Ihrer Kamera und nehmen bessere Bilder auf.

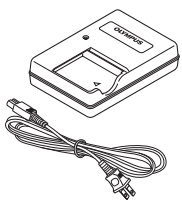
Anhang S. 62
Hier finden Sie Hinweise zur richtigen Bedienung und zu den Sicherheitsvorkehrungen beim Betrieb ihrer Kamera.

Überprüfen Sie, ob die folgenden Komponenten (Verpackungsinhalt) vorhanden sind

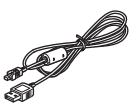
Digitalkamera

Trageriemen

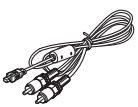
LI-50B
Lithium-Ionen-Akku



LI-50C
Ladegerät



USB-Kabel

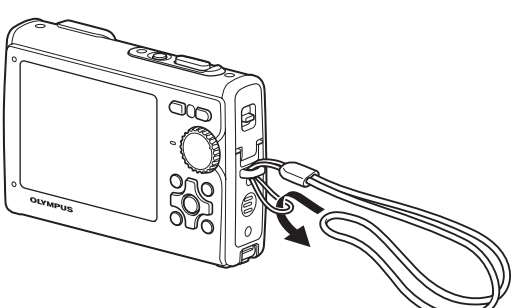


AV-Kabel

OLYMPUS Master 2
Software CD-ROM

Zubehör ohne Abbildung: Erweiterte Anleitung (dieses Handbuch), Einfache Anleitung, Garantiekarte. Der Verpackungsinhalt richtet sich nach der Region, in der Sie Ihre Kamera gekauft haben.

Anbringen des Trageriemens

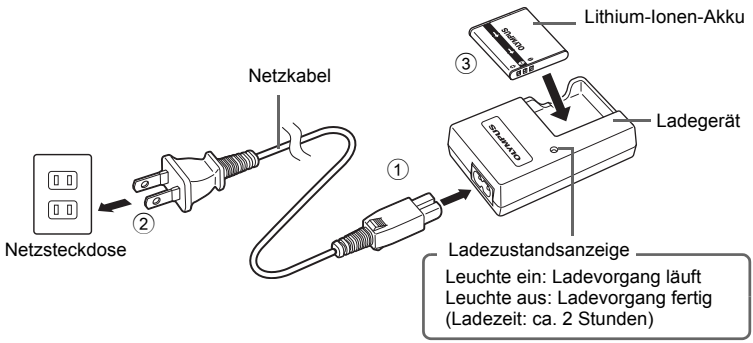


● Ziehen Sie den Trageriemen fest, damit er sich nicht lösen kann.

a. Laden Sie den Akku auf.

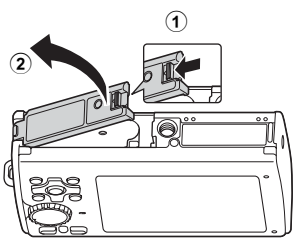
Hinweis

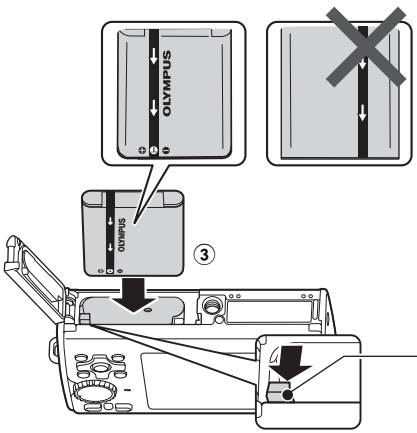
- Es gibt zwei Ausführungen des Akkuladegeräts LI-50C: die eine ist ein „Ladegerät mit Netzkabel“, die andere ein „Steckerladegerät“. Die Ladegerätausführung kann je nach Region, in der Sie die Kamera erworben haben, unterschiedlich sein. An dieser Stelle wird der Gebrauch anhand des Ladegeräts mit Netzadapter beschrieben. Falls Ihre Kamera mit dem Steckeradapter geliefert wurde, stecken Sie dieses direkt in eine Steckdose.



- Beim Kauf ist der Akku noch nicht vollständig aufgeladen.

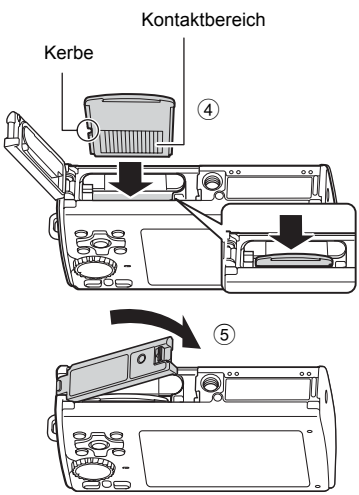
b. Einlegen des Akkus und einer xD-Picture Card (optional) in die Kamera.





● **Legen Sie den Akku wie in der Abbildung gezeigt richtig gepolt ein.**
Wenn Sie den Akku falsch herum einlegen, schaltet sich die Kamera auch bei Betätigung der Taste **POWER** nicht ein.

Akkuverriegelung
Die Akkuverriegelung in Pfeilrichtung schieben, um den Akku zu entfernen.



● **Richten Sie die Karte wie in der Abbildung gezeigt aus und führen Sie diese gerade in das Kartenfach ein.**
Schieben Sie die Karte so weit ein, bis sie hörbar einrastet.

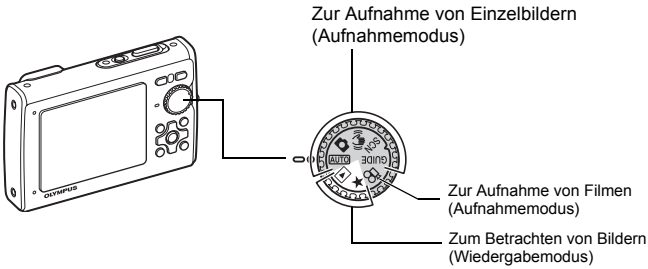
Drücken Sie zum Entnehmen der Karte, die Karte vollständig nach innen und lassen Sie sie langsam los. Halten Sie dann das Ende der Karte fest und ziehen Sie sie hinaus.

● Mit dieser Kamera können Sie Bilder sogar ohne den Einsatz einer optionalen xD-Picture Card™ (nachstehend als „Karte“ bezeichnet) aufnehmen. Wenn keine xD-Picture Card eingelegt ist, werden Ihre Bilder im internen Speicher gespeichert.
Einzelheiten zur Karte, finden Sie unter „Die Karte“ (S. 63).

Die Kamera einschalten

Hier wird das Einschalten der Kamera im Aufnahmemodus erklärt.

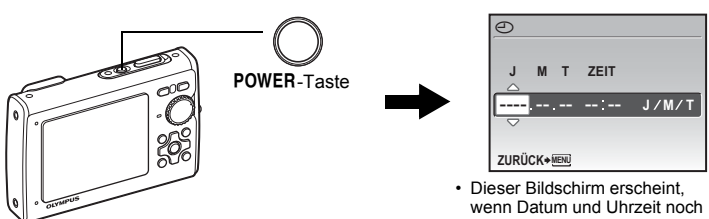
a. Stellen Sie die Programmwählscheibe auf AUTO.



Aufnahmemodi für Einzelbilder

AUTO	Mit dieser Funktion können Sie die automatischen Einstellungen der Kamera für Ihre Aufnahmen nutzen.
	Die Kamera stellt automatisch den optimalen Blendenwert und die optimale Verschlusszeit ein.
	Mit dieser Funktion können Sie die Unschärfe, die durch die Bewegung des Motivs oder Verwacklung der Kamera bei der Aufnahme entsteht, reduzieren.
SCN	Diese Funktion ermöglicht Ihnen, nach Aufnahmebedingungen ausgewählte Aufnahmen zu machen.
GUIDE	Diese Funktion erlaubt Ihnen, Einstellungen aus den Aufnahmehinweisen vorzunehmen, die auf dem Bildschirm gezeigt werden.

b. Drücken Sie die POWER-Taste.

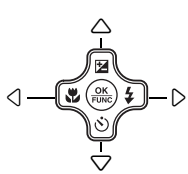


• Dieser Bildschirm erscheint, wenn Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt wurden.

● Drücken Sie zum Ausschalten der Kamera noch einmal die **POWER**-Taste.

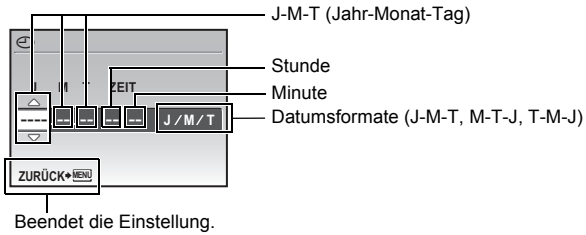
Hinweis

Die Richtungen der Pfeiltasten (△▽◁▷) werden in der mitgelieferten Bedienungsanleitung durch △▽◁▷ angezeigt.



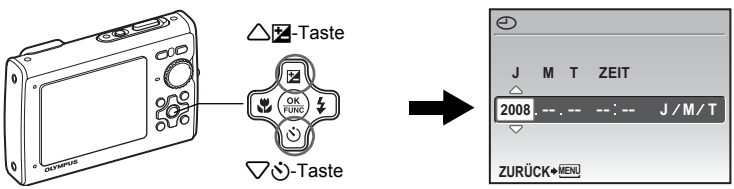
Stellen Sie das Datum und die Zeit ein

Informationen zum Einstellbildschirm für Datum und Uhrzeit

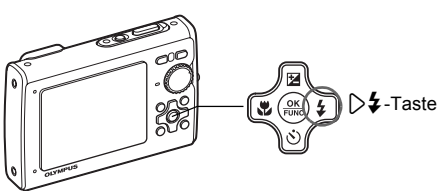


a. Drücken Sie die △-Taste und die ▽-Taste zur Auswahl von [J].

• Die ersten beiden Ziffern der Jahreszahl lassen sich nicht ändern.



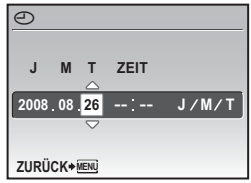
b. Drücken Sie die ▷-Taste.



c. Drücken Sie die △-Taste und die ▽-Taste zur Auswahl von [M].

d. Drücken Sie die ▷-Taste.

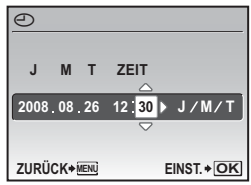
e. Drücken Sie die △ -Taste und die ▽ -Taste zur Auswahl von [T].



f. Drücken Sie die ▷ -Taste.

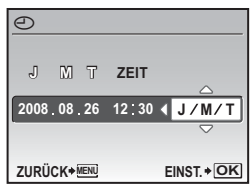
g. Drücken Sie die △ -Taste und die ▽ -Taste, um die Stunden und Minuten auszuwählen.

- Die Uhrzeit wird stets im 24-Stunden-Format angezeigt.



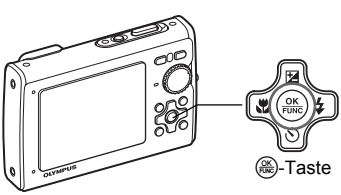
h. Drücken Sie die ▷ -Taste.

i. Drücken Sie die △ -Taste und die ▽ -Taste zur Auswahl von [J/M/T].

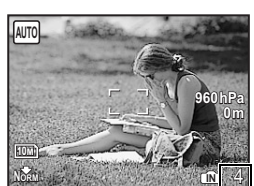


j. Nachdem alle Elemente eingestellt wurden, drücken Sie die (OK FUNC)-Taste.

- Zur genauen Einstellung der Uhrzeit drücken Sie die (OK FUNC)-Taste, wenn das Zeitsignal 00 Sekunden anzeigt.



(OK FUNC)-Taste

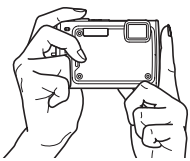


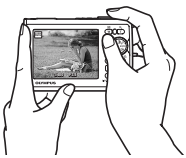
Die Anzahl der speicherbaren Einzelbilder wird angezeigt.

Ein Bild aufnehmen

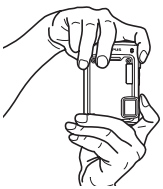
a. Halten der Kamera.

Querformat

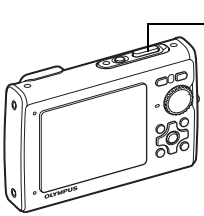




Hochformat

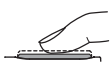


b. Scharfstellen.



Auslöser

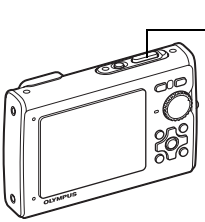
(Halb nach unten drücken)



AF-Markierung
Platzieren Sie diese Markierung über Ihrem Motiv.

- Die AF-Markierung leuchtet grün, wenn Schärfe und Belichtungswerte gespeichert sind. Die Verschlusszeit und der Blendenwert werden angezeigt.
- Falls die AF-Markierung rot blinkt, kann die Kamera nicht fokussieren. Versuchen Sie, die Schärfe erneut zu speichern.

c. Aufnehmen.



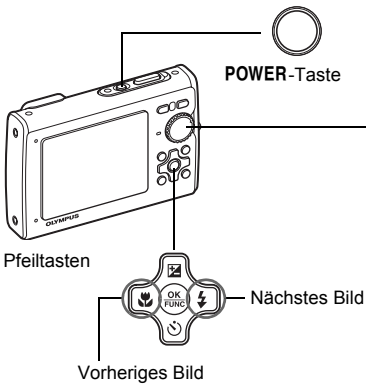
Auslöser

(Vollständig nach unten gedrückt)

Die Schreibanzeige blinkt.

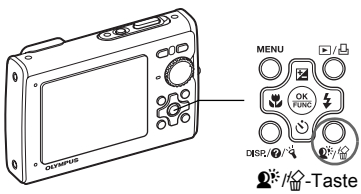
Bilder anzeigen

a. Stellen Sie die Programmwählscheibe auf ▶.

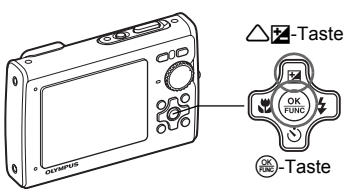


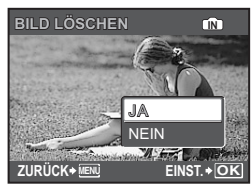
Löschen von Bildern

a. Drücken Sie die ◁-Taste und die ▷-Taste, um das zu löschende Bild anzuzeigen.
b. Drücken Sie die /-Taste.

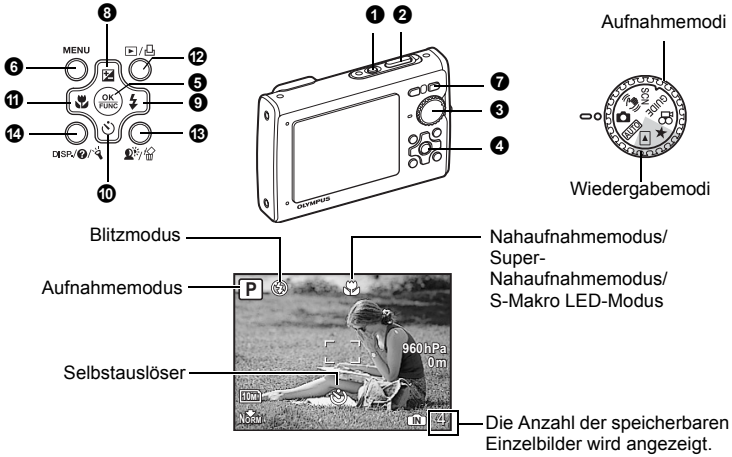


c. Drücken Sie die △-Taste, um [JA] auszuwählen, und drücken Sie die -Taste zum Löschen des Bildes.





Tastenbedienung



❶ POWER-Taste — Ein- und Ausschalten der Kamera

Einschalten:

Aufnahmemodus
- Der Objektivschutz öffnet sich
- LCD-Monitor schaltet sich ein

Wiedergabemodus
- LCD-Monitor schaltet sich ein

❷ Auslöser — Aufnehmen von Bildern

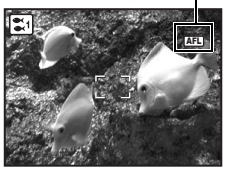
Aufnahme von Einzelbildern

Stellen Sie die Programmwählscheibe auf **AUTO**, 📷, (🤚), **SCN** oder **GUIDE** und drücken Sie leicht den Auslöser halb nach unten. Die AF-Markierung leuchtet grün, wenn Schärfe und Belichtungswerte gespeichert sind (Schärfespeicherfunktion). Die Verschlusszeit und der Blendenwert werden angezeigt (nur wenn die Programmwählscheibe auf **AUTO**, 📷 oder (🤚) eingestellt ist). Drücken Sie jetzt den Auslöser ganz durch, um eine Aufnahme zu machen.

AF-Markierung

Schärfespeicher - Schärfe speichern, dann Aufnahme entwerfen

Entwerfen Sie Ihr Bild mit dem Schärfespeicher und drücken dann den Auslöser ganz durch, um eine Aufnahme zu machen.
- Falls die AF-Markierung rot blinkt, kann die Kamera nicht fokussieren. Versuchen Sie, die Schärfe erneut zu speichern.



AF Lock - Speicherung der Schärfeeinstellung

Handelt es sich um eine Aufnahmesituation entsprechend , oder , kann die Schärfeeinstellung durch Drücken von ▽ gespeichert werden. Drücken Sie ▽ erneut, um AF Lock aufzuheben.

☞ „**SCN** (Aufnahmesituation) Wählen des für die Aufnahmesituation geeigneten Motivprogramms“ (S. 26)

- AF Lock wird nach einer Aufnahme automatisch deaktiviert.

Aufnehmen von Filmen

Stellen Sie die Programmwählscheibe auf und drücken Sie den Auslöser halb nach unten, um die Schärfe zu speichern, und drücken Sie dann den Auslöser ganz durch, um die Aufnahme zu starten. Drücken Sie den Auslöser erneut vollständig nach unten, um die Aufnahme zu beenden.

❸ Programmwählscheibe Wechseln zwischen dem Aufnahme- und Wiedergabemodus

Stellen Sie die Programmwählscheibe nach Belieben auf Aufnahme- oder Wiedergabemodus.

AUTO Aufnehmen von Bildern mit automatischen Einstellungen

Die Kamera bestimmt die optimalen Einstellungen entsprechend der jeweiligen Aufnahmebedingungen automatisch.
Einstellungen im [KAMERAMENÜ], wie WB und ISO können nicht geändert werden.

(P: Programm Auto) Einstellung des optimalen Blendenwerts und der optimalen Verschlusszeit

Die Kamera stellt automatisch den optimalen Blendenwert und die optimale Verschlusszeit entsprechend der Helligkeit des Motivs ein.
Einstellungen im [KAMERAMENÜ], wie WB und ISO können geändert werden.

Aufnehmen von Bildern mit digitalem Bildstabilisator

Mit dieser Funktion können Sie Unschärfe, die durch die Bewegung des Motivs oder Verwackeln entsteht, reduzieren.

- Beim Wechsel in den anderen Modus werden die meisten Einstellungen auf die Standardeinstellungen des entsprechenden Modus geändert.

SCN Aufnehmen eines Bildes durch Auswahl eines für die Aufnahmesituation geeigneten Motivprogramms

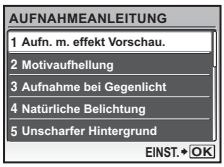
Es ist möglich, Bilder durch Auswahl eines für die Aufnahmesituation geeigneten Motivprogramms aufzunehmen.

Auswählen/Ändern des Motivprogramms

- Drücken Sie **MENU** und wählen Sie [SCN] aus dem Hauptmenü. Wählen Sie △▽ zur Auswahl eines Motivprogramms und drücken Sie dann auf (OK).
- Beim Wechsel in ein anderes Motivprogramm werden die meisten Einstellungen auf die Standardeinstellungen des entsprechenden Motivprogramms geändert.

☞ „**SCN** (Aufnahmesituation) Wählen des für die Aufnahmesituation geeigneten Motivprogramms“ (S. 26)

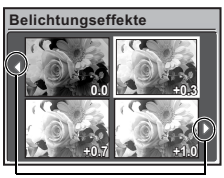
GUIDE Gehen Sie nach den Aufnahmehinweisen vor, um bessere Bilder zu erhalten



Folgen Sie den Aufnahmehinweisen auf dem Bildschirm, um die erwünschten Einstellungen vorzunehmen.

- Drücken Sie **MENU**, um die Aufnahmehinweise erneut anzuzeigen.
- Stellen Sie zum Ändern der Einstellung ohne die Aufnahmehinweise auf einen anderen Aufnahmemodus.
- Funktionen, die mithilfe der Aufnahmehinweise eingestellt wurden, kehren zu den Standardeinstellungen zurück, wenn die Taste **MENU** gedrückt oder der Aufnahmemodus geändert wird.

Aufnehmen von Bildern durch den Vergleich von verschiedenen Effekten in einer Vorschau



Ändern Sie die Anzeige mit ◁▷.

Wenn [Belichtungseffekte] ausgewählt wurde

Wählen Sie eine der Optionen für [1 Aufn. m. effekt Vorschau.] aus dem Menü [AUFNAHMEANLEITUNG], um eine direkte Vorschau von verschiedenen Bildern anzuzeigen, in der vier verschiedene Stärken des ausgewählten Aufnahmeeffekts gezeigt werden. Mithilfe der vier Bilder in der Vorschau können Sie die gewünschte Einstellung/den gewünschten Effekt vergleichen.

- Wählen Sie mit den Pfeiltasten das Bild mit den gewünschten Einstellungen, und drücken Sie ⊛. Die Kamera schaltet automatisch in den Aufnahmemodus um und nimmt das Bild mit dem ausgewählten Effekt auf.

Aufnahme von Filmen

Während der Film-Aufnahme wird auch Ton aufgezeichnet (Wenn [MOVIE] auf [STANDARD VIDEO] gesetzt ist).

Dieses Symbol leuchtet während der Film-Aufnahme auf.

Die verbleibende Aufnahmezeit wird angezeigt. Wenn die verbleibende Aufnahmezeit den Wert 0 erreicht, endet die Aufnahme automatisch.

- Sie können den Modus der Aufnahme von Filmen auf [STANDARD VIDEO] oder auf [UNTERWASSER VIDEO] stellen.

☞ „MOVIE Ändern des Modus der Aufnahme von Filmen“ (S. 27)

Bilder anzeigen/Auswahl des Wiedergabemodus

Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.

- Drücken Sie die Pfeiltasten, um weitere Bilder aufzurufen.
- Verwenden Sie die Zoom-Taste, um zwischen Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung, Index-Anzeige und Kalender-Anzeige zu wechseln.

Movie-Wiedergabe

Wählen Sie den Movie im Wiedergabemodus aus und drücken Sie auf ⊛ um die Wiedergabe zu starten.

Funktionen während der Movie-Wiedergabe

Spielzeit/Gesamtaufnahmezeit

△: Erhöht die Lautstärke.
▽: Reduziert die Lautstärke.

▷: Mit jedem Drücken der Tasten verändert sich die Geschwindigkeit in dieser Reihenfolge: 2×; 20×; und zurück auf 1×.
◁: Spielt den Movie rückwärts ab. Mit jedem Drücken der Tasten verändert sich die Geschwindigkeit in dieser Reihenfolge: 1×; 2×; 20×; und zurück auf 1×.

- Drücken Sie ⊛, um die Wiedergabe anzuhalten.

Funktionen während der Pause

▷: Zeigt das nächste Bild an.
◁: Zur Wiedergabe des vorherigen Bildes.

△: Zeigt das erste Bild an.
▽: Zeigt das letzte Bild an.

- Wenn Sie mit dem Movie fortfahren möchten, drücken Sie auf ⊛.
- Wenn Sie die Wiedergabe des Movies während des Abspielens beenden möchten, drücken Sie **MENU**.

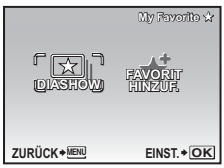
Ansehen von Panoramabildern, die mit Hilfe der Funktion [VERKNÜPFUNG I. D. KAM1] [VERKNÜPFUNG I. D. KAM2] aufgenommen wurden (Panorama-Wiedergabe)

- Verwenden Sie die Pfeiltasten, um ein Panoramabild auszuwählen und drücken Sie anschließend ⊛ um das Rollen des Bildes von links nach rechts zu starten (oder von unten nach oben bei gedrehten Bildern).
- Drücken Sie die Zoom-Taste, um das Bild während des Rollens ein- oder auszuzoomen. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um die Rollrichtung eines eingezoomten Bilds zu ändern.
- Drücken Sie ⊛, um das Bildrollen mit der originalen Vergrößerung zu stoppen oder fortzusetzen.
- Drücken Sie **MENU**, um die Panorama-Wiedergabe zu verlassen.

☞ „PANORAMA Panoramabilder aufnehmen und zusammenstellen“ (S. 24)

★ Ansehen von „Mein Favorit“

Die in „Mein Favorit“ registrierten Einzelbilder werden angezeigt.
- Drücken Sie die Pfeiltasten, um weitere Bilder aufzurufen.
- Verwenden Sie die Zoom-Taste, um zwischen Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung und Index-Anzeige zu wechseln.



Drücken Sie **MENU** während der Anzeige von „Mein Favorit“, um das Hauptmenü anzuzeigen, und wählen Sie dort [DIASHOW] oder [FAVORIT HINZUF.].

☞ „DIASHOW Automatische Bildwiedergabe“ (S. 30)
„FAVORIT HINZUF. Favoriten hinzufügen“ (S. 31)

Löschen von Bildern aus „Mein Favorit“

JA /	NEIN

- Benutzen Sie die Pfeiltasten, um ein zu löschendes Bild auszuwählen, und drücken Sie anschließend ☼/🗑. Wählen Sie [JA] und drücken Sie dann auf (OK FUNC).
- Durch das Löschen eines Bildes unter „Mein Favorit“ löschen Sie nicht das im internen Speicher oder auf der Karte gespeicherte Originalbild.

❹ Pfeiltasten (△▽◁▷)

Verwenden Sie die Pfeiltasten für die Auswahl von Aufnahmesituationen, Bildwiedergaben und um Menüpunkte auszuwählen.

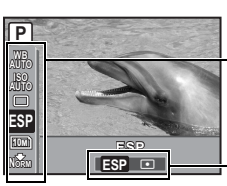
❺ (OK FUNC)-Taste (OK/FUNC)

Zeigt das Funktionsmenü an, das die während des Aufnehmens verwendeten Funktionen und Einstellungen enthält. Diese Taste wird auch verwendet, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Diese Funktionen können im Funktionsmenü eingestellt werden

☞ „WB Anpassen der Bildfarbe“ (S. 27)
„ISO Verändern des ISO-Wertes“ (S. 28)
„DRIVE Verwenden der Serienaufnahme“ (S. 28)
„ESP/[•] Ändern des Messbereichs für die Motivhelligkeit“ (S. 29)
„BILDQUAL. Verändern der Bildqualität“ (S. 23)

Funktionsmenü



Die derzeitigen Kameraeinstellungen werden angezeigt.
△▽: Wählen Sie die Funktion, die Sie einstellen möchten.

◁▷: Wählen Sie eine Einstellung und drücken Sie (OK FUNC).

❻ MENU-Taste (MENU) — Anzeige des Hauptmenüs

Ruft das Hauptmenü auf.

❼ Zoom-Taste — Heranzoomen während der Aufnahme/Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung

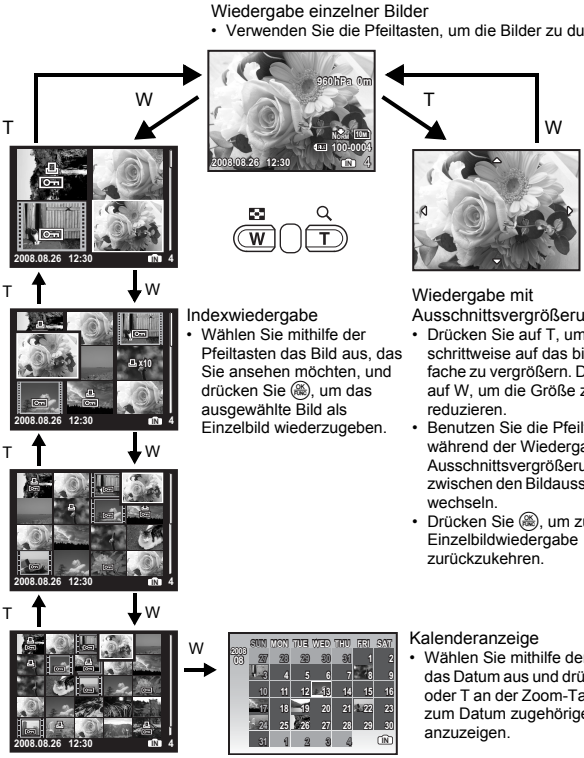
Aufnahmemodus: Ein Motiv heranzoomen

Größe des optischen Zooms: 3.6×

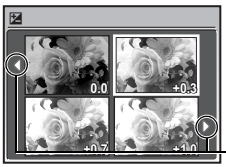
Wegzoomen: Drücken Sie W auf der Zoom-Taste.

Heranzoomen: Drücken Sie T auf der Zoom-Taste.

Wiedergabemodus: Wechsel der Bildanzeige



❽ △-Taste — Ändern der Bildhelligkeit (Belichtungskorrektur)



Drücken Sie △ im Aufnahmemodus und wählen Sie mit den Pfeiltasten das Bild mit der gewünschten Helligkeit aus.
Drücken Sie (OK), um Ihre Auswahl zu bestätigen.
- Einstellbar von -2,0 BW bis +2,0 BW.

Ändern Sie die Anzeige mit ◁▷.

❾ ▷-Taste — Blitzaufnahme

Drücken Sie ▷ im Aufnahmemodus, um die Blitzlicht-Einstellungen auszuwählen.
Drücken Sie (OK), um Ihre Auswahl zu bestätigen.

AUTO	Auto-Blitz	Bei niedriger Umgebungshelligkeit oder starkem Gegenlicht löst der Blitz automatisch aus.
◉	Blitz mit Rote-Augen-Effekt-Reduzierung	Mit dieser Funktion werden für die Rote-Augen-Korrektur Vorblitze ausgesendet.
ϟ	Aufhellblitz	Der Blitz wird unabhängig von der aktuellen Umgebungslichtsituation ausgelöst.
⊘	Zwangsabgeschalteter Blitz	Die Blitzabgabe unterbleibt.

❿ ▽-Taste — Aufnehmen mit Selbstauslöser

Drücken Sie ▽ im Aufnahmemodus für das Ein- und Ausschalten des Selbstauslösers.
Drücken Sie (OK), um Ihre Auswahl zu bestätigen.

OFF	Den Selbstauslöser deaktivieren.
ON	Den Selbstauslöser aktivieren.

- Nachdem Sie den Selbstauslöser vollständig nach unten gedrückt haben, leuchtet die Selbstauslöser-LED für circa 10 Sekunden auf, blinkt dann für circa 2 Sekunden und anschließend erfolgt die Aufnahme.
- Um den Selbstauslöser zu deaktivieren, drücken Sie ▽.
- Das Aufnehmen mit Selbstauslöser wird nach einer Aufnahme automatisch deaktiviert.

⓫ ◁-Taste — Nahaufnahmen (Nahaufnahmemodus)

Drücken Sie ◁ im Aufnahmemodus, um den Nahaufnahmemodus auszuwählen.
Drücken Sie (OK), um Ihre Auswahl zu bestätigen.

OFF	Nahaufnahmemodus aus	Der Nahaufnahmemodus ist deaktiviert.
	Nahaufnahmemodus	Mit diesem Modus können Sie Nahaufnahmen aus einer Entfernung von lediglich 10 cm (Weitwinkel) und 30 cm (Tele) zu Ihrem Motiv erstellen.
S	Super-Nahaufnahmemodus	Mit diesem Modus können Sie Nahaufnahmen aus einer Entfernung von lediglich 2 cm zu Ihrem Motiv erstellen. Wenn der Abstand zwischen der Kamera und dem Gegenstand größer als 50 cm ist, ist das Bild unscharf.
S	S-Makro LED-Modus	Die LED-Leuchte leuchtet im Super-Nahaufnahmemodus bei einem Abstand von 7 cm bis 20 cm vom Objektiv auf. Drücken Sie den Auslöser halb nach unten, um die LED-Leuchte einzuschalten.

- Zoom-Funktion und Blitz können nicht im Super-Nahaufnahmemodus/S-Makro LED-Modus benutzt werden.
- Wenn Bilder im Modus S-Makro-LED aufgenommen werden, ist [ISO] fest auf [AUTO] eingestellt.

☞„ISO Verändern des ISO-Wertes“ (S. 28)

⑫ ▶/🖶-Taste — Bilder anzeigen/Bilder ausdrucken

▶ Schnellansicht

Drücken Sie ▶ im Aufnahmemodus, um zum Wiedergabemodus zu wechseln und das zuletzt aufgenommene Bild anzuzeigen.
Drücken Sie ▶ erneut oder drücken Sie den Auslöser halb nach unten, um in den Aufnahmemodus zurückzukehren.
☞ „▶ Bilder anzeigen/Auswahl des Wiedergabemodus“ (S. 13)

🖶 Bilder ausdrucken

Wenn der Drucker an die Kamera angeschlossen ist, geben Sie das Bild, das Sie ausdrucken möchten, im Wiedergabemodus wieder und drücken Sie 🖶.
☞ „EINF. DRUCK“ (S. 41)

⑬ 🔆/🗑-Taste — Helligkeit des Motivs bei Gegenlicht erhöhen/Löschen von Bildern/Anzeigen der Tastenanleitung

🔆 Helligkeit des Motivs bei Gegenlicht erhöhen

Drücken Sie 🔆 im Aufnahmemodus, um die Shadow Adjustment Technology (Gegenlichtkorrektur) zu aktivieren bzw. zu deaktivieren. Drücken Sie zum Einstellen auf 🆆. Ein Rahmen wird auf dem LCD-Monitor der Kamera, um das Gesicht Ihres Motivs herum, angezeigt (außer für 🎬/🎥). Mit dieser Funktion erscheint das Gesicht des Motivs, auch bei Gegenlicht, heller und der Hintergrund wird angepasst, um eine angemessene Belichtung Ihres Bildes zu gewährleisten.

OFF	Die Shadow Adjustment Technology (Gegenlichtkorrektur) wird deaktiviert.
ON	Die Shadow Adjustment Technology (Gegenlichtkorrektur) wird aktiviert.

- Es kann einige Sekunden dauern, bis der Rahmen auf dem LCD-Monitor angezeigt wird.
- Möglicherweise werden die Gesichter, je nach Motiv, nicht erkannt.
- Wenn [ON] ausgewählt wird, gelten die folgenden Einschränkungen:
  - [ESP/•] ist fest auf [ESP] eingestellt.
  - [AF-MODUS] ist fest auf [GESICHT ERK] eingestellt.
- Sie können die Shadow Adjustment Technology (Gegenlichtkorrektur) auch für die Korrektur von bereits aufgenommenen Einzelbildern einsetzen.

☞ „PERFEKT FESTLEGEN Bilder bearbeiten“ (S. 30)

🗑 Löschen von Bildern

Wählen Sie das zu löschende Bild im Wiedergabemodus aus, und drücken Sie 🗑.
- Die Bilddaten gelöschter Bilder gehen unwiderruflich verloren. Achten Sie darauf, dass Sie nicht versehentlich ein Bild löschen, das sie behalten wollten.

☞ „🔒 Bilder vor dem Löschen schützen“ (S. 33)

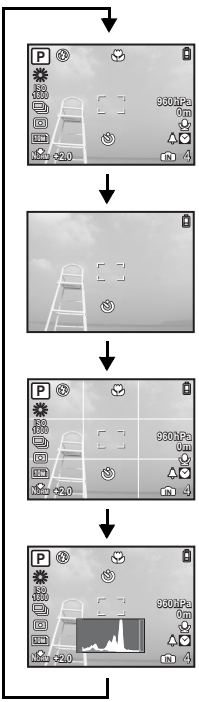
Anzeigen der Tastenanleitung

Halten Sie 🔆/🗑 im Aufnahmemodus gedrückt, um eine Anleitung aufzurufen, die die Standorte der Tasten anzeigt.

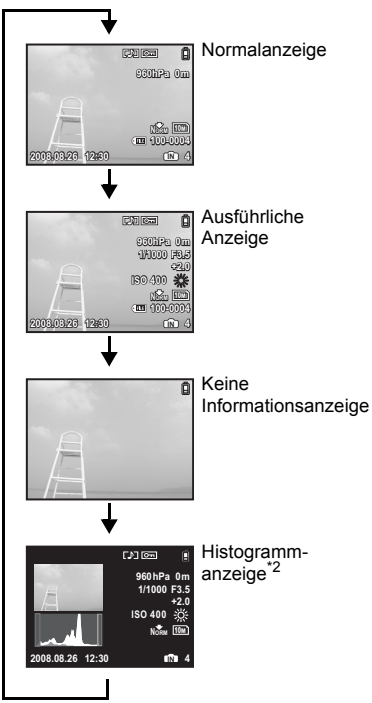
DISP. Ändern der Informationsanzeige

Drücken Sie **DISP.**, um die Anzeige in der folgenden Reihenfolge zu ändern.

Aufnahmemodus

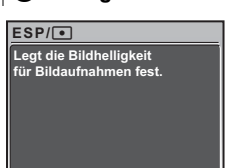


Wiedergabemodus



*1 Wird nicht angezeigt, wenn die Programmwählscheibe auf oder **GUIDE** eingestellt ist.
*2 Wird nicht angezeigt, wenn ein Movie ausgewählt ist.

❓ Anzeigen der Menüanleitung

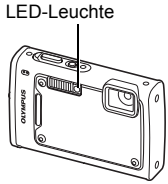


Während der Auswahl eines Menüpunktes, drücken und halten Sie ❓ gedrückt, um die Menüanleitung mit weiteren Informationen zur Funktion oder Einstellung anzuzeigen.

Einschalten der LED-Leuchte

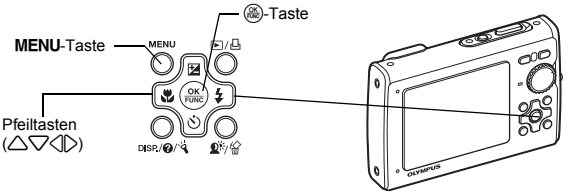
Wenn die [LED LEUCHTE] auf [EIN] steht, halten Sie nach unten gedrückt, um die LED-Leuchte einzuschalten.
☞„LED LEUCHTE Einstellen der LED-Leuchte“ (S. 40)

- Die LED-Leuchte kann auch eingeschaltet werden, wenn die Kamera ausgeschaltet ist.
- Um die LED-Leuchte wieder auszuschalten, halten Sie erneut nach unten gedrückt, oder führen Sie für 30 Sekunden keinen Bedienschritt aus, so dass sich die Kamera automatisch ausschaltet.
- Wenn Sie eine Funktion ausführen, während die LED-Leuchte an ist, bleibt sie für maximal 90 Sekunden angeschaltet.



Prüfen der Uhrzeit

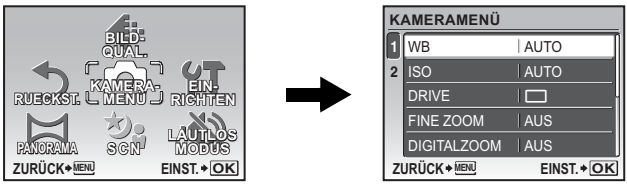
Drücken Sie bei ausgeschalteter Kamera **DISP.**/**?**/, um die eingestellte Alarmzeit (bei aktivierter Einstellung [ALARM EINST.]) anzuzeigen. Die Uhrzeit wird 3 Sekunden lang angezeigt.



Informationen zu den Menüs

Drücken Sie **MENU**, um das Hauptmenü auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.
- Je nach Programm zeigt das Hauptmenü verschiedene Menüpunkte an.

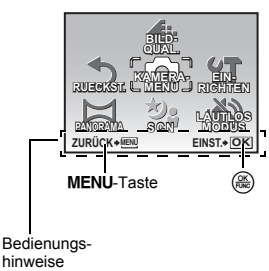
Hauptmenü (im Aufnahmemodus für Einzelbilder)



- Wurde [KAMERAMENÜ], [WIEDERG. MENÜ], [BEARB.], [LÖSCHEN] oder [EINRICHTEN] ausgewählt, wird das entsprechende Menü für die jeweiligen Funktionen angezeigt.
- Wenn die Programmwählscheibe auf **GUIDE** eingestellt ist und die Einstellungen durch Befolgen der Aufnahmeanleitung vorgenommen wurden, drücken Sie **MENU**, um das Menü mit der Aufnahmeanleitung anzuzeigen.

Bedienungshinweise

Während der Menüanzeige werden die Tasten und deren Funktionen unten im LCD-Monitor angezeigt. Folgen Sie den Bedienungshinweisen.



ZURÜCK MENU : Kehrt zum vorherigen Menü zurück. Beendet das Menü.

EINST. OK : Stellt das gewählte Element ein.

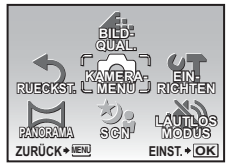
Gebrauch der Menüs

Hier wird die Benutzung der Menüs am Beispiel der [AF-MODUS]-Einstellung erklärt.

1 Stellen Sie die Programmwählscheibe auf .

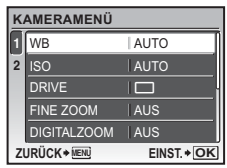
2 Drücken Sie MENU, um das Hauptmenü anzuzeigen. Wählen Sie [KAMERAMENÜ] und drücken Sie dann (OK), um Ihre Auswahl zu bestätigen.

- [AF-MODUS] ist eine der Auswahlmöglichkeiten im [KAMERAMENÜ]. Drücken Sie (OK), um Ihre Auswahl zu bestätigen.

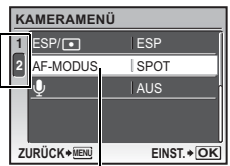


3 Verwenden Sie die Pfeiltasten △▽, um [AF-MODUS] auszuwählen, und drücken Sie (OK).

- Je nach Aufnahmemodus/Motivprogramm sind ggf. nicht alle Einstellungen verfügbar.
- Wenn Sie in diesem Bildschirm ◁ drücken, bewegt sich der Cursor zur Seitenanzeige. Drücken Sie auf △▽, um die Seite zu wechseln. Um eine Einstellung oder Funktion zu wählen, drücken Sie ▷ oder (OK).



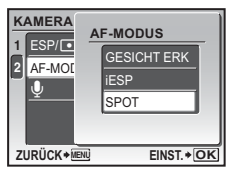
Seitenanzeige:
Die Seitenanzeige wird angezeigt, wenn weitere Menüpunkte auf der nächsten Seite verfügbar sind.



Der ausgewählte Punkt wird in einer anderen Farbe angezeigt.

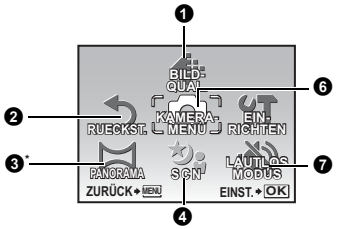
4 Verwenden Sie die Pfeiltasten △▽, um [GESICHTS ERK], [iESP] oder [SPOT] auszuwählen, und drücken Sie (OK).

- Der Menüpunkt ist eingestellt und das vorher verwendete Menü wird angezeigt. Drücken Sie auf **MENU**, um das Menü zu verlassen.
- Um Änderungen zu verwerfen und den Menübetrieb fortzusetzen, drücken Sie auf **MENU** und dann auf (OK).

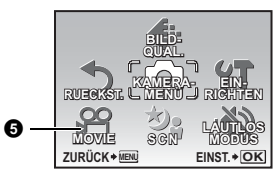


Menüfunktionen

Im Aufnahmemodus für Einzelbilder



Im Aufnahmemodus für Filme



6 KAMERAMENÜ

WB	DIGITALZOOM
ISO	ESP/●
DRIVE	AF-MODUS
FINE ZOOM	🎤

* Eine Olympus xD-Picture Card wird benötigt.

• Einige Funktionen sind in bestimmten Modi nicht verfügbar.

☞ „Funktionen, die in den Aufnahmemodi und Motivprogrammen zur Verfügung stehen“ (S. 60)

☞ „Menüs EINRICHTEN“ (S. 35)

• Die Werkseinstellungen sind grau unterlegt ( ).

1 BILDQUAL. Verändern der Bildqualität

Diese Funktion erlaubt es Ihnen, die [BILDGRÖßE] und [KOMPRIMIERUNG] einzustellen ([BILDFOLGE] während der Aufnahme von Filmen).

Einzelbildqualität und ihre Anwendungen

BILDGRÖßE		Anwendung
10M	3648 × 2736	• Geeignet für den Druck von Bildern größer A3 Format.
5M	2560 × 1920	• Geeignet für den Druck von Bildern bis A4 Format.
3M	2048 × 1536	• Geeignet für den Druck von Bilder bis zu A4 Format.
2M	1600 × 1200	• Geeignet für den Druck von Bildern bis A5 Format.
1M	1280 × 960	• Geeignet für den Druck von Bilder im Postkarten-Format.
VGA	640 × 480	• Eignet sich für die Ansicht auf einem Fernseher, zum Versenden per E-Mail oder Einfügen in Internet-Seiten.
16:9	1920 × 1080	• Geeignet für die Wiedergabe von Bildern auf einen 16:9 Breitbild TV-Gerät.

KOMPRIMIERUNG		
FINE	FEIN	• Aufnehmen in hoher Qualität.
NORM	NORMAL	• Aufnehmen in normaler Qualität.

Movie-Bildqualität

BILDGRÖßE		BILDFOLGE	
VGA	640 × 480	30	30 Bilder/Sek.
QVGA	320 × 240	15	15 Bilder/Sek.

☞ „Anzahl der speicherbaren Einzelbilder und Aufnahmelänge von den Movies“ (S. 54)

❷ RUECKST. — Auf Standardeinstellungen zurücksetzen

NEIN / JA

Zurücksetzen der aktuellen Aufnahmefunktionen auf die Standardeinstellungen. Die Programmwählscheibe darf nicht auf **GUIDE** eingestellt werden.

Auf die Werkseinstellungen zurückgesetzte Funktionen

Funktion	Grundeinstellung ab Werk	Siehe Seite
±0.0	0.0	S. 17
⚡	AUTO	S. 17
⏱	OFF	S. 17
🌷	OFF	S. 17
Shadow Adjustment Technology (Gegenlichtkorrektur)	OFF	S. 18
BILDGRÖßE (Einzelbild/ Movie)	10M / QVGA	S. 23
KOMPRIMIERUNG (Einzelbild)	NORM	S. 23
BILDFOLGE (Movie)	15	S. 23
WB	AUTO	S. 27
ISO	AUTO	S. 28
DRIVE	▭	S. 28
FINE ZOOM	AUS	S. 28
DIGITALZOOM	AUS	S. 28
ESP/[•]	ESP	S. 29
AF-MODUS	SPOT	S. 29
🎙	AUS	S. 29

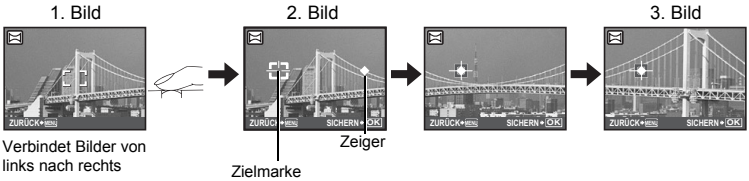
❸ PANORAMA — Panoramabilder aufnehmen und zusammenstellen

VERKNÜPFUNG I. D. KAM1	Wenn Sie die Kamera schwenken, fotografiert die Kamera automatisch und kombiniert Bilder in der Kamera.
VERKNÜPFUNG I. D. KAM2	Bilder werden manuell aufgenommen und die Kamera verbindet automatisch Bilder in der Kamera.
VERKNÜPFEN IM PC	Manuelles Aufnehmen von Bildern, die an einem Computer verknüpft werden sollen.

- Für Panoramaaufnahmen wird eine Olympus xD-Picture Card benötigt.
- Wenn der freie Speicherplatz auf der Karte nicht ausreicht, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

[VERKNÜPFUNG I. D. KAM1]

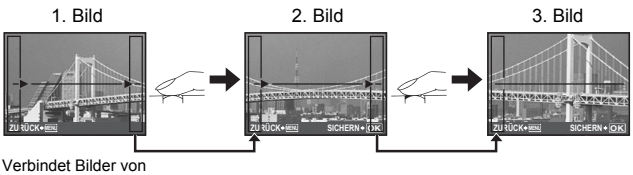
Wenn Sie die Kamera schwenken, fotografiert die Kamera automatisch und kombiniert Bilder für ein Panoramabild in der Kamera. Nur zusammengefügte Bilder werden gespeichert.



- Nehmen Sie das erste Bild auf.
- Wenn Sie die Kamera geringfügig in Richtung des nächsten Bilds bewegen, erscheinen eine Zielmarke und eine Zeiger auf dem Bildschirm.
- Der Zeiger bewegt sich, während Sie die Kamera schwenken. Bewegen Sie die Kamera langsam und gleichmäßig in seitlicher Richtung, bis sich der Zeiger über der Zielmarke befindet, und halten Sie die Kamera in dieser Position still.
- Die Kamera nimmt das zweite Bild automatisch auf.
- Sobald das aktuelle Motiv auf dem LCD-Monitor erscheint, nehmen Sie das dritte Bild auf gleiche Weise wie das Zweite auf.
- Nach dem Aufnehmen des dritten Bilds, werden die Bilder automatisch zusammengefügt und anschließend wird das zusammengefügte Bild angezeigt. Um nur 2 Bilder zusammenzufügen, drücken Sie ⊛ bevor Sie die dritte Aufnahme machen.
- Um das Aufnehmen des Panoramabildes während der Bildaufnahme abzubrechen drücken Sie erst **MENU** bevor Sie ⊛ drücken.

[VERKNÜPFUNG I. D. KAM2]

Nehmen Sie mit Ihrer Kamera Bilder für ein Panoramabild manuell auf und fügen Sie dieses aus den Aufnahmen zusammen. Nur zusammengefügte Bilder werden gespeichert.

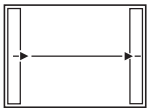


- Verwenden Sie ◁▷, um festzulegen, an welchem Rand die Bilder miteinander verbunden werden sollen, und nehmen Sie das erste Bild auf.
- Wählen Sie den Bildausschnitt für das zweite Bild so, dass der Rand des ersten Bilds den Rand des zweiten Bilds überlappt, und machen Sie dann die Aufnahme.
- Nehmen Sie das dritte Bild auf gleiche Weise wie das Zweite auf.
- Nach dem Aufnehmen des dritten Bilds, werden die Bilder automatisch zusammengefügt und anschließend wird das zusammengefügte Bild angezeigt. Um nur 2 Bilder zusammenzufügen, drücken Sie ⊛ bevor Sie die dritte Aufnahme machen.
- Um das Aufnehmen des Panoramabildes während der Bildaufnahme abzubrechen drücken Sie erst **MENU** bevor Sie ⊛ drücken.

[VERKNÜPFEN IM PC]

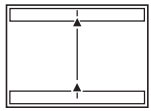
Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, ein Panoramabild unter Verwendung der OLYMPUS Master-Software auf der mitgelieferten CD-ROM zu erstellen.

Verbindet Bilder von links nach rechts



▷: Das nächste Bild wird am rechten Bildrand angefügt.
◁: Das nächste Bild wird am linken Bildrand angefügt.

Verbindet die Bilder von unten nach oben



△: Das nächste Bild wird am oberen Bildrand angefügt.
▽: Das nächste Bild wird am unteren Bildrand angefügt.

Verwenden Sie die Pfeiltasten, um festzulegen, an welchem Rand die Bilder miteinander verbunden werden sollen, und ordnen Sie die die Aufnahmen dann so an, dass sich die Bildkanten des vorigen und des nächsten Bilds überlappen.
Bis zu 10 Aufnahmen können für ein einziges Panoramabild gemacht werden. Drücken Sie (OK), um die Panoramaaufnahme zu beenden.

- In [VERKNÜPFEN IM PC] wird der Teil des vorhergehenden Bildes, an dem es mit dem nächsten Bild verbunden wird, nicht mehr im Rahmen angezeigt. Sie müssen sich daran erinnern, wie der Bildteil im Rahmen des LCD-Monitors aussah und die nächste Aufnahme so erstellen, dass sie mit der vorherigen Aufnahme überlappt.

Hinweis

- Schärfe, Belichtung, Weißabgleich und Zoom werden beim ersten Bild gespeichert, und der Blitz wird nicht ausgelöst.
- Bei Wahl des Modus [VERKNÜPFUNG I. D. KAM1]/ [VERKNÜPFUNG I. D. KAM2] werden die Kameraeinstellungen automatisch für diesen Modus optimiert. Im Modus [VERKNÜPFEN IM PC] werden die Bilder mit den letzten Einstellungen von [ISO] oder [SCN] aufgenommen (außer bei bestimmten Motivprogrammen).
- In Modus PANORAMA ist die Shadow Adjustment Technology (Gegenlichtkorrektur) nicht verfügbar.

❹ SCN (Aufnahmesituation) Wählen des für die Aufnahmesituation geeigneten Motivprogramms

PORTRÄT / LANDSCHAFT / LAND./PORTRÄT / NACHTAUFNAHME[*1] / NACHT+PERSON[*1] / SPORT / INNENAUFNAHME / KERZENLICHT[*1] / SELBSTPORTRAIT / NATÜRL. LICHT[*1] / SONNENUNTERGANG[*1] / FEUERWERK[*1] / SPEISEN / VITRINE / DOKUMENTE / AUKTION[*2] / AUFN. & AUSW. 1[*2] / AUFN. & AUSW. 2[*3] / SAND + SCHNEE / PRE-CAPTURE VIDEO / UNTERWASSER FOTO[*4] / UNTERWASSER-WEITW.1[*4] / UNTERWASSER-WEITW.2[*4*5] / UNTERWASSER-MAKRO[*4]

Der Bildschirm für die Auswahl der Motivprogramme zeigt Beispielbilder sowie eine Beschreibung der Aufnahmesituation, auf die das Motivprogramm abgestimmt ist. Diese Einstellung ist nur möglich, wenn die Programmwählscheibe auf **SCN** eingestellt ist.

☞ „Programmwählscheibe Wechseln zwischen dem Aufnahme- und Wiedergabemodus“ (S. 12)

- Beim Wechsel in ein anderes Motivprogramm werden die meisten Einstellungen auf die Standardeinstellungen des entsprechenden Motivprogramms geändert.

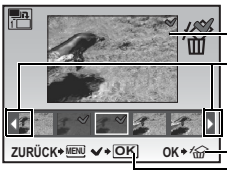
Auswahlbildschirm für die Motivprogramme

Motivprogramm einstellen.

*1 Bei einem dunklen Motiv wird die Rauschminderung automatisch aktiviert. Dadurch wird die Aufnahmezeit, während der keine weiteren Bilder aufgenommen werden können, etwa verdoppelt.
*2 Die Schärfe wird beim ersten Bild gespeichert.
*3 Die Kamera stellt die Schärfe für jedes einzelne Bild ein.
*4 Verwenden Sie ein Unterwassergehäuse, wenn Sie die Kamera in Tiefen von mehr als 10 m verwenden möchten.
*5 Die Schärfe ist auf etwa 5,0 m fest eingestellt.

[AUFN. & AUSW. 1]/[AUFN. & AUSW. 2]

- Mit diesen Motivprogrammen können Sie Serienaufnahmen machen, indem Sie den Auslöser gedrückt halten. Nach der Bildaufnahme wählen Sie diejenigen Fotos aus, die Sie löschen möchten, markieren sie mit ✓ und drücken ☀/🗑, um sie zu löschen.



Ausgewähltes Bild.

Drücken Sie ◁▷ für das Scrollen durch die Bilder.

Bilder mit einer ✓-Markierung werden gelöscht.

Drücken Sie (OK), um die ✓-Markierung auf das Bild zu setzen bzw. aufzuheben.

[PRE-CAPTURE VIDEO]

- Nachdem das Motivprogramm eingestellt ist, werden 7 volle Sekunden, von 2 Sekunden vor dem Drücken des Selbstauslösers bis 5 Sekunden nach dem Drücken des Selbstauslösers, als Movie aufgenommen.
- Der Ton wird nicht aufgenommen.
- Die AF-Markierung wird nicht angezeigt.
- Der Optische Zoom und der Autofokus stehen während der Movie-Aufnahme zur Verfügung.
- Um Einstellungen an der [BILDQUAL.] vorzunehmen, wählen Sie [BILDGRÖßE] aus [VGA] oder [QVGA] und [BILDFOLGE] aus [30] oder [15].

❺ MOVIE — Ändern des Modus der Aufnahme von Filmen

STANDARD VIDEO	Diese Einstellung ist für die normale Aufnahme von Filmen zulässig. Der optische Zoom ist nicht verfügbar, aber während des Aufnehmens von Filmen wird der Ton aufgenommen.
UNTERWASSER VIDEO	Diese Einstellung ist für die Aufnahme von Filmen unter Wasser zulässig. Der optische Zoom ist verfügbar, aber während des Aufnehmens von Filmen wird der Ton nicht aufgenommen.

❻ KAMERAMENÜ

WB ..... Anpassen der Bildfarbe

Einzelbild/Movie ([STANDARD VIDEO])

AUTO		Der Weißabgleich wird automatisch für natürliche Farbe eingestellt, unabhängig von der Lichtquelle.
☼	Sonniger Tag	Für Aufnahmen bei klarem Himmel.
☁	Bewölkter Tag	Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel.
☼	Künstliche Beleuchtung	Für Aufnahmen bei künstlicher Beleuchtung.
1	Fluoreszenz-leuchte 1	Für Aufnahmen mit Tageslicht-Fluoreszenzlampe. (Fluoreszenzleuchten dieser Art sind vornehmlich in Wohnräumen installiert.)
2	Fluoreszenz-leuchte 2	Für Aufnahmen mit einer neutral-weißen Fluoreszenzlampe. (Fluoreszenzleuchten dieser Art sind vornehmlich in Schreibtischlampen installiert.)
3	Fluoreszenz-leuchte 3	Für Aufnahmen mit einer weißen Fluoreszenzleuchte. (Fluoreszenzleuchten dieser Art sind vornehmlich in Büros installiert.)

Movie ([UNTERWASSER VIDEO])

1	Unter Wasser 1	Gleichen Sie die Farben so an, dass sie für Unterwasseraufnahmen zulässig sind.
2	Unter Wasser 2	
3	Unter Wasser 3	

ISO ..... Verändern des ISO-Wertes

AUTO	Die Empfindlichkeit wird je nach herrschender Lichtsituation des Motivs automatisch eingestellt.
80/100/200/400/800/1600	Ein niedriger Wert verringert die Empfindlichkeit für klare, scharfe Bilder bei Tageslicht-Aufnahmen. Je höher der Wert, desto besser wird die Lichtempfindlichkeit der Kamera sowie ihre Fähigkeit mit einer schnelleren Verschlusszeit und bei unzureichender Umgebungshelligkeit aufzunehmen. Gleichzeitig führt ein höherer ISO-Wert aber auch zu einem höheren Bildrauschen, so dass die entstandenen Aufnahmen eventuell grobkörnig wirken können.

DRIVE ..... Verwenden der Serienaufnahme

	Bei jeder Betätigung des Auslösers wird jeweils 1 Aufnahme erstellt.
	Schärfe und Belichtungswerte werden bei der ersten Aufnahme gespeichert. Bei der Serienaufnahme variiert die Aufnahmegeschwindigkeit je nach gewählter Bildqualität.
	Bilder lassen sich in einer höheren Frequenz als bei der normalen Serienaufnahme erstellen.

Sie können eine Serie von Bildern auf einmal aufnehmen, indem Sie den Auslöser gedrückt halten. Die Serienaufnahme erfolgt solange, bis Sie den Auslöser wieder loslassen.

- Wenn [ ] ausgewählt wird, gelten die folgenden Einschränkungen:
  - Der Blitzmodus wird fest auf [ ] eingestellt.
  - [ISO] ist fest auf [AUTO] eingestellt.
  - Die [BILDGRÖßE] wird auf [3M] und darunter beschränkt.
  - [FINE ZOOM], [DIGITALZOOM] und [ ] sind nicht verfügbar.

FINE ZOOM ..... Einzoomen eines Motivs ohne Beeinträchtigung der Bildqualität

AUS / EIN

Mit dieser Funktion können Sie auf bis ein 21-faches einzoomen. Hierfür wird der optische Zoom zusammen mit dem Bildschnitt verwendet. Diese Funktion vermindert die Bildqualität nicht, da sie die Daten mit weniger Pixel nicht in Daten mit einer höheren Anzahl an Pixel umwandelt.

- Der zur Verfügung stehende Zoomfaktor hängt von der [BILDQUAL.]-Einstellung ab.
- Die [BILDGRÖßE] wird auf [5M] und darunter beschränkt.

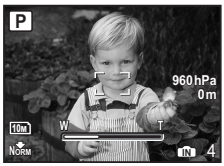
DIGITALZOOM ..... Einzoomen eines Motivs

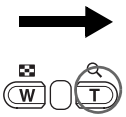
AUS / EIN

Durch die Verwendung des Digitalzooms können Nahaufnahmen mit stärkerer Vergrößerung, im Vergleich zum optischen Zoom, aufgenommen werden. (Optischer Zoom × Digitalzoom: max. 18×)

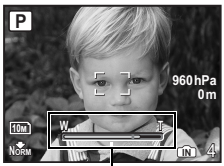
- Diese Funktion kann nicht eingestellt werden, wenn [FINE ZOOM] auf [EIN] eingestellt ist.

Optischer Zoom





Digitalzoom



Zoombalken
Weiß: Der Bereich des optischen Zooms
Gelb: Der Bereich des Digitalzooms

ESP/[•] ..... Ändern des Messbereichs für die Motivhelligkeit

ESP	Misst die Belichtung in der Mitte des Bildes sowie getrennt davon die Umgebung, um ein Bild mit ausgeglichener Helligkeit zu erstellen. Bei Aufnahmen von Motiven mit starkem Gegenlicht wirkt der Mittelpunkt des Bildes ggf. dunkler.
[•]	Nur der Mittelpunkt des LCD-Monitors wird gemessen. Empfohlen bei starkem Gegenlicht.

AF-MODUS ..... Ändern des Scharfstellbereichs

GESICHT ERK	Die Kamera sucht ein Gesicht innerhalb des Bildes und stellt es scharf.
iESP	Die Kamera legt fest, welches Motiv innerhalb des Bildschirms scharfgestellt wird. Die Scharfstellung ist auch dann möglich, wenn sich das Motiv nicht in der Mitte des Bildschirms befindet.
SPOT	Die Scharfstellung wird für den Bildbereich durchgeführt, der sich innerhalb der AF-Markierung befindet.

- Selbst wenn [GESICHT ERK] eingestellt ist, werden möglicherweise die Gesichter, je nach Motiv, nicht erkannt.
- Wenn [GESICHT ERK] oder [iESP] gewählt ist, wird die AF-Markierung im Standby der Belichtung nicht angezeigt.

🎙 ..... Ton mit Einzelbildern aufzeichnen

AUS / EIN

Wenn aktiviert [EIN], nimmt die Kamera nach der Aufnahme eines Bildes etwa 4 Sekunden lang Ton auf.
Richten Sie das kamerainterne Mikrofon bei der Aufnahme auf die gewünschte Tonquelle.
Fassen Sie nicht auf das Mikrofon, wenn Sie die Kamera halten.

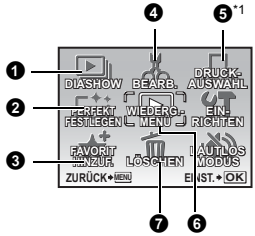
❼ LAUTLOS MODUS — Abschalten der Kameratöne

AUS / EIN

Mit dieser Funktion können Sie die Bedientöne (z. B. Warnsignaltöne, Auslösergeräusche, usw.) beim Erstellen von Aufnahmen oder während der Wiedergabe abschalten.

❹ BEARB.

*2
*2
FARBE EDITIEREN *2
RAHMEN *2
TITEL *2
KALENDER *2
INDEX *3



❻ WIEDERG. MENÜ

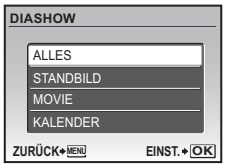
*1 Sie benötigen eine Karte.
*2 Dies wird nicht angezeigt, wenn ein Movie ausgewählt ist.
*3 Dies wird nicht angezeigt, wenn ein Einzelbild ausgewählt ist.

☞ „Menüs EINRICHTEN“ (S. 35)
„LAUTLOS MODUS Abschalten der Kameratöne“ (S. 29)

• Die Werkseinstellungen sind grau unterlegt ( ).

❶ DIASHOW

Automatische Bildwiedergabe



- Wählen Sie die Art des Materials, die als Diashow gezeigt werden soll von [ALLES], [STANDBILD], [MOVIE] oder [KALENDER].
- Wenn Sie [STANDBILD] wählen, wählen Sie auch den Übergangseffekt zwischen den Bildern [TYP].
- Wenn Sie [KALENDER] wählen, wählen Sie auch das Abspielen des Datums des Materials.
- Stellen Sie [HGR. MELODIE] auf [AUS], [1] oder [2].

DIASHOW	ALLES	/ STANDBILD / MOVIE / KALENDER
TYP	NORMAL	/ ÜBERBLENDUNG / DIA / ZOOM
HGR. MELODIE	AUS /	1 / 2

- Nach Einstellung von [HGR. MELODIE], drücken Sie ⊛, um die Diashow zu starten.
- Drücken Sie ⊛ oder **MENU**, um die Diashow zu beenden.

❷ PERFEKT FESTLEGEN

Bilder bearbeiten

Das aufgenommene Bild wird korrigiert und als ein neues gespeichert.

- Wählen Sie mit △▽ die gewünschte Art der Bearbeitung aus und drücken Sie ⊛, um die gewählte Funktion auszuführen.
- Rufen Sie mit ◁▷ das Bild, das sie bearbeiten möchten, auf und drücken Sie ⊛.

ALLES	Shadow Adjustment und Verminderung des Rote-Augen-Effekts werden zusammen aktiviert.
GEGENL.KOR	Bearbeiten Sie nur den Teil, der bei Gegenlicht dunkel aufgenommen wurde.
ROTE AUGEN	Korrigiert ein Motiv mit Rote-Augen-Effekt.

- Movies, mit einer anderen Kamera aufgenommene Bilder und zuvor reparierte oder bearbeitete Bilder können nicht korrigiert werden.
- Bei manchen Bildern ist die Bearbeitung nicht wirksam.
- Bearbeiten eines Bildes kann zu einem leichten Qualitätsverlust führen.

❸ FAVORIT HINZUF. — Favoriten hinzufügen

Mit dieser Funktion können Sie Ihre Lieblingsbilder als separate Einzelbilder im internen Speicher abspeichern. Sie können bis zu 9 Favoriten speichern.
☞ „★ Ansehen von „Mein Favorit““ (S. 15)

- Verwenden Sie die Pfeiltasten zur Auswahl eines Bildes und drücken Sie (OK FUNC).

- Gespeicherte Bilder können nicht gelöscht werden, auch nicht durch Formatieren des internen Speichers.
- Ein gespeichertes Bild kann als Bild für den Startbildschirm oder als Hintergrund für den Menübildschirm verwendet werden.

☞ „STARTBILD Einstellen des Startbildschirms und der Lautstärke“ (S. 36)
„MENÜFARBE Einstellen der Farbe und des Hintergrunds für den Menübildschirm“ (S. 36)

Hinweis

- Bitte beachten Sie, das gespeicherte Bilder nicht bearbeitet, ausgedruckt, auf eine Karte kopiert, auf einen PC übertragen oder auf einem PC wiedergegeben werden können.

❹ BEARB.

..... Veränderung der Bildgröße

VGA 640 x 480	Diese Funktion ändert die Bildgröße auf 640 x 480 und speichert diese als neue Datei.
QVGA 320 x 240	Diese Funktion ändert die Bildgröße auf 320 x 240 und speichert diese als neue Datei.

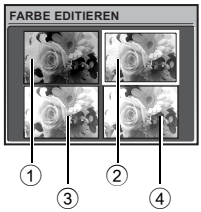
..... Bildausschnitt

Schneiden Sie ein Bild zu und speichern Sie den Bildausschnitt als neues Bild.

- Wählen Sie mit ◁▷ den Bildausschnitt aus und drücken Sie (OK FUNC).
- Verwenden Sie die Pfeiltasten und die Zoom-Taste zur Einstellung von Position und Größe des Bildausschnitts, und drücken Sie anschließend (OK FUNC).
- Diese Funktion kann nicht benutzt werden, wenn das Panoramabild angewählt ist.

FARBE EDITIEREN ..... Veränderung der Bildfarbe

Diese Funktion verändert die Farbe eines Bildes und speichert es als eine neue Datei ab.



- Wählen Sie mit ◁▷ ein Bild aus und drücken Sie (OK FUNC).
- Wählen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Farbe und drücken Sie (OK FUNC).

①	**Schwarz/Weiß**	Erstellt ein Schwarz/Weiß-Bild.
②	**Sepia-Farbton**	Erstellt ein Bild mit Sepia-Farbton.
③	**Farbsättigung (Hoch)**	Dies steigert die Farbsättigung.
④	**Farbsättigung (Niedrig)**	Dies steigert die Farbsättigung ein wenig.

RAHMEN ..... Fügen Sie einen Rahmen zu Ihrem Bild hinzu

Mit dieser Funktion können Sie einen Rahmen auswählen, Rahmen und Bild erstellen und das Ergebnis als neues Bild abspeichern.

- Wählen Sie das Bild, das Sie einrahmen möchten, mithilfe von ◁▷ aus und drücken Sie dann auf (OK FUNC). (Drücken Sie auf △▽ um das Bild um 90° im Uhrzeigersinn oder 90° gegen den Uhrzeigersinn zu drehen.)
- Wählen Sie mit ◁▷ einen Rahmen aus und drücken Sie dann auf (OK FUNC).
- Drücken Sie die Pfeiltasten und die Zoomtaste, um die Position und Größe des Bildes anzupassen, und drücken Sie (OK FUNC).
- Diese Funktion kann nicht benutzt werden, wenn das Panoramabild angewählt ist.

TITEL ..... Dem Bild einen Titel hinzufügen

Mit dieser Funktion können Sie einen Titel auswählen, Titel und Bild erstellen und das Ergebnis als neues Bild abspeichern.

- Wählen Sie mit ◁▷ ein Bild aus und drücken Sie (OK FUNC).
- Wählen Sie mit ◁▷ den Titel und drücken Sie auf (OK FUNC). (Drücken Sie auf △▽ um den Titel um 90 Grad im Uhrzeigersinn oder 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn zu drehen.)
- Drücken Sie die Pfeiltasten und die Zoom-Taste, um die Position und Größe des Titels anzupassen, und drücken Sie (OK FUNC).
- Wählen Sie mithilfe der Pfeiltasten die Titelfarbe aus und drücken Sie dann auf (OK FUNC).
- Diese Funktion kann nicht benutzt werden, wenn das Panoramabild angewählt ist.

KALENDER ..... Erstellt einen Kalenderdruck mit einem Bild

Mit dieser Funktion können Sie ein Kalenderformat auswählen, Kalender und Bild erstellen und das Ergebnis als neue Datei abspeichern.

- Wählen Sie mit ◁▷ ein Bild aus und drücken Sie (OK FUNC).
- Wählen Sie mithilfe von ◁▷ den Kalender aus und drücken Sie dann auf (OK FUNC). (Drücken Sie auf △▽ um das Bild um 90° im Uhrzeigersinn oder 90° gegen den Uhrzeigersinn zu drehen.)
- Stellen Sie das Kalenderdatum ein und drücken Sie auf (OK FUNC).
- Diese Funktion kann nicht benutzt werden, wenn das Panoramabild angewählt ist.

INDEX ..... **Erstellen eines Indexbildes aus einem Movie**

Diese Funktion extrahiert 9 Bilder aus einem Movie und speichert diese als jeweils neues Bild (INDEX) mit einem Miniaturbild ab.

- Wählen Sie mit ◁▷ einen Movie aus und drücken Sie ⊛.
- Die [ARBEITET]-Fortschrittsanzeige erscheint zeitweise.

❺ DRUCKAUSWAHL — Druckvorauswahl erstellen (DPOF)

Diese Funktion erlaubt Ihnen, Druckdaten (die Anzahl der Ausdrucke und das Datum sowie die Zeit) zusammen mit den Bildern auf der Karte zu speichern.
☞ „Druckbezogene Einstellungen (DPOF)“ (S. 44)

❻ WIEDERG. MENÜ

O-n ..... **Bilder vor dem Löschen schützen**

AUS / EIN

Geschützte Bilder können grundsätzlich nicht mit [LÖSCHEN], [BILDWAHL] oder [ALLES LÖSCHEN] gelöscht werden. Im Zuge einer Formatierung jedoch werden auch sie vollständig gelöscht.

- Wählen Sie mithilfe von ◁▷ das Bild aus, Sie aktivieren seinen Schutz, indem Sie mithilfe von △▽ [EIN] auswählen. Sie können mehrere Bilder hintereinander schützen. O-n wird angezeigt, wenn das Bild schreibgeschützt ist.

↶ ..... **Drehen von Bildern**

↶ +90° / ▬ 0° / ↷ -90°

Wurde die Kamera während der Aufnahme im Hochformat gehalten, werden die Bilder trotzdem im Querformat dargestellt. Mit dieser Funktion können Sie solche Bilder drehen, damit sie auch auf dem LCD-Monitor vertikal angezeigt werden. Die neuen Einstellungen werden gespeichert, selbst wenn die Kamera ausgeschaltet wurde.

+90° 0° -90°

Verwenden Sie ◁▷, um ein Bild zu wählen, und verwenden Sie △▽, um [↶ +90°], [▬ 0°], oder [↷ -90°] zu wählen. Sie können mehrere Bilder hintereinander drehen.

JA / NEIN

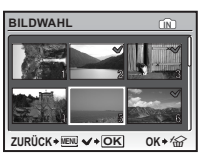
Tonaufnahme erfolgt über eine Dauer von bis zu 4 Sekunden.
- Verwenden Sie ◁▷ und wählen Sie mit △▽ [JA], und drücken Sie dann (OK), damit die Aufnahme beginnt.
- Die [ARBEITET]-Fortschrittsanzeige erscheint zeitweise.

❼ LÖSCHEN — Löschen ausgewählter Bilder/Löschen aller Bilder

Geschützte Bilder können nicht gelöscht werden. Wenn Sie diese Bilder löschen möchten, müssen Sie zunächst den Schutz aufheben. Die Bilddaten gelöschter Bilder gehen unwiderruflich verloren. Achten Sie darauf, dass Sie nicht versehentlich ein Bild löschen, das sie behalten wollten.
- Führen Sie niemals die Karte in die Kamera ein, während Sie Bilder vom internen Speicher löschen.
- Wenn Sie Bilder von der Karte löschen möchten, führen Sie zuerst eine Karte in die Kamera ein.
- Sie können auf dem LCD-Monitor jeweils bestätigen, ob Sie entweder den internen Speicher oder die Karte verwenden möchten.

☞ „Gebrauch des internen Speichers oder der Karte“ (S. 63)

BILDWAHL ..... Löschen durch Auswahl des Einzelbildes

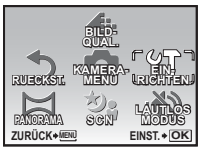


- Verwenden Sie die Pfeiltasten zur Auswahl eines Bildes und drücken Sie (OK), zum Hinzufügen von ✓.
- Drücken Sie (OK) erneut, um die Auswahl abzubrechen.
- Wenn alle zu löschenden Einzelbilder markiert sind, drücken Sie ☀/🗑.
- Wählen Sie [JA] und drücken Sie dann auf (OK).

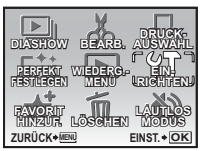
ALLES LÖSCHEN ..... Sämtliche Bilder vom internen Speicher oder der Karte löschen

- Wählen Sie [JA] und drücken Sie dann auf (OK).

Aufnahmemodus
(Im Aufnahmemodus für Einzelbilder)



Wiedergabemodus



EINRICHTEN

FORMATIEREN
(KARTE FORMAT.) *1
DATENSICHER. *1
STARTBILD
MENÜFARBE
TON EINSTELLUNG. *2
AUFN. ANSICHT
DATEINAME
PIXEL KORR.
2 ZEITZONEN
ALARM EINST.
VIDEOSIGNAL
BAT. SPARMOD.
LED LEUCHTE
MANOMETER
m/ft

*1 Sie benötigen eine Karte.
*2 Diese Funktion ist nicht im [LAUTLOS MODUS] verfügbar.
☞ „LAUTLOS MODUS Abschalten der Kameratöne“ (S. 29)

• Die Werkseinstellungen sind grau unterlegt ( ).

FORMATIEREN (KARTE FORMAT.) ..... Formatieren des internen Speichers oder der Karte

Beim Formatieren des internen Speichers oder der Karte werden alle vorhandenen Daten einschließlich aller schreibgeschützten Bilder unwiederbringlich gelöscht (Bilder, die unter "Mein Favorit" registriert wurden, werden nicht gelöscht). Daher sollten Sie wichtige Daten stets auf einen Computer übertragen oder anderweitig abspeichern, bevor Sie den internen Speicher oder die Karte formatieren.

- Stellen Sie sicher, dass sich keine Karte in der Kamera befindet, wenn Sie den internen Speicher formatieren.
- Wenn der interne Speicher formatiert wird, werden die mit der im Lieferumfang enthaltenen OLYMPUS Master-Software heruntergeladenen Bilder und Titel gelöscht.
- Achten Sie darauf, dass sich die Karte in der Kamera befindet, wenn Sie die Karte formatieren möchten.
- Wenn Sie Karten von Fremdherstellern verwenden möchten oder Karten, die auf einem PC formatiert wurden, müssen Sie diese in der Kamera formatieren.

DATENSICHER. ..... Kopieren von Bilder aus dem internen Speicher auf die Karte

Setzen Sie die optionale Karte in die Kamera ein. Datenkopierung löscht die Bilder nicht aus dem internen Speicher.

- Die Datensicherung kann einige Zeit in Anspruch nehmen. Gehen Sie sicher, dass die Batterie aufgeladen ist, bevor Sie den Kopiervorgang beginnen. Benutzen Sie ggf. das Netzteil.

..... Auswahl einer Menüsprache

Die Sprache der Bildschirmmenütexte lässt sich verändern. Die verfügbare Sprachauswahl richtet sich nach der Region, in der Sie diese Kamera gekauft haben.

STARTBILD ..... **Einstellen des Startbildschirms und der Lautstärke**

ANZEIGE	AUS (Es wird kein Bild angezeigt) / 1 / 2 / MEIN FAVOR.
LAUTSTÄRKE	AUS (kein Ton) / LEISE / LAUT

- Wählen Sie [2] und drücken Sie ⊛, um das Einzelbild im internen Speicher oder auf der Karte als Startbildschirm einstellen.
- Wählen Sie [MEIN FAVOR.] und drücken Sie ⊛, um ein Einzelbild, das unter „Mein Favorit" gespeichert wurde, als Startbildschirm einzustellen.

☞ „FAVORIT HINZUF. Favoriten hinzufügen" (S. 31)

- Die [LAUTSTÄRKE] kann in den folgenden Fällen nicht eingestellt werden:
  - Wenn [ANZEIGE] auf [AUS] gesetzt wurde
  - Wenn [LAUTLOS MODUS] auf [EIN] gesetzt wurde

MENÜFARBE ..... **Einstellen der Farbe und des Hintergrunds für den Menübildschirm**

NORMAL	/ FARBE.1 / FARBE.2 / FARBE.3 / MEIN FAVOR.

- Wählen Sie [MEIN FAVOR.] und drücken Sie ▷, um ein Einzelbild, das unter „Mein Favorit" gespeichert wurde, als Hintergrundbild einzustellen.

☞ „FAVORIT HINZUF. Favoriten hinzufügen" (S. 31)

TON EINSTELLUNG. ..... **Einstellen der Tonausgabe der Kamera**

Sie können die folgenden Einstellungen mit [TON EINSTELLUNG.] vornehmen.

- Einstellen der Art der Tastenbedienung Ton und Lautstärke. (SOUND)
- Tonauswahl für den Auslöser. (AUSLÖSERTON)
- Einstellen der Lautstärke des Kamerawarntons. (■))
- Einstellung der Lautstärke während der Wiedergabe. (▶ LAUTSTÄRKE)

SOUND	TON	1 / 2
	LAUTSTÄRKE	AUS (kein Ton) / LEISE / LAUT
AUSLÖSERTON	TON	1 / 2 / 3
	LAUTSTÄRKE	AUS (kein Ton) / LEISE / LAUT
■))	AUS (kein Ton) / LEISE / LAUT	
▶ LAUTSTÄRKE	AUS (kein Ton) / LEISE / LAUT	

- Sie können alle Töne ausstellen, wenn Sie [LAUTLOS MODUS] einstellen.

☞ „LAUTLOS MODUS Abschalten der Kameratöne" (S. 29)

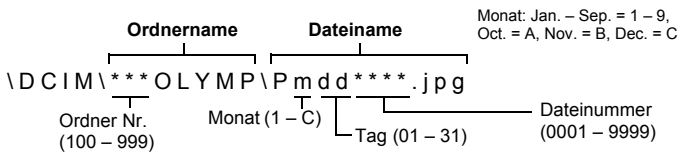
AUFN. ANSICHT ..... **Direktanzeige von Bildern nach dem Aufnehmen**

AUS	Das Bild, das gerade aufgenommen wird, wird nicht angezeigt. Dies ist vorteilhaft, wenn Sie während des Schreibvorgangs der letzten Aufnahme bereits die Bildkomposition für die nächste Aufnahme wählen möchten.
EIN	Das Bild, das gerade aufgenommen wird, wird angezeigt. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie das Bild, das Sie gerade aufgenommen haben, kurz überprüfen möchten. Sie können mit weiteren Aufnahmen fortfahren während das Bild noch angezeigt wird.

DATEINAME.....**Zurücksetzen der Dateinamen von Bildern**

RÜCKSETZEN	Datei- und Ordnernummern werden beim Einlegen einer neuen Karte in die Kamera zurückgesetzt. Die Ordnernummer geht auf [Nr. 100] und die Dateinummer auf [Nr. 0001].
AUTO	Selbst wenn eine neue Karte eingelegt wird, werden die laufenden Ordner- und Dateinummern beibehalten und ab der letzten Ordner- und Dateinummer der zuvor eingelegten Karte durchgehend weitergezählt. Damit lassen sich mehrere Karten gut handhaben.

Struktur der Dateinamen und Ordnernamen



PIXEL KORR...... **Anpassen der Bildbearbeitungsfunktion**

Mithilfe der Pixel-Korrektur kann die Kamera den CCD-Bildwandler und die Bildverarbeitungsfunktionen automatisch überprüfen. Diese Funktion muss jedoch nicht regelmäßig ausgeführt werden. Circa einmal pro Jahr ist ausreichend. Warten Sie mindestens eine Minute nach dem Aufnehmen oder Anschauen von Bildern, damit die CCD-Chip-Kompensation einwandfrei durchgeführt werden kann. Falls Sie bei aktiver Pixel-Korrektur die Kamera ausschalten, beginnen Sie noch einmal.
Wählen Sie [PIXEL KORR.]. Wenn [STARTEN] angezeigt wird, drücken Sie ⊛.

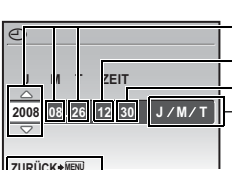
.....Anpassen der LCD-Monitor-Helligkeit

△: Hellt den LCD-Monitor auf.
▽: Dunkelt den LCD-Monitor ab.

Drücken Sie ⊛, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

..... Einstellen von Datum und Uhrzeit

Das Datum und die Uhrzeit werden mit jedem Bild gespeichert und im Dateinamen verwendet.



J-M-T (Jahr-Monat-Tag)
Stunde
Minute
Datumsformate (J-M-T, M-T-J, T-M-J)

MENU: Bricht die Einstellung ab.

- Die ersten beiden Ziffern der Jahreszahl lassen sich nicht ändern.
- Die Uhrzeit wird stets im 24-Stunden-Format angezeigt.
- Zur genauen Einstellung der Uhrzeit setzen Sie den Cursor auf „Minute“ oder [J/M/T] und drücken ⊛, wenn das Signal für 00 Sekunden ertönt.

2 ZEITZONEN..... **Einstellen des Datums und der Zeit in einer anderen Zeitzone**

AUS	Wechselt zu dem Datum und der Zeit, die Sie unter [⏲] eingestellt haben. Die Bilder werden mit dem Datum und der Zeit, die Sie unter [⏲] eingestellt haben, gespeichert.
EIN	Wechselt zu dem Datum und der Zeit, die Sie unter [2 ZEITZONEN] eingestellt haben. Für das Einstellen der zweiten Zeitzone wählen Sie [EIN] und stellen die Zeit ein. Die Bilder werden mit dem Datum und der Zeit, die Sie unter [2 ZEITZONEN] eingestellt haben, gespeichert.

MENU: Bricht die Einstellung ab.

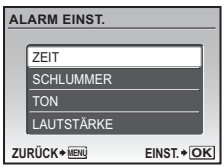
- Das Datumsformat ist dasselbe wie das unter [⏲] eingestellte.
- Die ersten beiden Ziffern der Jahreszahl lassen sich nicht ändern.
- Die Uhrzeit wird stets im 24-Stunden-Format angezeigt.

ALARM EINST...... **Einstellen des Alarms**

AUS	Kein Alarm ist eingestellt oder der Alarm wurde deaktiviert.
EINMAL	Alarm wird einmal ausgelöst. Nach Auslösen des Alarms wird die Einstellung gelöscht.
TÄGLICH	Der Alarm wird zu der eingestellten Zeit ausgelöst.

- Wenn [⏲] noch nicht eingestellt wurde, ist [ALARM EINST.] noch nicht verfügbar.
- Wenn [LAUTLOS MODUS] auf [EIN] gesetzt wurde, wird der Alarm nicht ausgelöst.
- Wenn [2 ZEITZONEN] auf [EIN] gesetzt wurde, wird der Alarm zu der Datums- und Zeiteinstellung ausgelöst, die unter der zweiten Zeitzone gewählt wurde.

Einstellen des Alarms



- Wählen Sie [EINMAL] oder [TÄGLICH] und stellen die Alarmzeit ein.
- Sie können die Schlummer-Funktion oder Alarmtöne und die Lautstärke einstellen.

ZEIT	Stellt die Alarmzeit ein.	
SCHLUMMER	AUS	Schlummer ist nicht ausgewählt.
	EIN	Der Alarm wird jede 5 Minuten, bis zu 7 Mal, ausgelöst.
TON	1 / 2 / 3	
LAUTSTÄRKE	LEISE / LAUT	

Bedienung; Ausstellen und Überprüfen des Alarms

- Bedienen des Alarms:
  Ausschalten der Kamera. Der Alarm wird nur ausgelöst, wenn die Kamera ausgeschaltet ist.
- Ausschalten des Alarms:
  Drücken Sie während des Alarms eine beliebige Taste, um den Alarm und die Kamera auszuschalten. Bitte beachten Sie, dass das Drücken von **POWER** die Kamera eingeschaltet. Wenn [SCHLUMMER] auf [AUS] steht, stoppt der Alarm automatisch und die Kamera schaltet sich nach 1 Minute aus, falls kein Bedienschritt vorgenommen wird.
- Überprüfen der Alarmeinstellungen:
  Drücken Sie bei ausgeschalteter Kamera **DISP.**/❓/🔦, um die aktuelle Zeit und die eingestellte Alarmzeit anzuzeigen. Die Zeiten werden 3 Sekunden lang angezeigt.

VIDEOSIGNAL..... Bildwiedergabe auf einem Fernsehgerät

NTSC / PAL

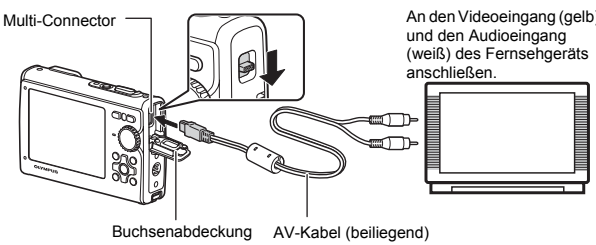
Die jeweiligen Werkseinstellungen richten sich nach der Region, in der Sie die Kamera gekauft haben.

Für die Wiedergabe der Kamerabilder auf einem Fernsehgerät stellen Sie den Video-Ausgang entsprechend Ihres TV-Video-Signaltyps ein.

- Der TV-Video-Signaltyp kann je nach Land/Region variieren. Machen Sie sich mit dem Video-Signal-Typ für Ihr Land vertraut, bevor Sie die Kamera an den Fernseher anschließen.
  NTSC: Nordamerika, Taiwan, Korea, Japan
  PAL: Europäische Länder, China

Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehgerät

Schalten Sie die Kamera und den Fernseher vor dem Anschließen aus.



Einstellungen an der Kamera

Drücken Sie **POWER** im Wiedergabemodus, um die Kamera einzuschalten.

- Die zuletzt erstellte Aufnahme wird auf dem Fernsehgerät wiedergegeben. Verwenden Sie die Pfeiltasten für die Bildauswahl.

Einstellungen am Fernsehgerät

Schalten Sie das Fernsehgerät ein und stellen Sie den Videokanal ein.

- Weitere Informationen zum Video-Eingangskanal finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts.
- Je nach den Einstellungen des Fernsehgerätes können die auf dem Bildschirm angezeigten Bilder und Informationen abgeschnitten sein.

BAT. SPARMOD. ..... **So aktivieren Sie den Stromsparmodus der Kamera**

AUS	/ EIN

Wenn im Aufnahmemodus ca. 10 Sekunden lang keine Aktion erfolgt, schaltet sich der Monitor automatisch aus. Durch Drücken der Zoom-Taste oder einer anderen Taste kehrt die Kamera aus dem Energiesparmodus zurück.

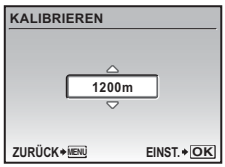
LED LEUCHTE ..... **Einstellen der LED-Leuchte**

AUS	/ EIN

Mit dieser Funktion haben Sie schnell eine zusätzliche Lichtquelle zur Verfügung und können die Kamera in dunklen Umgebungen bequem auf das Motiv ausrichten.
☞„DISP./?/-Taste Ändern der Informationen auf der Anzeige/Anzeige der Menüanleitung/ Einschalten der LED-Leuchte/Prüfen der Uhrzeit“ (S. 19)

MANOMETER ..... **Anzeigen des Atmosphärendrucks und der Höhe bzw. Tiefe/ Tiefe bei der Aufnahme**

AUS	/ EIN	/ KALIBRIEREN



Mit dieser Funktion kann der Atmosphärendruck und die Höhe/ Tiefe während der Aufnahme (von -10 bis 5.000 m) angezeigt werden. Es wird eine Warnmeldung angezeigt, wenn eine Wassertiefe kurz vor 10 m erreicht wird.

- Wählen Sie [KALIBRIEREN] und drücken Sie ▷, um auf dem Bildschirm [KALIBRIEREN] anzuzeigen. Verwenden Sie die Pfeiltasten △▽, um die aktuelle Position anzupassen.
- Bei dem angezeigten Wert muss ggf. - je nach Wetterverhältnissen – eine gewisse Fehlerspanne berücksichtigt werden. Benutzen Sie dies als Richtwert.

m/ft ..... **Einstellen der Einheiten für die Anzeige der Höhe/Tiefe**

m	/ ft

Zum Einstellen der Anzeige Höhe/Tiefe in den Einheiten Meter oder Fuß.

Direktes Ausdrucken (PictBridge)

Sie können Ihre Bilder direkt ausdrucken, indem Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen.

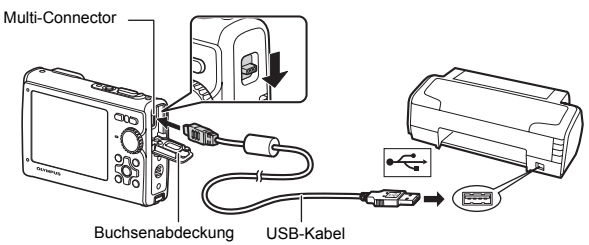
EINF. DRUCK .....Druckt das auf dem Monitor angezeigte Bild mit den Standard-Einstellungen Ihres Druckers.
INDIVID. DRUCK .....Druckt mit den verschiedenen Druckeinstellungen.

- PictBridge ist ein Standard zum Anschluss von Digitalkameras und Druckern verschiedener Hersteller und direktem Ausdruck von Bildern. Informieren Sie sich zuvor in der Anleitung Ihres Druckers, ob dieser PictBridge-kompatibel ist.
- Für die Standard-Einstellungen des Druckers, verfügbare Druckmodi, Einstellungsdaten wie Papiergröße und Druckerspezifizierungen wie Papiersorten, Einlegen des Papiers, Tintenpatronen, usw. finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Druckers.

EINF. DRUCK

1 Rufen Sie das Bild, das Sie ausdrucken möchten, im Wiedergabemodus auf dem LCD-Monitor auf.

2 Schalten Sie den Drucker ein und verbinden Sie das mitgelieferte USB-Kabel mit dem Multi-Connector der Kamera und dem USB-Anschluss des Druckers.



- Das Menü [EINF. DRUCK STARTEN] wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▶/🖶.

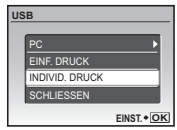
- Der Druckvorgang beginnt.
- Wenn der Druckvorgang beendet ist, wird das Foto-Auswahlmenü angezeigt. Um ein weiteres Bild zu drucken, drücken Sie ◁▷, um ein Foto auszuwählen, und anschließend drücken Sie ▶/🖶.

4 Trennen Sie das USB-Kabel.

Weitere Druckmodi und Druckeinstellungen (INDIVID. DRUCK)

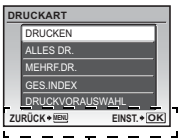
1 **Folgen Sie den Anweisungen in Schritt 1 und 2 auf S. 41, um den Bildschirm für Schritt 3 anzuzeigen, und drücken Sie dann ⊛.**

2 **Wählen Sie [INDIVID. DRUCK] und drücken Sie ⊛.**



3 **Folgen Sie den Bedienungshinweisen, um die Druckeinstellungen festzulegen.**

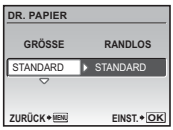
Auswählen eines Druckmodus



Bedienungshinweise

DRUCKEN	Druckt das angezeigte Bild.
ALLES DR.	Druckt alle im internen Speicher oder auf der Karte gespeicherten Bilder.
MEHRF.DR.	Druckt ein Bild in mehreren Druckformaten aus.
GES.INDEX	Druckt einen Index aller im internen Speicher oder auf der Karte gespeicherten Bilder.
DRUCKVORAUSWAHL	Druckt die Bilder entsprechend den Druckvorauswahldaten auf der Karte. ☞ „Druckbezogene Einstellungen (DPOF)“ (S. 44)

Auswählen des Druckpapiers



GRÖSSE	Wählen Sie aus den verfügbaren Papiergrößen Ihres Druckers eine aus.
RANDLOS	Wählen Sie, ob Sie mit oder ohne Rand drucken möchten. Im [MEHRF.DR.] können Sie nicht mit Rand drucken.
BILD./SEITE	Wählen Sie die Anzahl der Bilder, die auf einem Blatt Papier ausgegeben werden sollen. Nur im Modus [MEHRF.DR.] verfügbar.

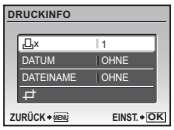
- Wenn die Anzeige [DR. PAPIER] nicht eingeblendet wird, werden [GRÖSSE], [RANDLOS] und [BILD./SEITE] auf [STANDARD] eingestellt.

Auswählen des zu druckenden Bildes

Drücken Sie ◁▷, um das Bild auszuwählen, das Sie drucken möchten. Sie können auch die Zoom-Taste verwenden und ein Bild aus der Indexwiedergabe wählen.

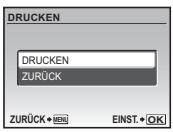
DRUCKEN	Druckt ein Exemplar des angezeigten Bildes. Wenn [EINZELB.DRUCK] oder [W.EINSTELLFKT] gewählt wurden, werden ein Bild bzw. mehrere Bilder ausgedruckt.
EINZELB. DRUCK	Trifft eine Druckvorauswahl für das angezeigte Bild.
W. EINSTELLFKT	Legt die Anzahl der Ausdrucke und die zu druckenden Daten für das angezeigte Bild fest.

Einstellen der Anzahl der Ausdrucke und der zu druckenden Daten



×	Wählt die Anzahl der Ausdrucke. Sie können bis zu 10 Ausdrucke wählen.
DATUM ( )	Wenn Sie [MIT] auswählen, werden die Bilder beim Ausdrucken mit ihrem Aufnahmedatum versehen.
DATEINAME ( )	Wenn Sie [MIT] auswählen, werden die Bilder beim Ausdrucken mit ihrem Dateinamen versehen.
	Verwenden Sie die Pfeiltasten und die Zoom-Taste, um Position und Größe des Auswahlrahmens festzulegen und drücken Sie dann (OK FUNC), um den Bildausschnitt zu drucken.

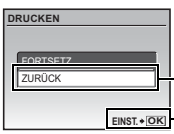
4 Wählen Sie [DRUCKEN] und drücken Sie (OK FUNC).



- Der Druckvorgang beginnt.
- Wenn [EINSTELLUNGEN] im [ALLES DR.]-Modus gewählt ist, wird [DRUCKINFO] angezeigt.
- Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, wird das Menü [DRUCKART] angezeigt.

Druckvorgang abbrechen

Drücken Sie (OK FUNC).

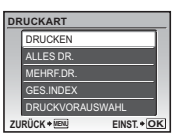


Wählen Sie [ZURÜCK], und drücken Sie (OK FUNC).

Der Bildschirm während der Datenübertragung

5 Drücken Sie MENU im Menü [DRUCKART].

- Eine Meldung wird angezeigt.



6 Trennen Sie das USB-Kabel.

Druckbezogene Einstellungen (DPOF)

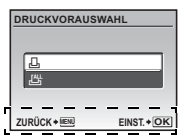
Die Druckvorauswahl erlaubt Ihnen, Druckdaten (die Anzahl der Ausdrucke und das Datum sowie die Zeit) zusammen mit den Bildern auf der Karte zu speichern.
Durch das Speichern der Druckvorauswahldaten auf der Karte können die Bilder leicht in einem DPOF-Fotolabor oder auf einem DPOF-kompatiblen Drucker ausgedruckt werden. Das DPOF-Format wird verwendet, um die Druckinformationen von Digitalkameras automatisch aufzuzeichnen.

- Nur die Bilder, die auf der Karte gespeichert sind, können zum Drucken vorausgewählt werden. Legen Sie die Karte in die Kamera ein, auf der die Aufnahmen enthalten sind, bevor Sie die Druckvorauswahl treffen.
- Druckbezogene DPOF-Daten, die auf einem anderen Gerät abgespeichert wurden, können in dieser Kamera nicht geändert werden. Zur Änderung muss das ursprünglich verwendete Gerät eingesetzt werden. Wenn die Karte bereits mit einem anderen Gerät erstellte DPOF-Daten enthält, können diese bei Verwendung der Druckvorauswahlfunktionen dieser Kamera gelöscht werden.
- Mithilfe der DPOF-Druckvorauswahlfunktion können Sie bis zu 999 Bilder von einer Karte ausdrucken.
- Gegebenenfalls sind nicht alle Funktionen auf allen Druckern oder in allen Fotofachgeschäften verfügbar.

Erstellen der Druckvorauswahldaten

1 Drücken sie MENU im Wiedergabemodus und wählen sie [DRUCKAUSWAHL].

2 Wählen Sie [🖨] oder [🖨ALL] aus. Drücken Sie dann auf (OK).



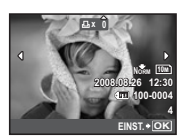
Bedienungshinweise

🖨 Macht eine Druckvorauswahl für die ausgewählten Bilder.
🖨ALL Macht eine Druckvorauswahl für Bilder, die auf der Speicherkarte gespeichert sind.

- Wenn Sie [🖨ALL] gewählt haben, gehen Sie weiter zu Schritt 5.

Wenn Sie [🖨] gewählt haben

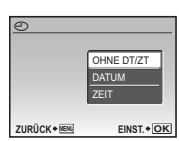
3 Drücken Sie ◁▷, um die Rahmen für die Druckvorauswahl auszuwählen, und dann drücken Sie △▽, um die Anzahl der Ausdrucke einzustellen.



- Sie können keine Druckvorauswahl für Bilder mit 🎞 (Movies) vornehmen.
- Wiederholen Sie Schritt 3, um die Druckvorauswahl für weitere Bilder zu treffen.

4 Wenn Sie die Druckvorauswahl vorgenommen haben, drücken Sie (OK).

5 Wählen Sie die Datums- und Zeiteinstellung aus und drücken Sie (OK).



OHNE DT/ZT Die Bilder werden ohne Datum und Zeit ausgedruckt.
DATUM Die ausgewählten Bilder werden beim Ausdrucken mit ihrem Aufnahmedatum versehen.
ZEIT Die ausgewählten Bilder werden beim Ausdrucken mit ihrer Aufnahmezeit versehen.

6 Wählen Sie [ÜBERNEHMEN] und drücken Sie (OK).

Zurücksetzen der Druckvorauswahldaten

Sie können entweder alle Druckvorauswahldaten von der Karte löschen oder nur die Druckvorauswahldaten für bestimmte Bilder.

1 **Wählen Sie Hauptmenü ▶ [DRUCKAUSWAHL], und drücken Sie ⊛.**

Um die Druckvorauswahldaten für alle gespeicherten Bilder zu löschen

2 **Wählen Sie [🖨] oder [🖨ALL] aus. Drücken Sie dann auf ⊛.**

3 **Wählen Sie [ZURÜCKSETZEN] und drücken Sie ⊛.**

Um die Druckvorauswahldaten für ein ausgewähltes Bild zurückzusetzen

2 **Wählen Sie [🖨]. Drücken Sie dann auf ⊛.**

3 **Wählen Sie [BEIBEHALTEN] und drücken Sie ⊛.**

4 **Drücken Sie ◁▷, um das Bild zu wählen, für das Sie die Druckvorauswahl abbrechen möchten, und drücken Sie anschließend ▽, um die Anzahl der Ausdrucke auf 0 zu setzen.**

- Wiederholen Sie Schritt 4, um die Druckvorauswahl für weitere Bilder abzubrechen.

5 **Wenn Sie das Abbrechen der Druckvorauswahl abgeschlossen haben, drücken Sie ⊛.**

6 **Wählen Sie die Datums- und Zeiteinstellungen aus und drücken Sie ⊛.**

- Diese Einstellung wird auf die verbleibenden Bilder mit einer Druckvorauswahl angewendet.

7 **Wählen Sie [ÜBERNEHMEN] und drücken Sie ⊛.**

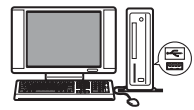
Verwenden der OLYMPUS Master-Software

Mit dem der Kamera beiliegenden USB-Kabel können Sie die Kamera an einen Computer anschließen und die Bilder mit der beiliegenden OLYMPUS Master-Software auf Ihren Computer herunterladen bzw. übertragen.

Halten Sie vor Beginn die folgenden Gegenstände bereit.

OLYMPUS Master 2
CD-ROM

USB-Kabel



Ein Computer, der die Betriebsumgebungsbedingungen (S. 46) erfüllt

Was ist die OLYMPUS Master-Software?

OLYMPUS Master ist eine Software-Anwendung zur Verwaltung Ihrer digitalen Bilder auf dem Computer.

Installieren Sie die OLYMPUS Master-Software

Bevor Sie die OLYMPUS Master-Software installieren, stellen Sie sicher, dass Ihr Computer mit den folgenden Systemanforderungen kompatibel ist.
Informationen zu neueren Betriebssystemen finden Sie auf der Olympus-Website, die auf der Rückseite dieses Handbuchs angegeben ist.

Umgebungsbedingungen

	Windows	Macintosh
OS	Windows 2000 Professional/XP Home Edition/XP Professional/Vista	Mac OS X v10.3 oder höher
CPU	Pentium III 500 MHz oder höher	Power PC G3 500 MHz oder höher Intel Core Solo/Duo 1,5 GHz oder höher
RAM	256 MB oder mehr	256 MB oder mehr
Festplattenkapazität	500 MB oder mehr	500 MB oder mehr
Monitor	1,024 × 768 Pixel oder mehr 65.536 Farben oder mehr (16.770.000 Farben oder mehr empfohlen)	1,024 × 768 Pixel oder mehr 32.000 Farben oder mehr (16.770.000 Farben oder mehr empfohlen)
Sonstiges	USB-Anschluss oder IEEE 1394-Anschluss Internet Explorer 6 oder höher QuickTime 7 oder höher empfohlen DirectX 9 oder höher empfohlen	USB-Anschluss oder IEEE 1394-Anschluss (FireWire) Safari 1.0 oder höher (1.3 oder höher empfohlen) QuickTime 6 oder höher

Hinweis

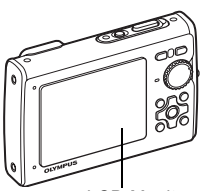
- Verwenden Sie einen Computer mit einem vorinstallierten Betriebssystem. Der Betrieb kann auf selbstgebauten Computern oder Computern mit einem aktualisierten Betriebssystem nicht gewährleistet werden.
- Der Betrieb kann bei einem nachträglich installierten UBS-Anschluss oder IEEE 1394-Anschluss (FireWire) nicht gewährleistet werden.
- Um die Software zu installieren, müssen Sie sich als Benutzer mit Administrator-Rechten anmelden.
- Wenn Sie einen Macintosh benutzen, stellen Sie sicher, dass Sie die Medien entfernt haben (Drag & Drop in das Papierkorb-Symbol), bevor Sie die folgenden Bedienschritte ausführen. Bei Nichtbeachtung kann es unter Umständen zu einem instabilen Computerbetrieb kommen und Sie müssen den Computer neu starten.
  - Trennen Sie das Kabel das die Kamera mit dem Computer verbindet
  - Schalten Sie die Kamera aus
  - Öffnen Sie den Akku-/Kartenfachdeckel der Kamera

Wie Sie die OLYMPUS Master-Software installieren, finden Sie in der Installationsanleitung, die der CD-ROM beigelegt ist.

Anschließen der Kamera an einen Computer

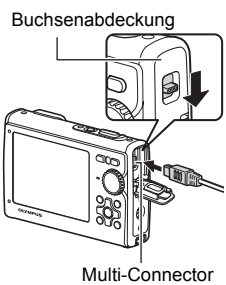
1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.

- Der LCD-Monitor ist ausgeschaltet.
- Der Objektivshutz wird geschlossen.

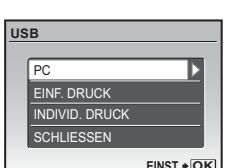


2 Verbinden Sie den Multi-Connector der Kamera mit Hilfe des beiliegenden USB-Kabels mit dem USB-Anschluss des Computers.

- Weitere Informationen zur Position des USB-Anschlusses an Ihrem Computer finden Sie im Benutzerhandbuch zu Ihrem Computer.
- Die Kamera schaltet sich automatisch ein.
- Der LCD-Monitor schaltet sich ein und das Auswahlmenü für die USB-Schnittstelle wird angezeigt.



3 Wählen Sie [PC] und drücken Sie ⊛.



4 Die Kamera wird vom Computer erkannt.

- **Windows**
  Wenn Sie Ihre Kamera das erste Mal an Ihren Computer anschließen, versucht der Computer, die Kamera zu erkennen. Klicken Sie auf „OK“, um die Meldung zu schließen. Die Kamera wird als „Wechseldatenträger“ erkannt.
- **Macintosh**
  Das iPhoto-Programm ist die Standardanwendung für das Verwalten von digitalen Bildern. Wenn Sie Ihre Digitalkamera zum ersten Mal anschließen, startet die iPhoto-Anwendung automatisch. Schließen Sie deshalb diese Anwendung und starten Sie die OLYMPUS Master-Software.

Hinweis

- Während die Kamera an den Computer angeschlossen ist, sind die Kamerafunktionen deaktiviert.
- Wenn Sie die Kamera über einen USB-Hub an den Computer anschließen, kann es zu instabilem Betrieb kommen. In diesem Fall sollten Sie keinen Hub verwenden, sondern die Kamera direkt an einen Computer anschließen.
- Die Bilder können nicht mit OLYMPUS Master zu Ihrem Computer übertragen werden, wenn [PC] in Schritt 3 gewählt wurde, ▷ gedrückt und [MTP] ausgewählt wurde.

Starten der OLYMPUS Master-Software

Windows

1 Doppelklicken Sie auf das Symbol „OLYMPUS Master 2“ auf dem Desktop.

Macintosh

1 Doppelklicken Sie auf das Symbol „OLYMPUS Master 2“ im Ordner „OLYMPUS Master 2“.

- Das Durchsuchen-Fenster wird angezeigt.
- Wenn OLYMPUS Master nach der Installation zum ersten Mal gestartet wird, wird das Fenster für die Installation und die Registrierung von OLYMPUS Master vor dem Durchsuchen-Fenster angezeigt. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Wiedergeben von Kamerabildern auf einem Computer

Herunterladen und Speichern von Bildern

1 Klicken Sie auf „Bilder übertragen“ im Durchsuchen-Fenster und klicken Sie dann auf „Von Kamera“ .

- Das Fenster zur Auswahl der Bilder, die Sie von der Kamera übertragen wollen, wird angezeigt. Alle Bilder der Kamera werden angezeigt.

2 Wählen Sie „Neues Album“ und geben Sie einen Albumnamen ein.

3 Wählen Sie die Bilddateien und klicken Sie auf „Bilder übertragen“.

- Ein Fenster mit der Meldung, dass der Download jetzt abgeschlossen ist, wird angezeigt.

4 Klicken Sie auf „Bilder jetzt durchsuchen“.

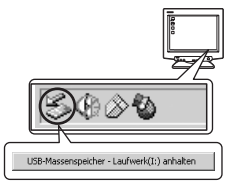
- Die heruntergeladenen Bilder werden im Durchsuchen-Fenster angezeigt.

1 Vergewissern Sie sich, dass die Schreibanzeige nicht mehr blinkt.

2 Treffen Sie die folgenden Vorbereitungen zum Abtrennen des USB-Kabels.

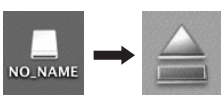
Windows

① Klicken Sie auf das Symbol „Hardware entfernen oder auswerfen“ in der Task-Leiste.
② Klicken Sie auf die angezeigte Meldung.
③ Wenn eine Meldung bestätigt, dass die Hardware sicher ausgeworfen werden kann, klicken Sie auf „OK“.



Macintosh

① Das Papierkorb-Symbol wird zum Auswerfen-Symbol, wenn das Symbol „Unbenannt“ oder „NO_NAME“ auf dem Desktop gezogen wird. Ziehen Sie es und legen Sie es auf dem Auswerfen-Symbol ab.



3 Trennen Sie das USB-Kabel von der Kamera.

Hinweis

- Windows: Wenn Sie auf „Hardware entfernen oder auswerfen“ klicken, wird ggf. eine Warnmeldung angezeigt. Vergewissern Sie sich, dass die Bilddaten nicht mehr von der Kamera heruntergeladen werden und dass alle Anwendungen geschlossen sind. Klicken Sie erneut auf das Symbol „Hardware entfernen oder auswerfen“ und trennen Sie das Kabel vom Computer.

Detaillierte Funktionen von OLYMPUS Master finden Sie in der Quick Start-Anleitung, die beim Start angezeigt wird oder in der Hilfe-Funktion von OLYMPUS Master.

Übertragen und Speichern von Bildern auf einen Computer ohne die OLYMPUS Master-Software

Diese Kamera ist mit der USB-Massenspeicherung kompatibel. Sie können die Kamera mit dem beiliegenden USB-Kabel an Ihren Computer anschließen und Bilder ohne die OLYMPUS Master-Software herunterladen und speichern. Die nachfolgende Umgebung wird zum Anschließen der Kamera an Ihren Computer mit einem USB-Kabel benötigt.

Windows: Windows 2000 Professional/XP Home Edition/XP Professional/Vista

Macintosh: Mac OS X v10.3 oder höher

Hinweis

- Wenn der Computer unter Windows Vista läuft, wählen Sie [PC] in Schritt 3 auf S. 47, drücken Sie ▷ und wählen Sie [MTP], um die Windows-Fotogalerie zu verwenden.
- Die Datenübertragung wird für die folgenden Umgebungen nicht gewährleistet, selbst wenn Ihr Computer mit einem USB-Port ausgestattet ist.
  - Computer, bei denen der USB-Anschluss durch eine Erweiterungskarte usw. hinzugefügt wurde.
  - Computer ohne ein werkseitig installiertes Betriebssystem und selbst gebaute Computer

Aufnahmetipps und Informationen

Tipps vor dem Aufnehmen von Bildern

Die Kamera lässt sich nicht einschalten, obwohl der Akku geladen ist

Die Batterie ist falsch eingelegt

- Legen Sie die Batterie in korrekter Ausrichtung ein.

Der Akku ist nicht vollständig geladen

- Laden Sie den Akku mit dem Ladegerät auf.

Es ist zu kalt für den Akku, so dass er zeitweise nicht funktioniert

- Die Akkuleistung nimmt bei niedrigen Temperaturen ab, so dass er eventuell zu schwach geladen ist, um die Kamera einzuschalten. Nehmen Sie den Akku heraus und wärmen Sie ihn, indem Sie ihn für eine Weile in Ihre Tasche stecken.

Kann die Karte nicht verwenden

- Wenn der Kontaktbereich der Karte verschmutzt ist, wird der [KARTE EINR.]-Bildschirm möglicherweise angezeigt ohne die Karte zu lesen. Wählen Sie in einem solchen Fall [Karte reinigen] aus und drücken Sie ⊛. Entnehmen Sie dann die Karte und wischen Sie den Kontaktbereich mit einem weichen trockenen Tuch ab.

Trotz Drücken des Auslösers erfolgt keine Aufnahme

Die Kamera befindet sich im Sleep-Modus

- Wenn die Kamera für 3 Minuten nach dem Einschalten nicht benutzt wird, wechselt sie automatisch in den Sleep-Modus und schaltet den LCD-Monitor aus, damit sich die Akkuleistung nicht so schnell erschöpft (wenn der Objektivschutz geöffnet und der LCD-Monitor eingeschaltet ist). Es erfolgt keine Aufnahme, selbst wenn der Auslöser in diesem Modus vollständig gedrückt ist. Drücken Sie die Zoom- oder eine andere Taste, bevor Sie eine Aufnahme machen, um den Sleep-Modus der Kamera zu deaktivieren. Wenn die Kamera 15 Minuten lang nicht benutzt wird, schaltet sie sich automatisch aus (der Objektivschutz schließt sich und der LCD-Monitor schaltet sich aus). Drücken Sie **POWER**, um die Kamera einzuschalten.

Die Programmwählscheibe ist auf ▶ oder ★ gestellt

- Dies ist der Wiedergabemodus, um Bilder auf dem LCD-Monitor anzuzeigen. Stellen Sie die Programmwählscheibe auf einen Aufnahmemodus.

Die Programmwählscheibe steht auf GUIDE

- Während der Anzeige der Aufnahmehinweise können keine Aufnahmen gemacht werden. Nehmen Sie die Bilder auf, nachdem Sie den gewünschten Aufnahmeeffekt in der Aufnahmeanleitung gewählt haben oder nehmen Sie eine andere Einstellung als **GUIDE** im Aufnahmemodus vor.

Der Blitz wird geladen

- Warten Sie, bis das Symbol ϟ (Blitz lädt) aufhört zu blinken, bevor Sie fotografieren.

Datum und Zeit wurden nicht eingestellt

Die Kamera wurde seit ihrem Erwerb unter gleichbleibenden Bedingungen verwendet

- Beim Erwerb wurden weder Datum noch Zeit eingestellt. Stellen Sie Datum und Zeit ein, bevor Sie die Kamera verwenden.

☞ „Die Kamera einschalten“ (S. 6)
„Einstellen von Datum und Uhrzeit“ (S. 37)

Der Akku wurde aus der Kamera entnommen

- Die Einstellungen für Datum und Uhrzeit werden auf ihre jeweilige Grundeinstellung ab Werk zurückgestellt, wenn in der Kamera für circa 1 Tag kein Akku eingelegt ist. Auch werden die Einstellungen für das Datum und die Zeit früher gelöscht, wenn der Akku nur für eine kurze Zeit in der Kamera eingelegt war. Prüfen Sie daher vor dem Aufnehmen wichtiger Bilder, ob die Werte für Datum und Zeit noch korrekt sind.

Scharfstellen des Gegenstands

Es gibt verschiedene Möglichkeiten der Scharfstellung, die jeweils vom Motiv abhängig sind.

Das Motiv befindet sich nicht im Mittelpunkt des Aufnahmebereichs

- Nehmen Sie das Motiv in den Mittelpunkt des Aufnahmebereichs, stellen Sie die Schärfe auf das Motiv ein, indem Sie den Auslöser leicht drücken, um die Schärfe zu speichern und setzen Sie ihr Bild wie gewünscht.
- Ändern Sie [AF-MODUS] auf [iESP].

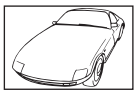
☞ „AF-MODUS Ändern des Scharfstellbereichs“ (S. 29)

Das Motiv bewegt sich schnell

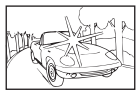
- Richten Sie die Kamera auf einen Punkt, der in etwa derselben Entfernung liegt wie das Motiv, das Sie fotografieren möchten und speichern Sie die Scharfstellung (indem Sie den Auslöser halb herunterdrücken). Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt und drücken Sie den Auslöser ganz durch, wenn das Motiv im Bild erscheint.

Für den Autofokus ungeeignete Motive

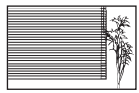
- Unter bestimmten Bedingungen ist es schwer, den Autofokus einzusetzen.



Motiv mit niedrigem Kontrast

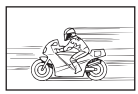


Motiv mit extrem hellem Bereich in der Bildmitte



Motiv bietet keine senkrechten Ausrichtungslinien

Die Motive sind unterschiedlich weit entfernt



Das Motiv bewegt sich schnell

Das Motiv befindet sich nicht im Mittelpunkt des Aufnahmebereichs

Richten Sie die Kamera in diesem Fall auf ein Motiv mit hohem Kontrast, das genauso weit entfernt ist wie das gewünschte Motiv, und stellen Sie das Motiv scharf (Schärfespeicher). Verfügt das Motiv nicht über senkrechte Ausrichtungslinien, halten Sie die Kamera im Hochformat und verwenden Sie die Schärfespeicherfunktion, indem Sie den Auslöser halb herunter drücken. Drehen Sie die Kamera mit halb gedrücktem Auslöser wieder ins Querformat und erstellen Sie die Aufnahme.

Unschärfe verhindern durch Verwendung des Bildstabilisators

Halten Sie die Kamera mit beiden Händen fest und drücken Sie den Auslöser langsam, so dass die Kamera dabei nicht bewegt wird. Wenn Sie das Bild im (( ))-Modus aufnehmen, können Sie Verwacklungen verringern.

☞ „(( )) Aufnehmen von Bildern mit digitalem Bildstabilisator“ (S. 12)

Die Bilder verwackeln schneller, wenn:

- Bilder werden mit einer Zoom-Funktion mit starker Vergrößerung aufgenommen, d.h. optischer und digitaler Zoom werden gleichzeitig eingesetzt.
- das Motiv ist dunkel und die Verschlusszeit lang oder
- der Blitz ist ausgeschaltet und/oder die Verschlusszeit ist lang.

Fotografieren mit Stabilisierung ohne Blitz

Der Blitz wird bei ungenügender Beleuchtung oder bei Verwackeln der Kamera automatisch aktiviert. Zur Aufnahme von Bildern in dunklen Umgebungen ohne Blitz stellen Sie den Blitzmodus auf [⊗] und wählen Sie folgende Einstellungen:

Erhöhen Sie die [ISO]-Einstellung

☞ „ISO Verändern des ISO-Wertes“ (S. 28)

Das Bild ist zu grobkörnig

Es gibt mehrere Faktoren, die ein Bild grobkörnig erscheinen lassen können.

Gebrauch des Digitalzooms bei Nahaufnahmen

- Durch Gebrauch des Digitalzooms werden Teile des Bildes abgeschnitten und vergrößert. Je stärker die Vergrößerung, umso grobkörniger wirkt das Bild.

☞ „DIGITALZOOM Einzoomen eines Motivs“ (S. 28)

Erhöhung der ISO-Empfindlichkeit

- Bei einem höheren ISO-Wert kann es zum „Bildrauschen“ kommen, das sich in ungewollten Farbpunkten oder Ungleichmäßigkeit der Farbe zeigt, so dass die entstandenen Aufnahmen eventuell grobkörnig wirken können. Diese Kamera ist mit einer Funktion ausgestattet, die ein Fotografieren bei hoher Empfindlichkeit mit gleichzeitiger Unterdrückung des Bildrauschens ermöglicht. Jedoch können - je nach den Aufnahmebedingungen - durch eine Erhöhung der Empfindlichkeit grobkörnigere Bilder entstehen.

☞ „ISO Verändern des ISO-Wertes“ (S. 28)

Mit der richtigen Bildfarbe fotografieren

- Der Grund für auftretende Unterschiede zwischen der Bildfarbe und der tatsächlichen Farbe eines Motivs liegt in der Lichtquelle, die das Motiv beleuchtet. Die [WB]-Funktion ermöglicht es der Kamera, die richtigen Bildfarben zu erkennen. Normalerweise ermöglicht die [AUTO]-Funktion den optimalen Weißabgleich. Aber motivabhängig kann es von Vorteil sein, die [WB]-Einstellungen manuell zu verändern.
  - Wenn sich das Motiv an einem sonnigen Tag im Schatten befindet
  - Wenn das Motiv sowohl von Tageslicht wie auch von einer künstlichen Lichtquelle beleuchtet wird, z.B. wenn es sich in Fensternähe befindet
  - Wenn es im Aufnahmebereich kein Weiß gibt

☞ „WB Anpassen der Bildfarbe“ (S. 27)

Fotografieren eines weißen Strandes oder einer Schneelandschaft

- Fotografieren Sie mit 🏖 im **SCN**-Modus. Geeignet für Aufnahmen an einem sonnigen Tag am Strand oder im Schnee.

☞ „**SCN** (Aufnahmesituation) Wählen des für die Aufnahmesituation geeigneten Motivprogramms“ (S. 26)

- Besonders helle Motive (wie z. B. Schnee) werden bei normaler Belichtung mitunter zu dunkel aufgenommen. Verwenden Sie daher △± in Richtung [+] an, um diese Bilder in ihren natürlichen Farben wiederzugeben. Umgekehrt kann beim Fotografieren von dunklen Motiven eine Korrektur in Richtung [–] von Vorteil sein. Manchmal wird bei Verwendung des Blitzes nicht die Helligkeit (die Belichtung) erzielt, die vorgesehen war.

☞ „△±-Taste Ändern der Bildhelligkeit (Belichtungskorrektur)“ (S. 17)

Falsche Ausrichtung von Panoramabildern

- Durch ein Schwenken der Kamera entlang ihrer Mittelachse wird eine falsche Ausrichtung der nachfolgenden Bilder verhindert. Bei Nahaufnahmen lassen sich gute Ergebnisse erzielen, indem das Schwenken der Kamera entlang der Achse des Objektivs ausgeführt wird.
- Im Modus [VERKNÜPFUNG I. D. KAM1] erfasst die Kamera außer in den folgenden Situationen ihre eigene Position (in solchen Situationen, verwenden Sie [VERKNÜPFUNG I. D. KAM2] oder [VERKNÜPFEN IM PC].):
  - Die Kamera wird schnell oder ungleichmäßig bewegt.
  - Ein kontrastarmes Motiv (blauer Himmel usw.) wird aufgenommen.
  - Ein sich bewegendes Motiv, das sich innerhalb des Rahmens der Kamera befindet, wird aufgenommen.
  - Die Kamera wird während der Aufnahme geschwenkt.

Fotografieren eines Motivs mit Gegenlicht

- Wenn die Gegenlichtkorrektur auf [ON] gestellt ist, erscheint das Gesicht des Motivs, auch bei Gegenlicht, heller und die Farbe des Bildhintergrunds wird verstärkt. Mit dieser Funktion können Sie auch von außen in ein Gebäude herein fotografieren.

☞ „ Helligkeit des Motivs bei Gegenlicht erhöhen“ (S. 18)

- Wenn Sie [ESP/[•]] auf [[•]] setzen, wird ein Bild mit ausgeglichener Helligkeit erstellt, da diese in der Mitte des LCD-Monitors gemessen und nicht vom Hintergrundlicht beeinflusst wird.

☞ „ESP/[•] Ändern des Messbereichs für die Motivhelligkeit“ (S. 29)

- Stellen Sie den Blitz auf [ϟ], um den Aufhellblitz zu aktivieren. Sie können ein Motiv im Gegenlicht fotografieren, ohne dass es dunkel erscheint. [ϟ] ist wirkungsvoll, wenn Sie eine Gegenlicht-Aufnahme machen oder bei Fluoreszenz- oder sonstiger künstlicher Beleuchtung fotografieren wollen.

☞ „▷ϟ-Taste Blitzaufnahme“ (S. 17)

- Wenn Sie eine Aufnahme bei starkem Gegenlicht machen ist von Vorteil die Belichtungskorrektur durch Drücken von △ auf [+] zu stellen.

☞ „△-Taste Ändern der Bildhelligkeit (Belichtungskorrektur)“ (S. 17)

- Indem Sie mit der Einstellung [AF-MODUS] auf [GESICHT ERK] die Belichtung des Gesichts einer Person anpassen, erscheint das Gesicht des Motivs, Selbst bei starkem Gegenlicht, heller.

☞ „AF-MODUS Ändern des Scharfstellbereichs“ (S. 29)

Weitere Aufnahmetipps und Informationen

Erhöhen der Bildspeicherkapazität

Es gibt zwei Arten, auf die sie die mit dieser Kamera fotografierten Bilder speichern können.

Speichern der Bilder in den internen Speicher

- Die Bilder werden im internen Speicher gespeichert. Wenn die Anzahl der speicherbaren Einzelbilder 0 erreicht, müssen Sie die Kamera mit einem Computer verbinden um die Bilder herunter zu laden. Danach können Sie die Bilder vom internen Speicher der Kamera löschen.

Verwenden einer Karte (xD-Picture Card) (optional)

- Die Fotos werden auf der Karte gespeichert, wenn diese in die Kamera eingelegt wird. Wenn die Karte voll ist, können Sie die Bilder auf einen Computer herunterladen und dann entweder die Bilder auf der Karte löschen oder eine neue Karte verwenden.
- Die Bilder werden nicht im internen Speicher gespeichert, wenn eine Karte eingelegt ist. Mit der [DATENSICHER.]-Funktion können Sie Bilder aus dem internen Speicher auf die Karte kopieren.

☞ „DATENSICHER. Kopieren von Bilder aus dem internen Speicher auf die Karte“ (S. 35)
„Die Karte“ (S. 63)

Anzahl der speicherbaren Einzelbilder und Aufnahmelänge von den Movies

Einzelbilder

BILDGRÖßE		KOMPRI-MIERUNG	Anzahl der speicherbaren Einzelbilder			
			Interner Speicher		Verwendung einer 1 GB-Karte	
			Mit Ton	Ohne Ton	Mit Ton	Ohne Ton
10M	3648 × 2736	FINE	3	3	204	205
		NORM	5	5	399	404
5M	2560 × 1920	FINE	5	6	404	410
		NORM	12	12	820	841
3M	2048 × 1536	FINE	9	9	615	627
		NORM	18	19	1254	1305

BILDGRÖßE		KOMPRI-MIERUNG	Anzahl der speicherbaren Einzelbilder			
			Interner Speicher		Verwendung einer 1 GB-Karte	
			Mit Ton	Ohne Ton	Mit Ton	Ohne Ton
2M	1600 × 1200	FINE	15	15	1031	1066
		NORM	28	30	1938	2063
1M	1280 × 960	FINE	23	24	1560	1640
		NORM	43	47	2907	3198
VGA	640 × 480	FINE	75	89	4920	5815
		NORM	121	163	7996	10661
16:9	1920 × 1080	FINE	14	14	954	984
		NORM	26	28	1827	1938

Movie

BILDGRÖßE		BILDFOLGE	Kontinuierliche Aufnahmedauer			
			Interner Speicher		Verwendung einer 1 GB-Karte	
			Mit Ton *1	Ohne Ton *2	Mit Ton *1	Ohne Ton *2
VGA	640 × 480	30	8 Sek.	8 Sek.	10 Sek.	10 Sek.
		15	16 Sek.	16 Sek.	18 Min.37 Sek.	18 Min.57 Sek.
QVGA	320 × 240	30	19 Sek.	19 Sek.	22 Min. 3 Sek.	22 Min. 44 Sek.
		15	38 Sek.	39 Sek.	29 Min.	29 Min.

*1 Wenn [MOVIE] auf [STANDARD VIDEO] gesetzt ist.
*2 Wenn [MOVIE] auf [UNTERWASSER VIDEO] gesetzt ist.

Verwenden einer neuen Karte

- Wenn Sie eine Karte von einem Fremdhersteller verwenden oder eine Karte, die auf einem Computer für eine andere Anwendung verwendet wurde, formatieren Sie sie mit der [KARTE FORMAT.]-Funktion.

☞ „FORMATIEREN (KARTE FORMAT.) Formatieren des internen Speichers oder der Karte“ (S. 35)

Die Schreibanzeige blinkt

- Ein Bild oder Movie wird aufgenommen oder heruntergeladen (wenn die Kamera mit einem Computer verbunden ist).
- Führen Sie die folgenden Aktionen nicht aus, solange die Schreibanzeige blinkt. Das Speichern der Bilddateien könnte dadurch verhindert oder der interne Speicher oder die Karte unbrauchbar werden.
  - Öffnen des Akku-/Kartenfachdeckels.
  - Entfernen des Akkus und Karte.

Verlängern der Akku-Lebensdauer

- Das Ausführen einer der folgenden Aktionen wenn nicht fotografiert wird, kann zu Erschöpfung der Akkuleistung führen.
  - Wiederholtes teilweises Herunterdrücken des Auslösers
  - Wiederholtes Ausfahren des Zooms
- Um die Batterielebensdauer zu schonen, stellen Sie [BAT. SPARMOD.] auf [EIN] und schalten Sie die Kamera stets aus, wenn sie nicht gebraucht wird.

☞ „BAT. SPARMOD. So aktivieren Sie den Stromsparmodus der Kamera“ (S. 40)

Funktionen, die nicht aus den Menüs ausgewählt werden können/ Funktionen, die nicht über die Funktionstasten gewählt werden können

- Es gibt Punkte, die bei Verwendung der Pfeiltasten nicht aus den Menüs gewählt werden können. (Die Menüpunkte, die in grau angezeigt werden, können nicht angewählt werden.)
  - Punkte, die sich im verwendeten Aufnahmemodus nicht einstellen lassen
    Punkte, die sich aufgrund eines anderen, bereits eingestellten Menüpunkts nicht einstellen lassen:
    Wenn [DRIVE] auf [Hi] gesetzt ist, können [FINE ZOOM] und [DIGITALZOOM] nicht eingestellt werden.
- Ein paar Funktionen können je nach Kameraeinstellung nicht über die Funktionstasten eingestellt werden.
  [S], Blitzmodus usw.
- Einige Funktionen stehen ohne Karte nicht zur Verfügung.
  [PANORAMA], [DRUCKAUSWAHL], [KARTE FORMAT.], [DATENSICHER.]
- Sie können keine Änderungen vornehmen, wenn die Programmwählscheibe auf **GUIDE** gestellt ist.

Auf Standardeinstellungen zurücksetzen

- Diese Kamera behält die Einstellungen auch nach dem Ausschalten bei (außer für **SCN**). Um die Standardeinstellungen wiederherzustellen, drücken Sie auf [RUECKST.].

☞ „RUECKST. Auf Standardeinstellungen zurücksetzen“ (S. 24)

Einstellen der Belichtung wenn die Anzeige auf dem LCD-Monitor im Freien schlecht erkennbar ist

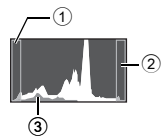
Wenn Sie im Freien fotografieren, könnte die Anzeige auf dem LCD-Monitor schlecht erkennbar und somit die Belichtung schwer einzustellen sein.

Drücken Sie mehrmals DISP./?/, damit das Histogramm angezeigt wird

- Stellen Sie die Belichtung so ein, dass die Grafik symmetrisch auf die äußeren Ränder ausgerichtet ist.

Wie Sie das Histogramm lesen sollten

① Bei zu hoher Spitze im Histogramm erscheint das Bild fast schwarz.
② Bei zu hoher Spitze im Histogramm erscheint das Bild fast weiß.
③ Der im Histogramm grün unterlegte Bereich zeigt die Helligkeitsverteilung im Zentrum des Monitors an.



☞ „DISP./?/-Taste Ändern der Informationen auf der Anzeige/Anzeige der Menüanleitung/ Einschalten der LED-Leuchte/Prüfen der Uhrzeit“ (S. 19)

Wiedergabe-Hilfe und Tipps zur Fehlersuche

Der Rote-Augen-Effekt kann nicht reduziert werden

- Bei manchen Bildern kann der Rote-Augen-Effekt evtl. nicht reduziert werden. Jedoch können, abgesehen vom Bereich der Augen, andere Bereiche korrigiert werden.

Auf dem Bild erscheinen helle Flecken

- Falls Sie eine Nachtaufnahme mit Blitz durchführen, wird das Licht u. U. durch in der Luft vorhandenen Staub oder andere Partikel reflektiert, was als helle Flecken auf dem Bild sichtbar wird.

Wiedergabetipps

Gibt die im internen Speicher vorhandenen Bilder wieder

- Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt wurde, können die Bilder im internen Speicher nicht wiedergegeben werden. Entnehmen Sie die Karte, bevor sie die Kamera verwenden.

Ansehen der Bildinformationen gemachter Bilder

- Lassen Sie sich ein Bild anzeigen und drücken Sie **DISP.**/❓/🔦. Drücken Sie **DISP.**/❓/🔦 mehrmals, um die angezeigte Informationsmenge zu verändern.

☞ „**DISP.**/❓/🔦-Taste Ändern der Informationen auf der Anzeige/Anzeige der Menüanleitung/ Einschalten der LED-Leuchte/Prüfen der Uhrzeit“ (S. 19)

Schnelles Anzeigen eines gewünschten Bildes

- Drücken Sie W auf der Zoom-Taste, um die Bilder in Miniatur (Indexwiedergabe) oder im Kalenderformat (Kalenderanzeige) anzuzeigen.

☞ „Zoom-Taste Heranzoomen während der Aufnahme/Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung“ (S. 16)

Löschen von mit Einzelbildern aufgezeichnetem Ton

- Wenn Sie einem Bild einmal eine Tonaufzeichnung hinzugefügt haben, können Sie diese nicht mehr löschen. Sie können jedoch den bisherigen Ton durch eine Aufnahme in einer stillen Umgebung überspielen. Das Überspielen des bisherigen Tons durch eine neue Aufnahme ist nicht möglich, wenn der verfügbare Speicherplatz im internen Speicher oder auf der Karte dafür nicht ausreicht.

☞ „🎙 Hinzufügen von Ton zu Einzelbildern“ (S. 34)

Bilder an einem Computer ansehen

Das ganze Bild an einem Computer-Bildschirm ansehen

Die Größe, in der die Bilder auf einem Computer angezeigt werden, hängt von dessen Einstellungen ab. Wenn die Monitoreinstellung 1.024 × 768 ist und Sie Internet Explorer verwenden, um ein Bild mit der Größe von 2.048 × 1.536 bei 100% ansehen möchten, geht dies nicht ohne Scrollen. Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten, damit das vollständige Bild auf dem Computer-Schirm angezeigt wird.

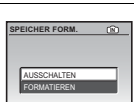
Verwenden Sie eine Bildbetrachter-Software

- Installieren Sie die OLYMPUS Master 2-Software von der beiliegenden CD-ROM.

Ändern Sie die Monitoreinstellungen

- Die Symbole auf dem Computer-Desktop könnten neu angeordnet werden. Ausführliche Informationen zum Ändern der Computereinstellungen finden Sie im Benutzerhandbuch des Computers.

Wenn auf der Kamera eine Fehlermeldung erscheint...

LCD-Monitor-Anzeige	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
KARTENFEHLER	Es liegt ein Kartenfehler vor.	Diese Karte kann nicht verwendet werden. Legen Sie eine neue Karte ein.
SCHREIBSCHUTZ	Schreibgeschützte Karte.	Das ausgewählte Bild wurde auf einem Computer mit einem Schreibschutz versehen. Laden Sie das Bild auf einen Computer herunter und heben Sie dort den Schreibschutz für das Bild auf.
SPEICHER VOLL	Im internen Speicher ist kein Speicherplatz mehr verfügbar und es können somit keine neuen Daten mehr gespeichert werden.	Die Karte einsetzen oder nicht benötigte Daten löschen. Sie sollten vor dem Löschvorgang wichtige Bilddaten auf der Karte oder einem Computer speichern.
KARTE VOLL	Auf der Karte ist kein Speicherplatz mehr verfügbar und es können somit keine neuen Daten mehr gespeichert werden.	Die Karte auswechseln oder nicht benötigte Daten löschen. Laden Sie wichtige Bilder vor dem Löschen auf einen Computer herunter.
KEINE BILDER	Es sind keine Bilder im internen Speicher oder auf der Karte vorhanden.	Weder im internen Speicher noch auf der Karte sind Bilder gespeichert. Stellen Sie eine oder mehrere Aufnahmen her.
BILDFEHLER	Das ausgewählte Bild kann auf dieser Kamera nicht angezeigt werden.	Verwenden Sie eine Bildverarbeitungssoftware, um sich das Bild auf einem Computer anzusehen. Wenn sich diese Funktion nicht ausführen lässt, ist die Bilddatei beschädigt.
Bild bearbeiten n. möglich	Bilder, die mit anderen Kameras oder im Format 16:9 aufgenommen wurden, sowie bereits bearbeitete oder korrigierte Bilder können nicht bearbeitet oder repariert werden.	Verwenden Sie Bildverarbeitungssoftware zum Bearbeiten dieser Bilder.
KARTENFACH OFFEN	Der Akku-/Kartenfachdeckel ist offen.	Schließen Sie den Akku-/Kartenfachdeckel.
BATTERIE LEER	Die Akkuleistung ist erschöpft.	Laden Sie den Akku auf.
	Die Karte wurde nicht gelesen. Oder die Karte ist nicht formatiert.	• Wählen Sie [Karte reinigen] und drücken Sie (OK). Entnehmen Sie die Karte und wischen Sie den Kontaktbereich mit einem weichen trockenen Tuch ab. • Wählen Sie [KARTE FORMAT.] ▶ [JA] und drücken Sie dann auf (OK). Alle Daten auf der Karte werden gelöscht.
	Es ist ein Fehler im internen Speicher aufgetreten.	Wählen Sie [FORMATIEREN] ▶ [JA] und drücken Sie dann auf (OK). Alle Daten im internen Speicher werden gelöscht.

LCD-Monitor-Anzeige	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
KEINE VERB.	Die Kamera ist nicht richtig am PC oder Drucker angeschlossen.	Trennen Sie die Kamera vom PC oder Drucker und stellen Sie die Verbindung erneut und korrekt her.
KEIN PAPIER	Im Drucker muss Papier nachgefüllt werden.	Befüllen Sie den Drucker mit neuem Papier.
KEINE TINTE	Der Tintenvorrat des Druckers ist erschöpft.	Tauschen Sie die Tintenpatrone des Druckers aus.
PAPIERSTAU	Im Drucker ist es zu einem Papierstau gekommen.	Beseitigen Sie den Papierstau im Drucker.
EINST. GEÄND.	Das Papierfach Ihres Druckers wurde entfernt oder der Drucker wurde bedient, während Sie Einstellungen an der Kamera geändert haben.	Bedienen Sie den Drucker nicht, während Sie Einstellungen an der Kamera ändern.
DRUCKFEHLER	Beim Drucker und/oder der Kamera ist ein Fehler aufgetreten.	Schalten Sie die Kamera und den Drucker aus. Überprüfen Sie den Drucker und beseitigen Sie alle vorhandenen Probleme, bevor Sie ihn wieder einschalten.
DR. N. MÖGL.	Bilder, die auf anderen Kameras abgespeichert wurden, können möglicherweise nicht über diese Kamera ausgedruckt werden.	Verwenden Sie zum Ausdrucken einen Computer.

Funktionen, die in den Aufnahmemodi und Motivprogrammen zur Verfügung stehen

Einige Funktionen können in bestimmten Aufnahmemodi nicht eingestellt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der unten stehenden Tabelle.

anzeigen eine Beschränkung für die entsprechende Funktion der einzelnen **SCN** Modi.

☞ „Funktionen, die in den Motivprogrammen zur Verfügung stehen“ (S. 61)

Funktionen, die in den Aufnahmemodi zur Verfügung stehen

Funktion \ Aufnahmemodus	AUTO			SCN	🎞 STANDARD VIDEO	🎞 UNTER-WASSER VIDEO	Siehe Seite
	✓	✓	✓	✓	✓	✓	S. 17
	✓	✓	✓		—	—	S. 17
/ /	✓	✓	✓		✓*1	✓*1	S. 17
	✓	✓	✓		✓	✓	S. 17
Shadow Adjustment Technology (Gegenlichtkorrektur)	✓	✓	✓		✓	✓	S. 18
Optischer Zoom	✓	✓	✓		✓*2	✓	S. 16
BILDQUAL.	✓	✓	✓		✓	✓	S. 23
PANORAMA	—	✓	✓*3		—	—	S. 24
LAUTLOS MODUS	✓	✓	✓	✓	✓	✓	S. 29
WB	—	✓	✓	✓	✓	✓	S. 27
ISO	—	✓	—		—	—	S. 28
DRIVE	—	✓	✓		—	—	S. 28
FINE ZOOM	—	✓	✓		—	—	S. 28
DIGITALZOOM	—	✓	✓		✓	✓	S. 28
ESP/	—	✓	✓		✓	✓	S. 29
AF-MODUS	—	✓	✓		—	—	S. 29
	—	✓	✓		—	—	S. 29

*1 [] ist nicht verfügbar.

*2 Der optische Zoom ist während der Movie-Aufnahme nicht verfügbar. Stellen Sie [DIGITALZOOM] auf [EIN], um die Zoom-Funktion für die Bildaufnahme zu aktivieren.

*3 [VERKNÜPFUNG I. D. KAM1] und [VERKNÜPFUNG I. D. KAM2] sind nicht verfügbar.

Funktionen, die in den Motivprogrammen zur Verfügung stehen

SCN / Funktion																	Siehe Seite
	✓	✓	✓	—	✓	—	—	—	—	—	✓*1	✓	✓	✓	—	S. 17
/ /	✓	✓*2	✓*2	✓	✓*2	✓*2	—	✓	—	✓	✓	✓	✓	—	✓*2	S. 17
	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	—	—*3	—*3	—	✓	S. 17
Shadow Adjustment Technology (Gegenlichtkorrektur)	✓	✓	—	—	✓	✓	—	✓	✓	✓	—	✓	—	—	✓	S. 18
Optischer Zoom	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	✓	S. 16
BILDQUAL.	✓	✓	✓	✓*4	✓	✓	✓	✓	—*5	✓*4	✓	✓	✓	✓	✓	S. 23
PANORAMA	✓*6	✓*6	✓*6	✓*6	—	✓*6	✓*6	✓*6	—	—	—	✓*6	✓*6	✓*6	—	S. 24
ISO	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	✓	✓	—	S. 28
DRIVE	✓*7	✓*7	—	—	✓*7	—	—	✓*7	—	—	—	✓*7	✓*7	✓*7	—	S. 28
FINE ZOOM	✓	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	—	—	S. 28
DIGITALZOOM	✓	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	—	✓	S. 28
ESP/	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	S. 29
AF-MODUS	✓	✓	✓	✓	✓*8	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓*9	—	—	S. 29
	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	—	—	✓	✓	✓	—	S. 29

*1 [] ist nicht verfügbar.
*2 [] und [] sind nicht verfügbar.
*3 Der AF-Lock ist aktiviert.
*4 Nur eine Bildqualität von [3M] oder darunter ist verfügbar.
*5 Die Bildqualität wird fest auf [VGA] eingestellt.
*6 [VERKNÜPFUNG I. D. KAM1] und [VERKNÜPFUNG I. D. KAM2] sind nicht verfügbar.
*7 [] kann nicht ausgewählt werden.
*8 [SPOT] ist nicht verfügbar.
*9 [GESICHT ERK] ist nicht verfügbar.

Kamerapflege

Reinigen der Kamera

Reinigung des Außengehäuses:

- Vorsichtig mit einem weichen Tuch abwischen. Falls die Kamera stark verschmutzt ist, tauchen Sie einen Lappen in leicht seifenhaltiges Wasser und wringen Sie ihn danach gut aus. Wischen Sie die Kamera mit dem feuchten Lappen ab und trocknen Sie sie anschließend mit einem trockenen Tuch. Wenn Sie die Kamera zuvor am Strand benutzt haben, verwenden Sie ein Tuch, das Sie zuvor in klares Wasser getaucht und gut ausgewrungen haben.
- Wenn Schmutz, Staub oder andere Fremdkörper nach dem Gebrauch an der Außenseite des Objektivschutzes anhaften oder sich der Objektivschutz nicht reibungslos bewegen lässt, waschen Sie die Kamera wie auf S. 65 beschrieben ab.

LCD-Monitor:

- Vorsichtig mit einem weichen Tuch abwischen.

Objektiv:

- Vorhandenen Staub mit einem im Fachhandel erhältlichen Blasebalgpinsel entfernen und anschließend mit Linsenreinigungspapier nachreinigen.

Akku/Ladegerät:

- Vorsichtig mit einem weichen trockenen Tuch abwischen.

Hinweis

- Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel wie Benzin, Alkohol oder ein chemisch vorbehandeltes Tuch.
- Auf verschmutzten Objektiven kann sich auf Dauer Schimmel bilden.

Aufbewahrung

- Wenn Sie die Kamera für längere Zeit lagern, entfernen Sie den Akku, das Netzteil und die Karte und verwahren Sie alles an einem kühlen, trockenen Ort, der gut belüftet ist.
- Legen Sie regelmäßig den Akku ein und testen Sie die Kamerafunktionen.

Hinweis

- Bewahren Sie die Kamera nicht an Orten auf, an denen chemische Produkte verwendet werden, da dies zu Korrosion führen kann.

Akku und Ladegerät

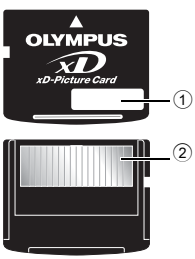
- In dieser Kamera wird ein Olympus LI-50B Lithium-Ionen-Akku verwendet. Andere Akkus dürfen nicht verwendet werden.
- Die Leistungsaufnahme der Kamera hängt von den benutzten Funktionen ab.
- In den unten genannten Fällen wird durchgehend Strom verbraucht, so dass die Leistung des Akkus sehr schnell erschöpft ist.
  - Die Zoom-Funktion wird häufig benutzt.
  - Der Auslöserknopf wird im Aufnahmemodus häufig halb durchgedrückt, was den Autofokus-Modus aktiviert.
  - Es wird über längere Zeit ein Bild auf dem LCD-Monitor angezeigt.
  - Die Kamera ist an einem Computer oder Drucker angeschlossen.
- Wenn Sie einen erschöpften Akku verwenden, kann es sein, dass sich die Kamera mangels ausreichender Stromversorgung abschaltet, ohne zuvor den Warnhinweis für die niedrige Akkuleistung anzuzeigen.
- Beim Kauf ist der Akku noch nicht vollständig aufgeladen. Laden Sie den Akku vor Gebrauch mit dem Ladegerät LI-50C vollständig auf.
- Es dauert normalerweise circa 2 Stunden, bis der beiliegende Akku aufgeladen ist (je nach Verwendung).
- Das beiliegende Akkuladegerät LI-50C darf nur für Akkus des Typs LI-50B verwendet werden. Laden Sie mit dem beiliegenden Ladegerät keine Akkus anderer Typen. Es besteht Explosions,Überhitzungs- sowie Feuergefahr sowie die Gefahr des Austritts von Batteriesäure.
- Für Steckerladegerät:
  Dieses Netzgerät ist zur korrekten Ausrichtung in der Vertikalen oder zur Bodenverlegung vorgesehen.

Einsatzmöglichkeiten für das Zubehör

Die Karte

Bilder können auf der optionalen Karte gespeichert werden.
Der interne Speicher und die Karte sind das Äquivalent zu einem normalen Film, den Sie ansonsten zum Speichern von aufgenommenen Bildern in eine Kamera einlegen.
Die im internen Speicher oder auf der Karte gespeicherten Bilddaten können mit der Kamera einfach gelöscht oder auf einem Computer bearbeitet werden.
Im Gegensatz zu tragbaren Speichermedien kann der interne Speicher weder entfernt noch ausgetauscht werden.
Sie können die Anzahl der speicherbaren Einzelbilder erhöhen, indem Sie eine Karte mit einer größeren Speicherkapazität verwenden.

① Indexbereich
Verwenden Sie diesen Bereich, um den Inhalt der Karte zu notieren.
② Kontaktbereich
An dieser Stelle werden die Daten der Kamera an die Karte weitergegeben.
Berühren Sie nicht den Kontaktbereich auf der Karte.



Kompatible Karten

xD-Picture Card 16 MB – 2 GB (TypeH/M, Standard)

Gebrauch des internen Speichers oder der Karte

Sie können auf dem LCD-Monitor jeweils bestätigen, ob Sie entweder den internen Speicher oder die Karte für die Aufnahme- und Wiedergabefunktionen verwenden möchten.

Aufnahmemodus

Speicheranzeige
IN: Bei Verwendung des internen Speichers
Kein Symbol: Bei Verwendung einer Karte

Wiedergabemodus

Hinweis

- Öffnen Sie nicht den Akku-/Kartenfachdeckel, während die Schreibanzeige blinkt, da hierdurch angezeigt wird, dass Daten gelesen oder geschrieben werden. Die Daten im internen Speicher oder auf der Karte könnten dadurch beschädigt und der interne Speicher oder die Karte unbrauchbar werden.

Schreibanzeige

Netzteil

Ein AC-Adapter ist bei zeitintensiven Prozessen, wie dem Herunterladen von Bildern auf einen Computer oder bei einer längeren Diashow, überaus hilfreich. Wenn Sie diese Kamera an ein Netzteil anschließen möchten, benötigen Sie hierfür den Multi-Adapter (CB-MA1/Zubehör). Verwenden Sie keine anderen Netzteile mit dieser Kamera.

Das Ladegerät und Netzteil im Ausland benutzen

- Das Ladegerät und das Netzteil können mit den meisten Hausanschlüssen in einem Bereich von 100 V bis 240 V Wechselstrom (50/60 Hz) überall auf der Welt benutzt werden. Je nachdem, in welchem Land Sie sich befinden, kann es jedoch sein, dass die Steckdose eine andere Steckerform aufweist und Sie einen Adapter benötigen, der in die Steckdose passt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Elektrospezialist oder Reisebüro in Ihrer Nähe.
- Verwenden Sie keine Spannungswandler, da diese Ihr Ladegerät und Ihr Netzteil beschädigen können.

WICHTIGE INFORMATIONEN ZU WASSER- UND STOSSFESTIGKEITSEIGENSCHAFTEN

Wasserfestigkeit: Die Wasserfestigkeit wird garantiert[*1] für Tiefen bis zu 10 m für maximal eine Stunde. Die Wasserdichtheit kann beeinträchtigt werden, wenn die Kamera extremen oder übermäßig starken Stößen ausgesetzt wird.
Stoßfestigkeit: Die Stoßfestigkeit wird garantiert[*2] gegen Stöße, denen die digitale Kompaktkamera im täglichen Gebrauch ausgesetzt ist. Die Stoßfestigkeit schützt nicht unbedingt vor beliebigen Fehlfunktionen oder kosmetischen Schäden. Kosmetische Schäden, wie zum Beispiel Kratzer und Beulen, sind von der Garantie ausgeschlossen.
Wie bei jedem elektronischen Gerät sind die richtige Pflege und Wartung erforderlich, damit die Zuverlässigkeit und Funktionstüchtigkeit der Kamera erhalten bleibt. Um die Kamera in gutem Zustand zu halten, bringen Sie die Kamera bitte nach größeren Stößen zum nächstgelegenen von Olympus autorisierten Kundendienst zur Überprüfung. Falls die Kamera durch fehlende Pflege oder Missbrauch beschädigt wird, sind die Kosten für eine Wartung oder Reparatur der Kamera nicht durch die Garantie abgedeckt. Weitere Informationen zur Garantie finden Sie auf der Olympus-Website für Ihre Region.
Bitte beachten Sie folgende Pflegehinweise für die Kamera.

Vor Gebrauch:

- Überprüfen Sie die Kamera auf Fremdmaterial, einschließlich Schmutz, Staub oder Sand.
- Stellen Sie sicher, dass der Akku-/Kartenfachdeckel und die Buchsenabdeckung fest geschlossen sind, so dass jedes Schloss mit einem Klicken einrastet.
- Öffnen Sie den Akku-/Kartenfachdeckel und die Buchsenabdeckung nicht mit nassen Händen, unter Wasser oder in einer feuchten oder staubigen Umgebung (z.B. am Strand).

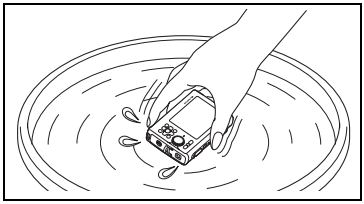
Nach Gebrauch:

- Wischen Sie nach dem Gebrauch unter Wasser verbliebenes Wasser und Schmutz ab.
- **Tauchen Sie die Kamera nach Gebrauch unter Seewasser etwa 10 Minuten lang in einen Behälter mit Süßwasser (wobei Akku-/Kartenfachdeckel und Buchsenabdeckung fest geschlossen sind). Lassen Sie die Kamera anschließend im Schatten bei guter Belüftung trocknen.**
- **Es können Wassertropfen auf der Innenseite des Akku-/Kartenfachdeckels und der Buchsenabdeckung auftreten, wenn Sie sie öffnen. Falls Wassertropfen vorhanden sind, achten Sie darauf, diese vor Gebrauch der Kamera abzuwischen.**

Hinweise zum Gebrauch

- Fremdmaterial kann die Funktion des Objektivdeckels beeinträchtigen, wenn die Kamera in einem Klima, das Fremdmaterial einschließlich Schmutz, Staub oder Sand enthält verwendet wurde. Dadurch kann es dazu kommen, dass der Objektivdeckel nicht problemlos schließt. Wenn Sie die Kamera unter derartigen Bedingungen verwenden, kann das Objektiv beschädigt werden oder der Objektivdeckel kann verkleben und einen Ausfall verursachen. Um dies vermeiden, reinigen Sie die Kamera nach der folgenden Methode.

① Legen Sie den Akku ein und schließen Sie den Akku-/Kartenfachdeckel und die Buchsenabdeckung fest, so dass jedes Schloss wiederrum mit einem Klicken einrastet.
② Füllen Sie einen Behälter mit Süßwasser, tauchen Sie die Kamera mit der Objektivoberfläche untenliegend ein, und bewegen Sie die Kamera.
③ Drücken Sie die **POWER** -Taste mehrmals unter Wasser und schließen/öffnen dadurch den Objektivdeckel wiederholt.
④ Bewegen Sie die Kamera weiter mit kreisenden Bewegungen und geöffnetem Objektivdeckel.

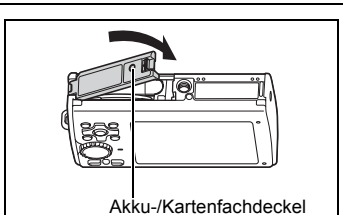


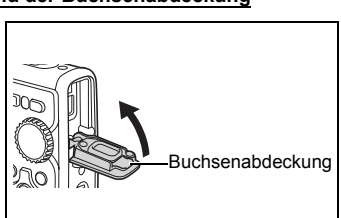
Führen Sie die Schritte ① bis ④ durch und überprüfen Sie dann, ob der Objektivschutz sich leicht bewegen lässt.
Wenn der der Objektivschutz sich nicht reibungslos bewegen lässt, spülen Sie die Objektivoberfläche ab, indem Sie sie direkt unter einen kräftigen Leitungswasserstrahl halten und die **POWER** -Taste mehrmals drücken.

Aufbewahrung und Pflege

- Bewahren Sie die Kamera nicht in einer Umgebung mit hohen Temperaturen (40°C oder mehr) oder niedrigen Temperaturen (-10°C oder weniger) auf. Nichtbeachten kann die Wasserfestigkeit beeinträchtigen.
- Verwenden Sie keine Reinigungs-, Rostschutz-, Antibeschlag-, Reparaturmittel usw. Nichtbeachten kann die Wasserfestigkeit beeinträchtigen.
- **Lassen Sie die Kamera nicht lange Zeit in Wasser liegen. Nichtbeachten führt zu Beeinträchtigung des Aussehens und/oder der Wasserfestigkeit der Kamera.**
- Lassen Sie darüber hinaus kein Wasser direkt aus dem Wasserhahn über die Kamera laufen.
- **Um die Wasserfestigkeit zu erhalten, ist es wie bei jedem Unterwassergehäuse empfehlenswert, die wasserdichte Verpackung (und die Dichtungen) jährlich auszutauschen.**
  Olympus-Vertriebspartner oder Kundendienststellen, bei denen die wasserdichte Verpackung ausgetauscht werden kann, besuchen Sie die Olympus-Website für Ihre Region.

Schließen des Akku-/Kartenfachdeckels und der Buchsenabdeckung

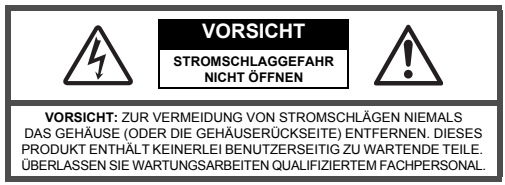




Hinweis: Die Stoß- und Wasserfestigkeit gilt nicht für das im Lieferumfang enthaltene Zubehör (z.B. Ladegerät).

*1 wie von Olympus-Druckprüfgeräten entsprechend der Veröffentlichung zum IEC-Standard 529 IPX8 ermittelt – Dies bedeutet, dass die Kamera unter Wasser bei einem bestimmten Wasserdruck normal verwendet werden kann.
*2 Diese Stoßfestigkeit wurde unter Olympus-Testbedingungen nach MIL-STD-810F, Methode 516.5, Verfahren IV (Transit-Falltest) ermittelt.
Weitere Informationen zu den Testbedingungen von Olympus finden Sie auf der Olympus-Website für Ihre Region.

SICHERHEITSHINWEISE



		Das Ausrufungszeichen im Dreieck verweist auf wichtige Handhabungs- und Wartungsanweisungen in der zu diesem Produkt gehörigen Benutzerdokumentation.
	GEFAHR	Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann schwere Verletzungen mit Todesgefahr zur Folge haben!
	ACHTUNG	Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann Verletzungen mit Todesgefahr zur Folge haben!
	VORSICHT	Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann leichte Verletzungen, Sachschäden sowie den Verlust von gespeicherten Daten zur Folge haben!

ACHTUNG!
DIESES PRODUKT NIEMALS NÄSSE AUSSETZEN, AUSEINANDER NEHMEN ODER BEI HOHER FEUCHTE BETREIBEN. ANDERNFALLS BESTEHT FEUER- UND STROMSCHLAGGEFAHR.

Allgemeine Vorsichtsmaßregeln

Die Benutzerdokumentation sorgfältig lesen — Vor dem Gebrauch dieses Produktes erst die Bedienungsanleitung lesen. Bewahren Sie alle Benutzerhandbücher und Dokumentationen zum späteren Nachschlagen auf.
Reinigung — Vor der Reinigung dieses Produktes das Netzteil abtrennen. Zur Reinigung ein befeuchtetes Tuch verwenden. Niemals Lösungsmittel, sich verflüchtigende oder organische Reinigungsmittel verwenden.
Zubehör — Ausschließlich von Olympus empfohlenes Zubehör verwenden. Andernfalls kann dieses Produkt schwer beschädigt und eine Verletzungsgefahr nicht ausgeschlossen werden.
Nässe und Feuchtigkeit — Die Sicherheitshinweise zu spritzwasserfesten Produkten finden Sie im entsprechenden Abschnitt des Referenzhandbuchs.
Standort — Um Schäden an der Kamera zu vermeiden, sollten Sie die Kamera fest auf ein stabiles Stativ, Gestell oder auf einer Halterung befestigen.
Stromversorgung — Es dürfen ausschließlich geeignete Stromquellen entsprechend des am Produkt angebrachten Typenschildes verwendet werden.
Blitzschlag — Bei Netzbetrieb mit einem Netzteil muss dieses sofort von der Netzsteckdose abgetrennt werden, wenn ein Gewitter auftritt.
Fremdkörper — Darauf achten, dass keine metallischen Gegenstände in das Produktinnere, gelangen. Andernfalls können Sie Verletzungen davontragen.
Hitze — Dieses Produkt niemals in der Nähe von Hitze abstrahlenden Vorrichtungen (wie Heizkörper, Ofen, Belüftungsöffnungen etc.) und Geräten (z. B. Hochleistungsverstärker etc.) betreiben oder aufbewahren.

Sicherheitshinweise bei der Kamerahandhabung

⚠ ACHTUNG

- **Die Kamera niemals in der Nähe von entflammbaren oder explosiven Gasen verwenden.**
- **Richten Sie niemals den Blitz oder die LED (Leuchtdiode) aus geringer Entfernung auf Personen (insbesondere Kleinkinder oder Säuglinge usw.).**
  - Sie müssen Sie mindestens 1 m vom Gesicht einer Person entfernt sein. Andernfalls kann die Blitzabgabe eine vorübergehende Einschränkung der Sehfähigkeit verursachen.
- **Kinder und Kleinkinder von der Kamera fernhalten.**
  - Die Kamera stets so verwenden und aufbewahren, dass Kinder keinen Zugriff haben können. In den folgenden Fällen besteht die Gefahr von schweren Verletzungen:
    - Strangulierungs- und Erstickungsgefahr durch den Trageriemen der Kamera.
    - Versehentliches Verschlucken von Akkus, Speicherkarten oder sonstigen kleinen Teilen.
    - Versehentliches Auslösen des Blitzes bei zu geringem Augenabstand.
    - Verletzungen durch bewegliche Teile der Kamera.
- **Niemals die Kamera auf extrem helle Lichtquellen (Sonne, Scheinwerfer usw.) richten.**
- **Die Kamera niemals an Orten verwenden, die starker Staubeinwirkung oder hoher Feuchtigkeit ausgesetzt sind.**
- **Den Blitz bei der Blitzabgabe nicht berühren oder verdecken.**

⚠ VORSICHT

- **Die Kamera niemals verwenden, wenn an ihr ungewöhnliche Geräusche bzw. Geruchs- oder Rauchentwicklung festgestellt werden.**
  - Es besteht Feuergefahr und Sie können Brandverletzungen davontragen.
- **Die Kamera niemals an Orten aufbewahren, an denen hohe Temperaturen auftreten können.**
  - Andernfalls kann es zu ernsthaften Schäden an der Kamera kommen und die Kamera kann in Einzelfällen Feuer fangen. Niemals ein Ladegerät oder Netzteil betreiben, wenn dieses abgedeckt ist (z. B. durch eine Stoffdecke usw.). Andernfalls kann Überhitzung mit Feuergefahr auftreten.
- **Die Kamera stets vorsichtig handhaben, um leichte Hautverbrennungen zu vermeiden.**
  - Falls die Kamera Metallteile enthält, kann es bei Überhitzung zu leichten Hautverbrennungen kommen. Achten Sie bitte auf die folgenden Punkte:
    - Die Kamera erwärmt sich bei längerem Gebrauch. Wenn Sie die Kamera in diesem Zustand berühren, kann es zu leichten Hautverbrennungen kommen.
    - Bei der Einwirkung extrem niedriger Temperaturen kann die Temperatur des Kameragehäuses unterhalb der Umgebungstemperatur liegen. Bei extrem niedrigen Umgebungstemperaturen sollten daher Handschuhe getragen werden, wenn die Kamera gehandhabt wird.
- **Den Trageriemen vorsichtig handhaben.**
  - Handhaben Sie den Trageriemen vorsichtig, wenn Sie die Kamera tragen. Er kann sich an hervorstehenden Gegenständen verfangen und dadurch schwere Schäden verursachen
- **Berühren Sie die Metallteile der Kamera nicht für längere Zeit bei niedrigen Temperaturen.**
  - Hierdurch kann es ggf. zu Verletzungen an der Haut kommen. Benutzen Sie die Kamera bei niedrigen Temperaturen mit Handschuhen.

Sicherheitshinweise bei der Akkuhandhabung

Bitte beachten Sie diese wichtigen Richtlinien, um das Auslaufen von Batterieflüssigkeit sowie das Überhitzen, Entzünden oder Platzen des Akkus und/oder Stromschläge und Verletzungen zu vermeiden.

⚠ GEFAHR

- Die Kamera arbeitet mit einem von Olympus spezifizierten Lithiumionen-Akku. Laden Sie den Akku vor Gebrauch mit dem Ladegerät vollständig auf. In keinem Fall darf ein ungeeignetes Ladegerät verwendet werden.
- Akkus niemals stark erwärmen oder verbrennen.
- Akkus stets so transportieren oder aufbewahren, dass sie nicht in Berührung mit metallischen Gegenständen (wie Schmuck, Büroklammern, Nägel usw.) kommen.
- Akkus niemals an Orten aufbewahren, die direkter Sonneneinstrahlung oder hoher Aufheizung durch Sonneneinstrahlung (z. B. im Inneren eines Fahrzeugs) oder durch eine Heizquelle usw. ausgesetzt sind.
- Sorgfältig alle Vorschriften zur Akkuhandhabung beachten. Andernfalls kann es zum Auslaufen von Batterieflüssigkeit oder zu Schäden an den Batteriepolen kommen. Niemals Akkus zerlegen, umbauen oder die Batteriepole verlöten.
- Falls Batterieflüssigkeit mit Ihren Augen in Berührung kommt, die Augen sofort mit klarem Wasser spülen und sofort einen Augenarzt aufsuchen.
- Akkus stets so aufbewahren, dass Kinder keinen Zugriff haben können. Falls ein Kind einen Akku verschluckt, sofort einen Arzt aufsuchen.

⚠ ACHTUNG

- Akkus stets trocken halten.
- Ausschließlich für die Verwendung mit diesem Produkt empfohlene Akkus verwenden. Andernfalls kann Batterieflüssigkeit austreten oder der Akku kann sich überhitzen, entzünden oder explodieren.
- Den Akku vorsichtig, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, einlegen.
- Falls die Akkus nicht innerhalb der zulässigen Zeitspanne aufgeladen werden können, den Ladevorgang abbrechen und diese Akkus nicht verwenden.
- Niemals einen Akku verwenden, der Risse aufweist oder anderweitig beschädigt ist.
- Falls während des Gebrauchs an Akkus Farb-, Form- oder sonstige Veränderungen festgestellt werden, die Kamera nicht weiter verwenden.
- Falls Batterieflüssigkeit an der Haut oder Kleidung haften bleibt, die Kleidung entfernen und die betroffenen Stellen sofort mit klarem Wasser reinigen. Falls Hautverbrennungen auftreten, sofort einen Arzt aufsuchen.
- Akkus niemals heftigen Erschütterungen oder lang dauernden Vibrationen aussetzen.

⚠ VORSICHT

- Den Akku vor dem Einlegen stets auf Lecks, Verfärbungen, Verformungen oder sonstige Beeinträchtigungen überprüfen.
- Der Akku kann sich bei längerem Gebrauch stark erwärmen. Nach dem Gebrauch der Kamera erst etwas warten, ehe der Akku entnommen wird. Andernfalls besteht die Gefahr von leichten Hautverbrennungen.
- Wenn die Kamera für längere Zeit gelagert werden soll, unbedingt erst den Akku entnehmen.

Vermeidung von schädlichen Umwelteinwirkungen

- Diese Kamera enthält Hochpräzisionstechnologie und sollte daher weder bei Gebrauch noch bei Aufbewahrung für längere Zeit den nachfolgend genannten Umwelteinwirkungen ausgesetzt werden. Vermeiden Sie:
  - Ort mit hohen/er Temperaturen/Luftfeuchtigkeit oder extremen Temperaturschwankungen. Direktes Sonnenlicht, Strände, verschlossene Autos oder in der Nähe einer Wärmequelle (Ofen, Radiator usw.) oder Luftbefeuchtern.
  - Orte, die starker Schmutz- oder Staubeinwirkung ausgesetzt sind.
  - Orte, an denen sich Sprengkörper sowie leicht entflammbare Materialien, Flüssigkeiten oder Gase befinden.
  - Orte, die hoher Feuchtigkeit oder Nässe ausgesetzt sind (Badezimmer, vor Witterung ungeschützte Orte usw.). Beim Gebrauch von spritzwasserfesten Produkten bitte stets das zugehörige Referenzhandbuch lesen.
  - Orte, die starken Vibrationen ausgesetzt sind.
- Die Kamera niemals fallen lassen oder sonstigen heftigen Erschütterungen aussetzen.
- Bei der Verwendung eines Stativs die Position der Kamera mittels des Stativkopfes ausrichten. Nicht die Kamera selbst drehen.
- Berühren Sie die niemals die elektrischen Kontakte der Kamera.
- Die Kamera niemals für längere Zeit direkt auf die Sonne ausrichten. Andernfalls können Schäden am Objektiv und/oder Verschlussvorhang, Verfärbungen, Einbrenneffekte am CCD-Chip auftreten und es besteht Feuergefahr.
- Niemals das Objektiv starker Druck- oder Zubelastung aussetzen.
- Wenn die Kamera für längere Zeit gelagert werden soll, muss zuvor der Akku entnommen werden. Zur Aufbewahrung einen kühlen und trockenen Ort wählen, wo die Kamera vor Kondenswasser und Schimmelbildung geschützt ist. Vor der erneuten Verwendung sicherstellen, dass die Kamera einwandfrei arbeitet (den Auslöser drücken usw.).
- Beachten Sie stets die in der Bedienungsanleitung der Kamera enthaltenen Angaben bezüglich der Eignungseinschränkungen in bestimmten Anwendungssituationen und -umgebungen.
- Die Funktion zum Messen der Höhe/Tiefe wurde nicht von einer offiziellen Behörde überprüft. Benutzen Sie die Angaben nur als Richtwert.

Sicherheitshinweise bei der Akkuhandhabung

- Diese Kamera arbeitet mit einem von Olympus spezifizierten Lithium-Ionen-Akku. Keine andere Akkuausführung verwenden. Vor der Verwendung des Akkus die jeweils zugehörige Bedienungsanleitung sorgfältig lesen.
- Falls an den Akkupolen Wasser, Öl oder Fett anhaftet, können Kontaktunterbrechungen auftreten. Akku vor dem Gebrauch mit einem trockenen und fusselfreien Tuch abwischen.
- Akkus müssen vor dem ersten Gebrauch oder nach längerer Lagerung vollständig aufgeladen werden.
- Wenn die Kamera bei niedrigen Umgebungstemperaturen verwendet wird, sollten die Kamera und Ersatzakkus stets nach Möglichkeit warm gehalten werden. Akku-Leistungseinbußen, die auf die Einwirkung niedriger Temperaturen zurückzuführen sind, treten nicht mehr auf, wenn der Akku erneut normale Temperaturen erreicht.
- Die Anzahl der verfügbaren Aufnahmen schwankt in Abhängigkeit von den Aufnahmebedingungen und der verwendeten Akkuausführung.
- Bei längeren Reisen, insbesondere in entlegene Regionen und Länder, sollten ausreichend Ersatzakkus mitgeführt werden. Die erforderliche Akkuausführung kann ggf. nur schwer oder nicht erhältlich sein.
- Bitte achten Sie auf eine ordnungsgemäße Recycling-Entsorgung von Akkus. Ehe Sie verbrauchte Akkus entsorgen, decken Sie die Akkukontakte bitte mit Klebeband ab. Beachten Sie stets die jeweils gültigen Gesetze und Verordnungen zur Entsorgung von Akkus.

LCD-Monitor

- Den LCD-Monitor stets vorsichtig handhaben. Bei Gewalteinwirkung kann der LCD-Monitor beschädigt werden und/oder es kann im Wiedergabemodus zu Bildbeeinträchtigungen oder -ausfall kommen.
- Am oberen/unteren LCD-Monitorbereich kann ein Lichtstreifen auftreten. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn der LCD-Monitor schräg gehalten wird, können an den Motivkonturen Treppenmuster auftreten. Dies ist keine Fehlfunktion. Dieser Treppenmustereffekt ist bei Wiedergabe weniger deutlich bemerkbar.
- Bei der Einwirkung niedriger Temperaturen kann sich die Einschaltung des LCD-Monitors verzögern oder es können kurzzeitig Farbverschiebungen auftreten. Wenn Sie die Kamera an sehr kalten Orten verwenden, ist es nützlich, sie gelegentlich an einen warmen Ort zu bringen. Sollte der LCD-Monitor aufgrund der niedrigen Temperaturen schlecht funktionieren, erholt er sich bei normalen Temperaturen wieder.
- Das LCD, das für den Monitor verwendet wird, ist ein Präzisionsinstrument. Es können jedoch schwarze Punkte oder helle Lichtpunkte permanent auf dem LCD-Monitor erscheinen. Je nach Blickwinkel und Lichteinfall können diese Punkte unterschiedliche Farben und Helligkeit aufweisen. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

Rechtshinweise

- Olympus leistet keine Gewähr für erwarteten Nutzen durch den sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts und haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die aus dem sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts herrühren, oder für Forderungen Dritter, die aus dem unsachgemäßen Gebrauch dieses Geräts herrühren.
- Olympus leistet keine Gewähr für erwarteten Nutzen durch den sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts und haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die aus der Löschung von Bilddaten herrühren.

Haftungsausschluss

- Olympus übernimmt keinerlei Haftung oder Gewährleistung, weder ausdrücklich noch stillschweigend inbegriffen, für den Inhalt oder die Bezugnahme auf den Inhalt des Textmaterials oder der Software, und übernimmt keinerlei Haftung für die stillschweigend angenommene Gewähr bezüglich der Marktgängigkeit oder Eignung für jedweden Zweck oder für jedwede Folgeschäden, Begleitschäden oder indirekte Schäden (einschließlich, doch nicht beschränkt auf Schäden durch Geschäftsverlust, Geschäftsausfall oder Verlust von Geschäftsinformationen), die aus dem Gebrauch oder der Unfähigkeit zum Gebrauch des Textmaterials oder der Software oder dieses Geräts herrühren. In einigen Ländern sind die Haftungsbeschränkung oder der Haftungsausschluss für Folge- und Begleitschäden nicht zulässig. In diesem Fall treffen die diesbezüglichen obigen Angaben nicht zu.
- Alle Rechte für dieses Textmaterial liegen bei Olympus.

Zu Ihrer Beachtung

Das unbefugte Fotografieren sowie der unbefugte Gebrauch von urheberrechtlich geschütztem Material kann gegen geltendes Urheberrecht verstoßen. Olympus übernimmt keinerlei Haftung für Urheberrechtsverletzungen, die aus dem unbefugten Fotografieren oder Gebrauch oder aus jedweder sonstigen unbefugten Handhabung von urheberrechtlich geschütztem Material herrühren.

Urheberrechtshinweis

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Textmaterial oder die Software dürfen nicht – weder vollständig noch auszugsweise – reproduziert und in keiner Ausführung oder Form, weder elektronischer noch mechanischer Art, einschließlich Fotokopien und elektromagnetischer Aufzeichnungen oder jedweder Form von Datenspeicherung und -abruf, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Firma Olympus verwendet werden. Olympus übernimmt keinerlei Haftung für den Gebrauch der in diesem Textmaterial oder der Software enthaltenen Informationen oder für Schäden, die aus dem Gebrauch der in diesem Textmaterial oder der Software enthaltenen Informationen herrühren. Olympus behält sich das Recht vor, die Ausführung und den Inhalt dieses Textmaterials oder der Software ohne Vorankündigung zu ändern.

Für Kunden in Europa

Das (CE)-Zeichen bestätigt, das dieses Produkt mit den europäischen Bestimmungen für Sicherheit, Gesundheit, Umweltschutz und Personenschutz übereinstimmt. Mit dem (CE)-Zeichen versehene Kameras sind für den europäischen Markt bestimmt.

Dieses Symbol [durchgestrichene Mülltonne nach WEEE Anhang IV] weist auf die getrennte Rücknahme elektrischer und elektronischer Geräte in EU-Ländern hin.
Bitte werfen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll.
Informieren Sie sich über das in Ihrem Land gültige Rücknahmesystem und nutzen dieses zur Entsorgung.

Sicherheitshinweise zum Gebrauch des Akkus und Ladegeräts

Es wird ausdrücklich empfohlen, ausschließlich einen Akku und ein Ladegerät zu verwenden, welche als Original-Olympus-Zubehör erhältlich und spezifisch für diese Kamera geeignet sind. Falls ein Akku und/oder ein Ladegerät einer anderen Ausführung als Original-Olympus-Zubehör verwendet werden, kann es infolge von auslaufender Akkuflüssigkeit, Überhitzung, Funkenbildung zu Schäden am Akku, sonstigen Schäden und Verletzungen kommen, und es besteht Feuergefahr. Olympus haftet nicht für Unfälle und Schäden, welche auf die Verwendung von Akkus und/oder Ladegeräten einer anderen Ausführung als Original-Olympus-Zubehör zurückzuführen sind.

Garantiebedingungen

1. Sollte an dem Produkt trotz sachgemäßer Handhabung (entsprechend den Angaben in der zugehörigen Bedienungsanleitung) innerhalb von zwei Jahren nach dem Erwerb von einem autorisierten Olympus Händler ein Defekt auftreten, wird das Produkt innerhalb des Geschäftsbereiches der Olympus Imaging Europa GmbH, dessen Ausdehnung auf der Website http://www.olympus.com festgelegt ist, kostenlos repariert oder nach Wahl von Olympus umgetauscht. Wenn für Reparaturarbeiten Garantieansprüche geltend gemacht werden sollen, müssen das Produkt und die Garantieurkunde vor Ablauf der zweijährigen Garantiezeit bei der Verkaufsstelle oder jeder anderen autorisierten Olympus Kundendienststelle, in Übereinstimmung mit der Website http://www.olympus.com des zur Olympus Imaging Europa GmbH gehörigen Geschäftsbereichs, vorgelegt werden. Innerhalb von einem Jahr ab dem Kaufdatum kann im Falle von Reparaturarbeiten entsprechend der Weltgarantie der Garantieanspruch an jeder beliebigen autorisierten Olympus Kundendienststelle geltend gemacht werden. Bitte beachten Sie, dass autorisierte Olympus Kundendienststellen nicht in allen Ländern vorzufinden sind.
2. Der Kunde hat das Produkt auf eigenes Risiko zum Olympus-Händler oder zum Olympus-Kundendienst zu transportieren und ist für alle anfallenden Transportkosten verantwortlich.
3. Innerhalb der Garantiezeit werden dem Kunden in den folgenden Fällen dennoch Kosten für Reparaturarbeiten in Rechnung gestellt:
   (a) Für Schäden, die auf unsachgemäße Handhabung (anders als die Hinweise in der Bedienungsanleitung) zurückzuführen sind.
   (b) Für Schäden, die auf Reparaturen, Umbau, Reinigung etc. die nicht von einer Olympus-Kundendienstelle vorgenommen wurden, zurückzuführen sind.
   (c) Für Schäden, die auf unsachgemäßen Transport, auf Fall oder Erschütterungen etc. nach dem Kaufdatum zurückzuführen sind.
   (d) Für Schäden, die auf Feuer, Erbeben, Überschwemmung, Unwetter und andere Naturkatastrophen, Umwelteinflüsse oder nicht vorschriftsgemäße Spannungsversorgung zurückzuführen sind.
   (e) Für Schäden, die auf unsachgemäße oder fahrlässige Lagerung (bei besonders hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit, in der Nähe von Insektiziden wie Naphtalin oder schädlichen Chemikalien etc.) bzw. unsachgemäße Wartung etc. zurückzuführen sind.
   (f) Für Schäden, die auf verbrauchte Batterien etc. zurückzuführen sind.
   (g) Für Schäden, die auf das Eindringen von Sand, Schlamm etc. in das Geräteinnere zurückzuführen sind.
   (h) Wenn diese Garantieurkunde nicht bei der Reparaturannahme vorgelegt werden kann.
   (i) Wenn die Eintragungen dieser Garantieurkunde bei den Angaben zum Jahr, Monat und Tag des Kaufdatums, Kundennamen, Händlernamen, zur Seriennummer etc. verändert wurden.
   (j) Wenn der Kaufbeleg (Kassenbon) nicht zusammen mit der Garantiekarte vorgelegt werden kann.
4. Die Garantiebedingungen gelten ausschließlich für das Produkt selbst. Andere Teile, wie Tragetasche, Tragegurt, Objektivdeckel, Batterien etc. fallen nicht unter diese Garantie.
5. Unter dieser Garantie ist Olympus ausschließlich zu der Reparatur oder dem Umtausch dieses Produktes verpflichtet. Ausgeschlossen vom Garantieanspruch sind Folgeschäden oder -verluste jedweder Art für den Kunden, die durch einen Defekt dieses Geräts hervorgerufen werden. Dies gilt insbesondere für den Verlust von und/oder Schäden an Objektiven, Filmmaterial sowie sonstige Ausrüstungen und Zubehörteile, die zusammen mit diesem Produkt verwendet werden, oder für Gewinnausfall oder Einbußen jedweder Art, die aus einer Verzögerung der Reparaturarbeiten oder dem Verlust von Daten herrühren. Zwingende gesetzliche Bestimmungen sind hiervon nicht betroffen.

Hinweise zur Ausfertigung der Garantieurkunde

1. Diese Garantie ist nur dann gültig, wenn die Garantieurkunde seitens Olympus oder eines autorisierten Händlers ordnungsgemäß ausgefüllt worden ist oder sonstige Dokumente ausreichende Nachweise enthalten. Vergewissern Sie sich daher, dass Ihr Name, der Händlername, die Seriennummer und das Kaufdatum (Tag, Monat, Jahr) vollständig und gut leserlich eingetragen sowie der Original-Kaufvertrag bzw. - Kaufbeleg (einschließlich Händlername, -adresse, Kaufdatum und Produktbezeichnung) der Garantieurkunde beigefügt sind. Olympus behält sich das Recht vor, kostenlose Kundendienstleistungen zu verweigern, falls die Eintragungen in der Garantieurkunde unvollständig oder unleserlich sind oder die oben genannten Dokumente nicht beigefügt bzw. die darin enthaltenen Eintragungen unvollständig oder unleserlich sind.
2. Es wird keine Ersatz-Garantieurkunde ausgestellt! Bewahren Sie diese Garantieurkunde daher sorgfältig auf.

• Für das autorisierte, internationale Kundendienst- und Vertriebsnetz siehe folgende Website: http://www.olympus.com.

Warenzeichen

- IBM ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen der Apple Inc.
- xD-Picture Card™ ist ein Warenzeichen.
- Alle weiteren Firmen- und Produkteigennamen sind eingetragene Warenzeichen/Handelsmarken der jeweiligen Rechteinhaber.
- Die Bilddatenverwaltung dieser Kamera unterstützt die DCF-Norm „Design Rule for Camera File System“ der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association).

TECHNISCHE DATEN

●Kamera

Produkttyp	:	Digitalkamera (zur Bildaufzeichnung und -anzeige)
Aufnahmesystem		
Einzelbilder	:	Digitale Aufnahme, JPEG (in Übereinstimmung mit der „Design Rule for Camera File System“ (DCF))
Gültige Standards	:	Exif 2.2, Digital Print Order Format (DPOF), PRINT Image Matching III, PictBridge
Tonaufzeichnung beiEinzelbildern	:	Wave-Audioformat
Filme	:	AVI Motion JPEG
Speicher	:	Interner Speicher xD-Picture Card, 16 MB bis 2 GB (TypeH/M, Standard)
Anzahl der speicherbaren Einzelbilder (bei vollständig aufgeladenem Akku)	:	Ca. 260 (gemäß CIPA-Standard für Batterieleistungsmessung)
Anzahl der effektiven Pixel	:	10.100.000 Pixel
Bildwandler	:	1/2,33 Zoll CCD-Chip (primärer Farbfilter), 10.700.000 Pixel (brutto)
Objektiv	:	Olympus-Objektiv 5,0 bis 18,2 mm, f3,5 bis 5,1 (entspricht einem 28 bis 102 mm Objektiv an einer 35 mm-Kamera)
Belichtungsmessung	:	Digital-ESP-Messung, Spotmessung
Verschlusszeit	:	4 bis 1/1000 Sek.
Aufnahmebereich	:	0,5 m bis ∞ (W/T) (normale Aufnahme) 0,1 m bis ∞ (W), 0,3 m bis ∞ (T) (Nahaufnahmemodus) 0,02 m bis 0,5 m (nur W) (Super-Nahaufnahmemodus) 0,07 m bis 0,2 m (nur W) (S-Makro LED-Modus)
LCD-Monitor	:	2,7 Zoll TFT Farb-LCD-Monitor mit 230.000 Punkten
Blitzladebetrieb	:	Ca. 3,5 Sek. (bei vollständiger Entladung des Blitzes bei Raumtemperatur mit einem vollständig aufgeladenen Akku)
Anschlussbuchsen	:	Multi-Connector (Gleichspannungseingang (DC-IN), USB-Anschluss, A/V OUT-Eingang)
Automatisches Kalendersystem	:	2000 bis 2099
Wasserfestigkeit		
Typ	:	Entspricht der Veröffentlichung zum IEC-Standard 529 IPX8 (unter OLYMPUS-Testbedingungen), verwendbar in 10 m Wassertiefe
Bedeutung	:	Die Kamera kann unter Wasser bei einem bestimmten Wasserdruck normal verwendet werden.
Staubfestigkeit		Entspricht der Veröffentlichung zum IEC-Standard 529 IP6X (unter OLYMPUS-Testbedingungen)
Umgebungsbedingungen		
Temperatur	:	-10°C bis 40°C (Betrieb)/ -20°C bis 60°C (Lagerung)
Luftfeuchtigkeit	:	30% bis 90% (Betrieb)/ 10% bis 90% (Lagerung)
Spannungsversorgung	:	Ein Olympus Lithium-Ionen-Akku (LI-50B) oder ein Olympus Netzteil
Abmessungen	:	93,2 mm (B) × 61,4 mm (H) × 21,3 mm (T) ohne Gehäusevorsprünge
Gewicht	:	173 g (ohne Akku und Karte)

Die „Shadow Adjustment Technology“-Funktion (Gegenlichtkorrektur) enthält von Apical Limited patentierte Technologie.

apical

●Lithium-Ionen-Akku (LI-50B)

Produkttyp	:	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
Modell-Nr.	:	LI-50BA/LI-50BB
Standardspannung	:	Gleichspannung 3,7 V
Standardkapazität	:	925 mAh
Akkulebensdauer	:	Ca. 300 mal vollständig aufladbar (je nach Verwendung)
Umgebungsbedingungen		
Temperatur	:	0°C bis 40°C (Aufladevorgang)/ -10°C bis 60°C (Betrieb)/ -10°C bis 35°C (Lagerung)
Abmessungen	:	34,4 × 40,0 × 7,0 mm
Gewicht	:	Ca. 20 g

●Ladegerät (LI-50C)

Modell-Nr.	:	LI-50CAA/LI-50CAB/LI-50CBA/LI-50CBB
Netzversorgung	:	Wechselstrom 100 bis 240 V (50 bis 60 Hz)
Ausgang	:	Gleichspannung 4,2 V, 700 mA
Aufladezeit	:	Ca. 2 Stunden
Umgebungsbedingungen		
Temperatur	:	0°C bis 40°C (Betrieb)/ -20°C bis 60°C (Lagerung)
Abmessungen	:	62,0 × 23,8 × 90,0 mm
Gewicht	:	Ca. 70 g

●Verwendung bei niedrigen Temperaturen

Die einwandfreie Funktion der optionalen Olympus xD-Picture Card und des Lithium-Ionen-Akkus wird für niedrige Temperaturen von bis zu 0°C garantiert. Das nachfolgende Zubehör wurde jedoch für die Verwendung mit dieser Kamera bei Temperaturen von bis zu -10°C getestet.

Olympus xD-Picture Card

	16 MB	32 MB	64 MB	128 MB	256 MB	512 MB	1 GB	2 GB
Standard	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
TypeM					✓	✓	✓	✓
TypeH					✓	✓	✓	✓

✓: Verwendung bestätigt

Olympus Lithium-Ionen-Akku

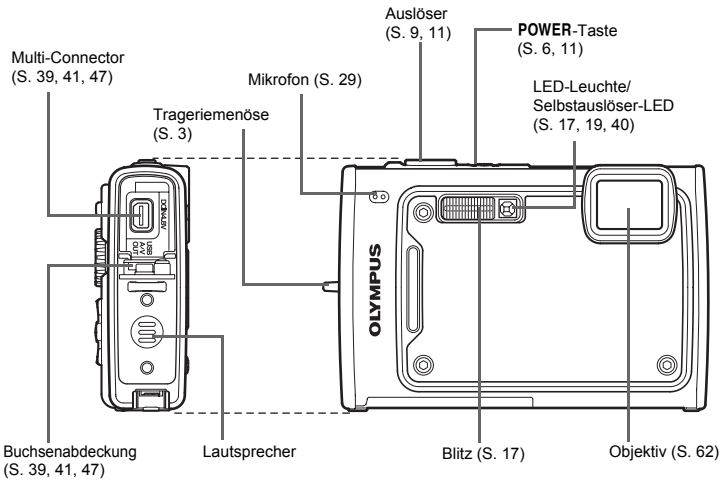
LI-50B

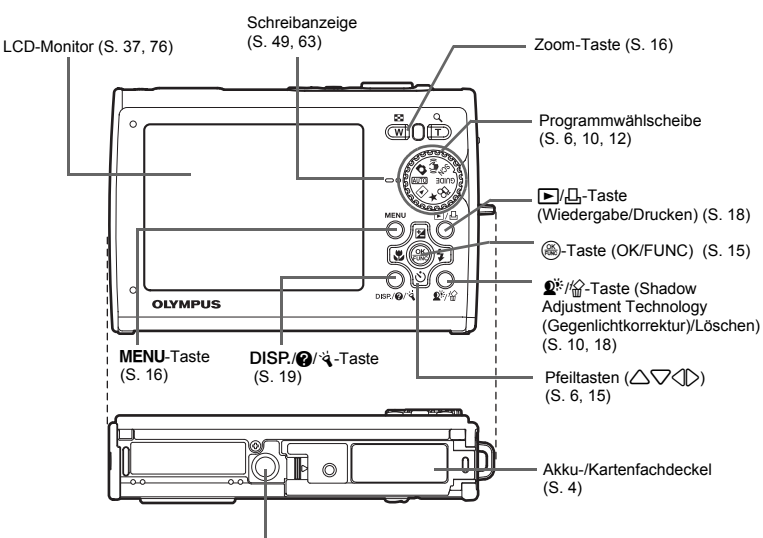
• Bei niedrigen Temparaturen kann die Anzahl der speicherbaren Einzelbilder verringert werden.

Design und technische Daten können ohne Vorankündigung geändert werden.

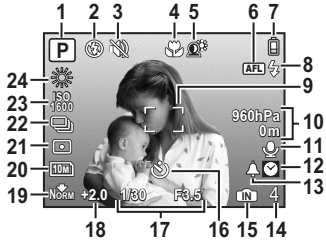
KAMERAÜBERSICHT

Kamera

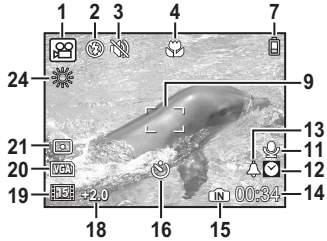




● LCD-Monitor – Aufnahmemodus



Einzelbild

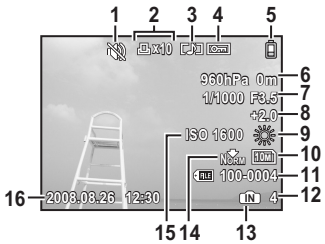


Movie

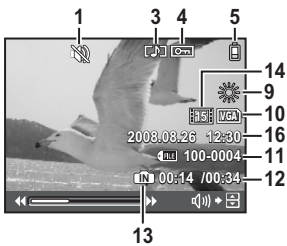
	Funktion	Anzeige	Siehe Seite
1	Aufnahmemodi	AUTO, P, iAUTO, SCN, ART, ART, usw.	S. 12, 15, 26
2	Blitzmodus	◉, ϟ, ϟ	S. 17
3	Lautlos-Modus		S. 29
4	Nahaufnahmemodus Super-Nahaufnahmemodus S-Makro LED-Modus	 S S	S. 17
5	Shadow Adjustment Technology (Gegenlichtkorrektur)		S. 18
6	AF-Speicher-Markierung	AFL	S. 12
7	Akkuladezustand	= volle Leistung, = niedrige Leistung	S. 58
8	Blitzbereitschaft Warnsignal bei Kameraverwacklung/ Blitzladebetrieb	(Leuchtet) (Blinkt)	S. 51
9	AF-Markierung		S. 9, 11, 29
10	Druck, Höhe/Tiefe	960hPa 0m usw.	S. 40
11	Tonaufnahme		S. 29
12	2 Zeitzonen		S. 38
13	Alarm		S. 38
14	Anzahl der speicherbaren Einzelbilder Verbleidende Aufnahmezeit	4 00:34	S. 54
15	Aktueller Speicher	IN (Übernehmen der Bilder in den internen Speicher), Kein Symbol (Übernehmen der Bilder auf die Karte)	S. 63
16	Selbstauslöser		S. 17
17	Verschlusszeit/ Blendenwert	1/30 F3.5, usw.	–
18	Belichtungskorrektur	-2.0 – +2.0	S. 17
19	Komprimierungsmodus Bildfrequenz	NORM (NORMAL), FINE (FEIN) 15 (15 Bilder/Sek.), 30 (30 Bilder/Sek.)	S. 23
20	Bildgröße	10M, 5M, 16:9, VGA, usw	S. 23

	Funktion	Anzeige	Siehe Seite
21	Spotmessung	[ ]	S. 29
22	Auslösermodus	[ ], [ ]	S. 28
23	ISO	ISO 100, ISO 400, ISO 1600 usw.	S. 28
24	Weißabgleich	[ ], [ ], [ ], [ ] – [ ] usw.	S. 27

● LCD-Monitor – Wiedergabemodus



Einzelbild



Movie

	Funktion	Anzeige	Siehe Seite
1	Lautlos-Modus	[ ]	S. 29
2	Druckvorauswahl/Anzahl der Ausdrucke	[ ]×10	S. 44
3	Tonaufnahme	[ ]	S. 34
4	Schreibschutz	[ ]	S. 33
5	Akkuladezustand	[ ] = volle Leistung, [ ] = niedrige Leistung	S. 58
6	Druck, Höhe/Tiefe	960hPa 0m usw.	S. 40
7	Verschlusszeit/ Blendenwert	1/1000 F3.5, usw.	–
8	Belichtungskorrektur	-2.0 – +2.0	S. 17
9	Weißabgleich	WB AUTO, [ ], [ ], [ ], [ ] – [ ] usw.	S. 27
10	Bildgröße	[10M], [5M], [16:9], [VGA], usw.	S. 23
11	Dateinummer	[ ]100-0004	S. 36
12	Anzahl der Bilder Verstrichene Zeit/ Verbleidende Aufnahmezeit	4 00:14/00:34	– S. 14
13	Aktueller Speicher	[IN] (Gibt die im internen Speicher vorhandenen Bilder wieder), Kein Symbol (Gibt die auf der Karte vorhandenen Bilder wieder)	S. 63
14	Komprimierungsmodus Bildfrequenz	[NORM] (NORMAL), [FINE] (FEIN) [15] (15 Bilder/Sek.), [30] (30 Bilder/Sek.)	S. 23
15	ISO	ISO 100, ISO 400, ISO 1600 usw.	S. 28
16	Datum und Zeit	2008.08.26 12:30	S. 7, 37

Index

KAMERAÜBERSICHT **75**
2 ZEITZONEN 38
LAUTSTÄRKE 36

A

AF Lock 12
AF-Markierung 9, 11, 29
AF-MODUS 29
Akku 4, 62
Akkuladezustand 76
ALARM EINST. 38
ALLES (DIASHOW) 30
ALLES DR. 42
ALLES LÖSCHEN 34
Anpassen der LCD-Monitor-Helligkeit 37
Anzahl der speicherbaren Einzelbilder 54
Anzeigen von „Mein Favorit“ ★ 15
Anzeigesprache 35
Aufhellblitz 17
AUFN. & AUSW. 1/2 27
AUFN. ANSICHT 36
Aufnahme von Einzelbildern (Programm Auto) 6, 12
Aufnahme von Einzelbildern (Vollautomatisch) 6, 12
Aufnahme von Filmen 12
Aufnahmemodus 11, 16, 19, 35
Aufnahmen mit digitalem Bildstabilisator 6, 12
AUSLÖSERTON 36
AUTO (Auto-Blitz) 17
AUTO (ISO) 28
AUTO (WB) WB AUTO 27
AV-Kabel 3, 39

B

BAT. SPARMOD. 40
BEARB. 31
Bedienungshinweise 21, 42, 44
Belichtung 17
Belichtungskorrektur 17, 77
Bewölkter Tag 27
Bildausschnitt 31, 43
Bilddrehung 33
Bilder ausdrucken 41
BILDFOLGE 24
BILDGRÖßE 23
Bildgröße ändern 31
Bildnummer 77
BILDQUAL. 23
BILDWAHL 34
Blitz mit Rote-Augen-Effekt-Reduzierung 17
Blitzladebetrieb 51, 76
Blitzmodus 11, 17
BW 17

C

CCD 37

D

DATEINAME 37, 43
Dateiname 37
DATENSICHER. 35
Datum und Zeit 7, 37
DIASHOW 30
Die Kamera einschalten 6
DIGITALZOOM 28
Direktes Ausdrucken 41
DPOF 44
DRIVE 28
DRUCKAUSWAHL 33, 42
Druckbezogene Einstellungen 44
DRUCKVORAUSWAHL 42
Druckvorauswahl für alle Bilder 44
Druckvorauswahl für Einzelbilder 44

E

EINF. DRUCK 41
Einzelbildaufnahme 28
ESP 29
ESP/ 29

F

FARBE EDITIEREN 30
Farbsättigung (Hoch) 32
Farbsättigung (Niedrig) 32
FAVORIT HINZUF. 15, 31
Fehlermeldung 58
FEIN FINE 23
FINE ZOOM 28
Fluoreszenzleuchte 1/2/3 27
FORMATIEREN 35
Formatieren 35
Funktionsmenü 15

G

GEGENL.KOR 30
GES.INDEX 42
GESICHT ERK. 29
GUIDE (Aufnahmehinweise) 6, 13

H

Halb nach unten drücken 9, 11
Hauptmenü 21
HGR. MELODIE 30
Hinzufügen von Ton zu Einzelbildern 34
Histogrammanzeige 19, 56
Hochgeschwindigkeits-Serienaufnahme 28

I

iESP 29
INDEX 33
Indexwiedergabe 16
INDIVID. DRUCK 42
Informationsanzeige 19
Interner Speicher 35, 63
ISO 28

K

KALENDER 32

KALENDER (DIASHOW) 30
Kalenderanzeige 16
KAMERAMENÜ.....23, 27
Karte.....35, 63
KARTE FORMAT.....35
KOMPRIMIERUNG 23
Kontinuierliche Aufnahmedauer 55
Künstliche Beleuchtung 27

L

Ladegerät 3, 4, 62, 64
LAUTLOS MODUS 29
LCD-Monitor-Anzeigen und -Symbole.....76
LED LEUCHTE.....40
Lithium-Ionen-Akku 3, 4, 62
LÖSCHEN.....34
Löschen.....10, 18

M

m/ft 40
MANOMETER.....40
MEHRF.DR. 42
Menü 21
Menüanleitung.....19
MENÜFARBE.....36
Menüs EINRICHTEN.....35
MOVIE (DIASHOW) 30
MOVIE (Hauptmenü).....27

N

Nahaufnahmemodus 11, 17
Netzteil 64
NORMAL 23
NTSC.....39

O

OLYMPUS Master.....3, 46
Optischer Zoom.....16, 28

P

PAL.....39
PANORAMA.....24
Panorama-Wiedergabe 14
PC 47
PERFEKT FESTLEGEN 30
PictBridge 41
PIXEL KORR.....37
PRE-CAPTURE VIDEO 27

R

RAHMEN.....32
RASTER.....19
ROTE AUGEN.....30
RUECKST. 24

S

Schärfe 9, 12, 28, 52
Schärfespeicher 11
Schreibschutz 33
Schwarz/Weiß 32
SCN (Aufnahmesituation).....6, 12, 26
Selbstauslöser 11
Sepia-Farbton.....32
Serienaufnahme 28
Sleep-Modus 51
S-Makro LED-Modus 11, 17
Sonniger Tag 27
SOUND 36
Spielzeit/Gesamtaufnahmezeit 14
SPOT (AF-MODUS).....29
Spotmessung 29
STANDARD VIDEO 27
STANDBILD (DIASHOW) 30
STARTBILD 36
Super-Nahaufnahmemodus 11, 17

T

TITEL 32
TON EINSTELLUNG.....36
Ton mit Einzelbildern aufzeichnen 29
Trageriemen.....3
TYP 30

U

Unter Wasser 1/2/3 **1** **2** **3** 28
UNTERWASSER VIDEO 27
USB-Kabel 3, 41, 46, 47, 49

V

VERKNÜPFEN IM PC.....24
VERKNÜPFUNG I. D. KAM1 24
VERKNÜPFUNG I. D. KAM2 24
VIDEOSIGNAL.....39
Vollständig nach unten drücken 9, 11

W

Warnton 36
Weißabgleich WB.....27
WIEDERG. MENÜ 30, 33
Wiedergabe auf einem Fernsehgerät.....39
Wiedergabe einzelner Bilder 16
Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung 16
Wiedergabemodus 10, 11, 13, 16, 19, 35

X

xD-Picture Card.....63

Z

Zoom 28
Zwangsabgeschalteter Blitz 17

OLYMPUS

http://www.olympus.com/

OLYMPUS IMAGING CORP.

Shinjuku Monolith, 3-1 Nishi-Shinjuku 2-chome, Shinjuku-ku, Tokyo, Japan

OLYMPUS IMAGING AMERICA INC.

3500 Corporate Parkway, P.O. Box 610, Center Valley, PA 18034-0610, USA. Tel. 484-896-5000

Technische Unterstützung (USA)

24h Automatische Online-Hilfe: http://www.olympusamerica.com/support
Telefonischer Informationsdienst: Tel. 1-888-553-4448 (gebührenfrei)

Unser telefonischer Kundendienst ist zwischen 08.00 und 22.00 Uhr erreichbar.
(Montags - Freitags) ET
http://olympusamerica.com/contactus
Olympus Software-Updates finden Sie unter: http://www.olympusamerica.com/digital

OLYMPUS IMAGING EUROPA GMBH

Geschäftsanschrift: Wendenstraße 14-18, 20097 Hamburg, Deutschland
Tel.: +49 40-23 77 3-0 / Fax: +49 40-23 07 61
Lieferanschrift: Bredowstraße 20, 22113 Hamburg, Deutschland
Postanschrift: Postfach 10 49 08, 20034 Hamburg, Deutschland

Technische Unterstützung für Kunden in Europa:

Bitte besuchen Sie unsere Internetseite **http://www.olympus-europa.com**
oder rufen Sie unsere GEBÜHRENFREIE HOTLINE AN*: **00800 - 67 10 83 00**
für Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Portugal, Spanien, Schweden, Schweiz und das Vereinigte Königreich.
* Bitte beachten Sie, dass einige (Mobil-)Telefondienstanbieter Ihnen den Zugang zu dieser Hotline nicht ermöglichen oder eine zusätzliche Vorwahlnummer für +800-Nummern verlangen.

Für alle anderen europäischen Länder, die nicht auf dieser Seite erwähnt sind oder wenn Sie die oben genannten Nummer nicht erreichen können, wählen Sie bitte die folgenden Nummern:
GEBÜHRENPFLICHTIGE HOTLINES: **+49 180 5 - 67 10 83 oder**
+49 40 - 237 73 4899

Unser telefonischer Kundendienst ist jeweils Montags - Freitags zwischen 09.00 und 18.00 Uhr MEZ (mitteleuropäischer Zeit) erreichbar.

© 2008 OLYMPUS IMAGING CORP.

VS458301